

Wiener Stadtbibliothek

57291 F

Maï 1978

AUS
RE-
DENZ

8

ti

F 57.291 Klein 12
Mai 1978

rathaus · korrespondenz



gegründet 1867

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Dienstag, 2. Mai 1978

Blatt 1027

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Hietzinger Ortskern unter Schutz gestellt
(rosa) An Freitag keine Wohnungsberatung
Landesgesetzblatt: Verfassung und Gemeindewahlordnung
40 Jahre im Dienste der Stadt Wien
Neues Einsatzfahrzeug bei der Wiener Rettung

Lokal: Baumpflanzungen in Meidling
(orange)

Nur über FS: 29.4. Zweijähriger beinahe aus Fenster gestürzt
30.4. Schwedischer Sänger in Arkadenhof
1.5. Brand auf Frachtenbahnhof Praterstern
2.5. Zimmerbrand - ein Toter (Hernals)
Mittwoch Bürgermeister-Pressegespräch
(Vbgm. Fröhlich-Sandner, Str. Wurzer, Str. Nekula)

k o m m u n a l :

=====

hietzinger ortskern unter schutz gestellt

1 wien, 2.5. (rk) im alten hietzinger ortskern sind noch viele gut erhaltene bauten aus der biedermeierzeit und der gruenderzeit vorhanden, die, wie beispielsweise die gloriette oder die johann strauss-villa, auch kulturhistorischen wert besitzen. um das ortsbild zu erhalten und die wertvolle bausubstanz gegen abbruch oder neubauabsichten zu sichern, sollen das gebiet zwischen schoenbrunner schlosspark und der lainzer strasse sowie einige westliche baublocke als schutzzone festgesetzt werden.

der antrag fuer die festsetzung der schutzzone liegt in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 26. mai, montag bis freitag, von 7.30 bis 15.30 uhr zur oeffentlichen einsicht auf. (ba) 0851

am freitag keine wohnungsberatung

2 wien, 2.5. (rk) am kommenden freitag, dem 5. mai, ist die informationsstelle fuer genossenschafts- und eigentumswohnungen im wohnungsberatungszentrum der stadt wien, 1, doblhoffgasse 6, geschlossen. ab montag, 8. mai, findet die beratung wieder zu den gewohnten zeiten statt: montag bis freitag von 8 bis 13 uhr. (smo) 0853

k o m m u n a l :

=====

Landesgesetzblatt: verfassung und gemeindewahlordnung

5 wien, 2.5. (rk) eine reihe von wichtigen gesetzen ist ende april im landesgesetzblatt fuer wien erschienen: die aenderung der wiener stadtverfassung, die mit 1. september in kraft treten wird, sieht unter anderem die einfuehrung von volksbegehren und volksabstimmung vor. die aenderung der gemeindewahlordnung bringt die schaffung des wahlkreises zentrum (1., 4., 5. und 6. bezirk) und des wahlkreises innen-west (7., 8. und 9. bezirk) - auch das verfassungsgesetz ueber die zustaendigkeit der volksanwaltschaft fuer den bereich der wiener landesverwaltung ist im landesgesetzblatt erschienen.

die stadtverfassung (10. stueck) und die gemeindewahlordnung (11. stueck) sind um je 14 schilling, das gesetz ueber die zustaendigkeit der volksanwaltschaft (12. stueck) um 2 schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, 1, rathaus, stiege 7, hochparterre, und im verlag der oesterreichischen staatsdruckerei, 3, rennweg 12 a, erhaeltlich. (red)

1018

k o m m u n a l :

=====

40 jahre im dienste der stadt wien

7 wien, 2.5. (rk) personalstadtrat kurt h e l l e r be-
gruesste diensttag in vertretung des buergermeisters im wappensaal
des rathauses 54 staedtische bedienstete, die seit 40 jahren im
dienste der stadt wien stehen bzw. standen. in seiner laudatio wies
der stadtrat darauf hin, mit welchem einsatz gerade diese maenner und
frauen zum wiederaufbau der stadt und der stadtverwaltung
beigetragen haben. an der feier nahmen zahlreiche ehrengaeste
teil, darunter landtagspraesidentin maria h l a w k a , stadtrat
dr. guenther g o l l e r und stadtschulratspraesident hofrat
dr. hermann s c h n e l l . (red)

1045

k o m m u n a l :

=====

neues verbessertes einsatzfahrzeug bei der wiener rettung

9 wien, 2.5. (rk) in der zentrale des staedtischen rettungs-
dienstes wurde diensttag im rahmen eines pressegesprachs von gesund-
heitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r ein neues, ver-
bessertes einsatzfahrzeug vorgestellt. wichtigste neuerung: der
weisse ambulanzwagen - es handelt sich um einen vw-grosstrans-
porter - bietet in seinem inneren wesentlich mehr platz als bisher,
wodurch vor allem eine verbesserte behandlung des patienten moeglich
ist. so wurde das einsatzfahrzeug mit einem schwebetisch ausge-
stattet, der durch ein eigenes federungssystem einen schonenden,
praktisch erschuetterungsfreien transport des patienten gewaehr-
leistet. mittels zweier voneinander unabhaengiger elektromotore wird
innerhalb weniger sekunden jede beliebige hoehe und stellung (zum
beispiel kopftief- oder kopfhochlage bis zu 30 grad) ermoeeglicht.
ergaenzt wird diese einrichtung noch durch eine sogenannte vakuum-
matratze. den leicht beweglichen inhalt der matratze kann man um den
patienten ordnen, so dass der koerper, je nach bedarf, gestuetzt
wird. sodann wird die luft aus der matratze gepumpt, wodurch die
gesamte matratze hart wird. die matratze wirkt damit genauso wie
eine negative gipsform des patienten und ergibt eine ausgezeichnete
stuetze bei bruechen und anderen verletzungen. neu eingebaut wurde
ferner zusaetzlich zum bereits vorhandenen tragbaren sauerstoffgeraet
eine eigene sauerstoffanlage. darueber hinaus besteht fuer den beim
patienten befindlichen arzt die moeglichkeit, mit hilfe eines zu-
saetzlich vorhandenen geraetes in funkkontakt zu treten. die uebri-
gen geraete, fuer die herz-lungen-wiederbelebung und die herzueber-
wachung, konnten ebenfalls wesentlich patientengerechter beziehungs-
weise griffbereiter fuer den arzt eingebaut werden. die kosten pro
wagen belaufen sich auf 773.000 schilling, wobei vorgesehen ist, drei
weitere noch im laufe des heurigen jahres in betrieb zu nehmen.

wohnungs-interventionen nehmen weiter zu
stadtrat stacher nahm die gelegenheit zum anlass, um auf die

in den letzten jahren steigende zahl der einsaetze des rettungs-
dienstes hinzuweisen. waehrend im jahre 1973 die 11 im einsatz
befindlichen rettungswagen zu 44.514 interventionen berufen wurden,
stieg die zahl der mittlerweile (seit 1.2. 1976) auf 13 er-
hoehten einsatzwagen im vorjahr auf 51.305 interventionen. von
den aezzten des rettungsdienstes wurde bei 50.953 personen (1976
waren es 47.253) erste hilfe geleistet, unter anderem bei 25.240
verletzten, davon 6.683 verletzte nach verkehrsunfaellen, und
4.866 patienten wurden mit kreislaeferkrankungen oder herzinfarkten
behandelt oder in spitaeler gebracht. insgesamt fuhren die einsatz-
wagen der staedtischen rettung 506.377 kilometer, gegenueber 496.784
im jahr 1976.

einen neuen rekord bedeuten auch die in den ersten drei monaten
des heurigen jahres registrierten 12.975 ausfahrten (im vorjahr waren
es ueber 11.000). weiter stark im zunehmen sind die einsaetze des
rettungsdienstes in den wohnungen: rund 40 prozent aller einsaetze
im vorjahr waren erste hilfe-leistungen in wohnungen, im februar
des vorigen jahres waren es sogar ueber 50 prozent. (zi) (forts)

l o k a l :

=====

baumpflanzungen in meidling

6 wien, 2.5. (rk) in der unter- meidlinger strasse, im bereich wurmbstrasse - pirkebnerstrasse, wurde kuerzlich der parkplatz er- weitert und der gehsteig neu gebaut. zur verschoenerung dieses grundstuecks wurden vom stadtgartenamt 27 linden gepflanzt und eine gruenflaeche angelegt. (ka)

1030

k o m m u n a l :

=====

neues verbessertes einsatzfahrzeug (2):

koordination zwischen wiens "rettern"

10 wien, 2.5. (rk) weiter wurde, laut stacher, gerade in letzter zeit auch die koordination zwischen den in wien taetigen "rettern" - dem wiener roten kreuz, dem arbeiter-samariter-bund und dem staed-tischen rettungsdienst - wesentlich verstaerkt und verbessert. seit dem vorigen sommer verfuegt das wiener rote kreuz ueber ein einsatz-fahrzeug, das "rund um die uhr" mit einem arzt besetzt ist. der arbeiter-samariter-bund hat seit anfang maerz dieses jahres eben-falls ein solches fahrzeug im einsatz. damit verfuegt wien nunmehr ueber 15 einsatzfahrzeuge, die "rund um die uhr" mit einem arzt besetzt sind. saemtliche fahrzeuge werden dabei von der gemein-samen leitstelle in der rettungszentrale zu ihren einsaetzen dirigiert.

ausweitung des aerztesfunkdienstes

stacher sprach sich auch fuer eine ausweitung des derzeit nur nachts und an den wochenenden eingesetzten aerztesfunkdienstes aus. nach ansicht des stadtrats sollte diese einrichtung auch tagsueber zur verfuegung stehen, wobei ein einsatz allerdings im einver-nehmen und ueber wunsch des praktischen arztes erfolgen sollte.

(zi) (schluss)

1345



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Mittwoch, 3. Mai 1978

Blatt 1035

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: "Stadtidentität" - Ausstellung im Kulturamt
(violett)

Kommunal:

(rosa)
Die ersten Gemeindeurlauber verabschiedet
Wiener mit U-Bahn zufrieden
Zwei neue fußgängerfreundliche Bereiche in Meidling
Wiederherstellung des Weghuberparkes
Neuer Präsidialchef dem Stadtsenat vorgestellt
Wiener Stadtsenat gegen Götz-Forderung
Kinderkrankheiten bei U-Bahn beseitigt
Sicherheitsplaketten für Gasgeräte

Lokal:

(orange)
Seit 1. Mai: Einheitspreis für das Autoabschleppen
Erster Donaubus ausverkauft
Ehrenzeichen für den städtischen Rettungsdienst

Kultur:

(gelb)
Sicherheitsprobleme um Gratzner-Bühne

Sport:

(grün)
"Sportplatz der offenen Tür" ab 8. Mai

Nur über FS:

3.5. Wasserrohrbruch in Favoriten und Hernalis

.....
bereits am 2. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k u l t u r :

=====

"stadtidentitaet" - ausstellung im kulturamt

13 wien, 2.5. (rk) diensttag wurde im ausstellungsraum des kultur-
amtes der stadt wien (8, friedrich schmidt-platz 5) die ausstellung
"stadtidentitaet" eroeffnet. sie wird bis 27. juni, montag bis
freitag zwischen 10 uhr und 15.30 uhr, geoeffnet sein.

prof. robert s c h m i t t , leiter des referats fuer bildende
kunst des kulturamtes, der die ausstellung in vertretung von vize-
buergermeisterin gertrude froehlich-sandner eroeffnete, wies darauf
hin, dass die junge generation die stadt nicht als unangenehm und
laestig abtut, vielmehr ist sie der ansicht, dass die stadt ein
optimaler lebensraum ist, wenn man zu ihr "ja" sagt. es sollen,
fuehrte prof. schmitt weiter aus, durch die exponate noch keine
loesungsmoeglichkeiten angeboten werden, sie sollen nur der versuch
sein, sich mit der stadt zu identifizieren. in diesem sinne soll die
ausstellung zum nachdenken anregen.

die ausgestellten gegenstaende stammen von studenten der akade-
mie fuer angewandte kunst in wien. sie wurden vom lehrbeauftragten
an dieser akademie, mag. arch. efthymios w a r l a m i s , zusammen-
gestellt. (and)

1531

L o k a l :

=====

seit 1. mai: autoabschleppen kostet einheitlich 1.231 s

1 wien, 3.5. (rk) seit monatsbeginn kostet das abschleppen eines verkehrsbehindernd parkenden personenkraftwagens einheitlich fuer ganz wien 1.231 s. bekanntlich hat die wiener landesregierung eine disbeziegliche verordnung beschlossen. zum wochenende ist nun das landesgesetzblatt fuer wien, 9. stueck, herausgekommen, das diese verordnung enthaelt. im landesgesetzblatt sind die tarife sowohl fuer die entfernung eines fahzeuges wie auch fuer die aufbewahrung enthalten.

das landesgesetzblatt fuer wien ist um 2 schilling im drucksortenverlag der stadthauptkasse, 1, rathaus, stiege 7, hochparterre, und im verlag der oesterreichischen staatsdruckerei, 3, rennweg 12 a, erhaeltlich. (red)

0833

s p o r t :

=====

"sportplatz der offenen tuer" ab 8. mai

2 wien, 3.5. (rk) wie schon in den vergangenen jahren fuehrt das sportamt der stadt wien auch heuer die bei der bevoelkerung sehr gefragte aktion "sportplatz der offenen tuer" durch. auf fuenf sportplaetzen wird der betrieb bereits ab montag, 8. mai erfolgen:

10, windtenstrasse, 12, haidenpark, 15, stadthalle, 18, waeh-ringer park und 22, benzweg - prinzgasse.

nachstehende anlagen sind vom 3. juli bis einschliesslich 1. september geoeffnet:

2, spenadlwiese, 8, pfeilgasse 42, 10, laxenburger strasse, 11, enkplatz, 12, johann hoffmann-platz, 16, erdbrustgasse, 19, krottenbachstrasse, 20, lorenz mueller-gasse, 21, jochbergengasse, 22, natorpgasse 22, erzherzog karl-strasse, 23, mauer, erhardgasse.

die uebungszeiten sind jeweils von montag bis freitag in der zeit von 14 bis 17 uhr angesetzt. um auch den aelteren jugendlichen und den erwachsenen die moeglichkeit einer sportlichen betaetigung unter anleitung von sportlehrern zu geben, sind folgende plaetze auch in der zeit von 17 bis 19 uhr benuetzbar:

2, spenadlwiese, 10, windtenstrasse, 23, atzgersdorf, steiner-gasse.

jeweils nur mittwoch sind geoeffnet:

13, schoenbrunner schlosstrasse, 21, jochbergengasse, 22, josef baumann-gasse, 23, mauer, erdhardgasse.

wieder mit schwerpunktprogramm

da sich die vorjaehrige neueinfuehrung bestens bewaehrt hat, wird auf einigen anlagen die aktion erneut mit einem schwerpunktpro-gramm durchgefuehrt.

basketball: 11, enkplatz, 15, stadthalle, 22, prinzgasse.

handball: 16, erdbrustgasse, 23, mauer, erhardgasse.

spezielle leichtathletik: 10, windtenstrasse.

an der vorjaehrigen aktion "sportplatz der offenen tuer" be-teiligten sich im zeitraum vom mai bis september 46.260 kinder und erwachsene. (hof)

k o m m u n a l :

=====

die ersten gemeindeurlauber verabschiedet

4 wien, 3.5. (rk) die saison fuer die gemeindeurlauber hat begonnen: vor der schmidthalle des rathauses verabschiedete mittwoch gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r die gemeindeurlauber des ersten turnusses, die im rahmen der landaufenthaltsaktion zu einem 14taegigen erholungsurlaub in nieder-oesterreich - goestling, kirchberg, rabenstein, rastenfeld und wegscheid - fahren. bis 27. september werden an jedem mittwoch vom rathaus aus insgesamt mehr als 4.200 gemeindeurlauber mit autobussen in einer der zwoelf pensionen im burgenland, in niederoesterreich und in der steiermark fahren, um dort einen erholsamen urlaub zu verbringen.

im rahmen dieser urlaubsaktion, die bereits im jahr 1952 ins leben gerufen wurde, haben bisher mehr als 68.000 aeltere wienerinnen und wiener teilgenommen. seit zehn jahren koennen neben dauer-sozialhilfebeziehern auch die besucher der wiener pensionistenklubs im rahmen der urlaubsaktion sommerferien machen. (zi)

0955

k o m m u n a l :

=====

wiener mit u-bahn zufrieden

6 wien, 3.5. (rk) die u-bahn, die seit februar auf dem teilstueck reumannplatz - karlsplatz verkehrt, hat bei den fahrgaesten grossen anklang gefunden. dies geht aus einer umfrage hervor, die das ifes-institut im auftrag der stadt wien unter den fahrgaesten der u-bahn durchgefuehrt hat und die mittwoch von verkehrsstadtrat franz nekul a in einem pressegespraech vorgestellt wurde.

nicht weniger als 95 prozent der befragten beurteilten den gesamteindruck der u-bahn positiv, nur drei prozent waren negativ eingestellt. auch die detaillergebnisse sind zum ueberwiegenden teil ausserordentlich positiv. besonders zufrieden aeusserten sich die befragten ueber den hohen komfort in den u-bahn-garnituren (94 prozent) und in den stationen (89 prozent) sowie ueber die kurzen wartezeiten (93 prozent). auch die gestaltung der u-bahn fand gefallen: 89 prozent der befragten fanden die stationen und wagen "schoen". mit den standorten und abstaenden der stationen zeigten sich 86 prozent zufrieden.

auch im direkten vergleich mit der frueher auf dieser strecke verkehrenden strassenbahn schneidet die u-bahn hervorragend ab: 91 prozent finden die u-bahn sicherer, 94 prozent bequemer, die wartezeiten haben sich fuer 85 prozent verkuerzt. etwa ein viertel der befragten (26 prozent) muss wegen der u-bahn weniger oft umsteigen als frueher, etwa ein drittel (35 prozent) oeffter, 39 prozent gleich oft. nur 21 prozent der befragten waren der meinung, dass sie wegen der u-bahn zu oft umsteigen muessen.

gutes leitssystem

die orientierung in den neuen u-bahn-stationen war fuer den groessten teil der befragten von anfang an kein problem. 78 prozent haben sich sofort ausgekannt, bei 22 prozent hat es "etwas gedauert". das leitssystem hat sich voll bewaehrt. 81 prozent finden es "sehr hilfreich", 11 prozent meinen, dass man sich sogar ohne das leitssystem gut zurechtfaende, und nur 7 prozent finden das leitssystem "eher verwirrend".

impuls fuer fussgaengerzonen

fuer die fussgaengerzonen favoritenstrasse und innere stadt stellt die u-bahn zweifellos einen enormen impuls dar. die haelfte der befragten gab an, durch die u-bahn ihre einkaufsgewohnheiten aendern zu wollen. 21 prozent werden sowohl die innere stadt als auch die favoritenstrasse haeufiger als frueher aufsuchen, 16 prozent werden haeufiger in die innere stadt, 11 prozent oeffter in die favoritenstrasse kommen. interessant ist dabei, dass die benuetzer von netzkarten durch die u-bahn in geringem masse zu veraenderungen im einkaufsverhalten bewegt werden als die benuetzer von einzelfahrscheinen. offenbar hat schon die einfuehrung der netzkarte bei deren benuetzern zu einem mobileren einkaufsverhalten gefuehrt.

neue fahrgaeste gewonnen

die attraktivitaet der u-bahn hat bereits nach der inbetriebnahme des ersten teilstuecks den oeffentlichen verkehrsmitteln neue fahrgaeste gewonnen. immerhin 8 prozent der befragten benutzten fuer diesen weg frueher kein oeffentliches verkehrsmittel. (sei)

1208

k o m m u n a l :

=====

migazziplatz und obere meidlinger hauptstrasse
fussgaengerfreundlich ausgestaltet

7 wien, 3.5. (rk) zwei neue fussgeherfreundliche bereiche im dichtbebauten stadtgebiet des 12. bezirks - der migazziplatz und die obere meidlinger hauptstrasse - wurden mittwoch im rahmen einer pressekonferenz von planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r vorgestellt.

der migazziplatz, der rund um die st. nepomuk-kirche zwischen der niederhofstrasse und arndtstrasse liegt, soll zusammen mit der verlaengerten albrechtsbergergasse und der bendlgasse fussgaengerzone werden. damit wird ein 3.600 quadratmeter grosses areal der bevoelkerung als bewegungs- und erholungsraum zur verfuegung stehen.

fuer die drei grundstueckseinfahrten in der albrechtsbergergasse ist eine ganztägige zufahrt ueber den fussgeherbereich gewaehrleistet. die fahrspur wird durch betonpoller zur kirche hin abgegrenzt, die durchfahrt zur niederhofstrasse durch eine pollerreihe in der hoehe des pfarrhofes unterbunden. der kirchenvorplatz wird als reine fussgaengerzone ausgestaltet. der bereits bestehende baumbestand wird ergaenzt und zu baumgruppen formiert. die gruppenform wird durch eine bestimmte verlegetechnik von gefaerbten betonplatten optisch noch betont. sitzgelegenheiten und tische laden die bevoelkerung zum verweilen ein. in einiger entfernung von den sitzgelegenheiten werden spielgeraete fuer die kinder aufgestellt, auch ein brunnen soll errichtet werden. in verlaengerung der bendlgasse und der albrechtsbergergasse wird ein niveaufreier, durch betonplattenstreifen gegliederter asphaltbelag aufgebracht. die bestehende beleuchtung wird durch kugelkandelaber ersetzt.

ausgestaltung meidlinger hauptstrasse (oberer teil)

die meidlinger hauptstrasse ist als fussgaengerfreundliche zone im abschnitt reschgasse - sechtergasse nahezu fertiggestellt. mit dem raschen baufortschritt der philadelphiabruেকে soll nun auch der obere abschnitt der meidlinger hauptstrasse von der sechtergasse bis zur eichengasse in angriff genommen und fussgaengerfreundlich ausge-

staltet werden.

neben den strassenbahngleisen bleibt eine fahrspur richtung stadteinwaerts mit beiderseitigen parkspuren bestehen. der westliche gehsteig (ungerade hausnummer) wird auf durchschnittlich sieben meter verbreitert und mit baeumen bepflanzt. dazwischen werden einige vitrinen aufgestellt. wo die meidlinger hauptstrasse in die eichenstrasse muendet, entsteht ein niveauunterschied zwischen strasse und gehsteig, der durch begruente betonfertigtelemente ausgeglichen wird. die gehsteigflaechen werden wie im unteren teil mit betonfriesen und asphaltflaechen ausgekleidet. auch die beleuchtung setzt sich in form von kugelkandelabern im oberen teil weiter fort.

ergebnisse der entschandelungsaktion

anschliessend berichtete stadtrat wurzer ueber die ergebnisse der "entschandelungsaktion" auf der wiener ringstrasse, die auf initiative des planungsstadtrates im vorjahr gestartet wurde. ausgehend von den anregungen der bevoelkerung, die an den "schoenheitsfehlern" ebenfalls kritik uebte, hat die magistratsabteilung fuer stadtgestaltung zunaechst ein entschandelungskonzept erstellt und in der zwischenzeit die "aktion der kleinen schritte" ein grosses stueck vorangetrieben. zu den massnahmen im einzelnen:

die insgesamt 324 sitzgelegenheiten - teilweise renovierungsbeduerftig und in verschiedenen ausfuehrungen - wurden durch einheitliche baenke mit gusseisenfuessen und seitlichen gusseisenlehnen ersetzt.

im bereich des rathausplatzes und neben dem burgtheater wurden die peitschenleuchten entfernt und statt dessen bogenlampen installiert. auch die beleuchtung im rathauspark wurde verbessert: die wenig attraktiven kandelaber mit bienenkorbartigem aufsatz wurden gegen kugelkandelaber mit durchscheinenden glaskoerper ausgetauscht.

statt der von der post urspruenglich vorgesehenen telefonzellen mit aluminiumrahmen werden nun ganzglaszellen aufgestellt. da sich diese art von telefonzellen im kontrast zu den kulturhistorisch und stadtgestalterisch wertvollen gebaueden kaum stoerend ausnimmt, sollen die glashaeuschen in der gesamten innenstadt aufgestellt werden.

die optisch haesslichen abfallkuebel wurden aus dem bereich des burgtheaters und des lueger-denkmals verbannt, papierkoerbe in weniger optisch sichtbarer zonen verlegt und sandkisten entfernt.

die entschandelungsaktion wird kurzfristig mit der entfernung der peitschenleuchten rund um das burgtheater fortgesetzt. fuer die neuen bogenlampen wurde ein eigener kopf mit groesserer leuchtkraft entwickelt. die entschandelungsaktion soll in naechster zeit auch auf die schutzzonen wiens ausgeweitet werden. (ba) (forts.moegl.)

1217

k o m m u n a l :

=====

stadtsenat einstimmig fuer wiederherstellung des weghuberparkes

9 wien, 3.5. (rk) in der sitzung des wiener stadtsenates er-
klaerte buergermeister g r a t z , er habe bereits eine eindeutige
erklaerung darueber abgegeben, dass der weghuberpark im 7. bezirk
nach absiedlung der provisorischen unido-gebäude wieder herge-
stellt werden solle. da dennoch immer wieder wuensche und anfragen
eintreffen, die bestehenden gebäude weiter zu verwenden, erachte
er es fuer notwendig, noch einmal zu erklæeren, dass der weghuber-
park in seiner funktion als gruenanlage unmittelbar nach beseitigung
der provisorisch errichteten gebäude wieder hergestellt werden
solle. lediglich das auf der anschliessenden liegenschaft lerchen-
felder strasse 1 errichtete und derzeit von der unido benuetzte
buerogebäude soll bestehen bleiben und kuenftig als stundenheim
verwendet werden. buergermeister gratz hat den magistrat beauftragt,
alle vorkehrungen zu treffen, damit unverzueglich nach der absied-
lung der unido in den donaupark mit dem abbruch der provisorien
und der wiedererrichtung des weghuberparkes begonnen werden kann.
der stadtsenat stimmte dieser vorgangsweise einhellig zu.

auf eine anfrage von stadtrat dr. g o l l e r (oevp) ueber
die schaffung weiterer unterbringungsmoeglichkeiten fuer studenten
- da die studentenzahlen in den naechsten jahren steigen werden -
erklæerte buergermeister gratz, sobald es projekte der hochschueler-
schaft gibt, die mit zustimmung des wissenschaftsministeriums ver-
wirklicht werden koennen, ist eine hilfstellung von seiten wiens
durchaus moeglich. (ab)

1231

neuer praesidialchef dem stadtsenat vorgestellt

10 wien, 3.5. (rk) in der sitzung des wiener stadtsenates stellte
buergermeister leopold g r a t z den neuen praesidialchef senatsrat
dr. peter s a t r a p a den mitgliedern des stadtsenates vor.
dr. satrapa wurde bekanntlich mit wirkung von 1. mai als leiter des
wiedergeschaffenen praesidialbueros berufen. (ab)

1233

k o m m u n a l :

=====

wiener stadtsenat gegen goetz-forderung

11 wien, 3.5. (rk) der grazer buergermeister alexander g o e t z hat bekanntlich in einem brief vorgeschlagen, die ertragsanteile des finanzausgleichs der bundeshauptstadt und der landeshauptstaedte mit 10 prozent fuer einen spitzenausgleich zur verfuegung zu stellen. obwohl dies in dem brief nicht zum ausdruck kommt, wuerde dies eine verschlechterung der finanziellen situation der bundeshauptstadt bedeuten. buergermeister g r a t z teilte mittwoch in der sitzung des stadtsenates mit, dass es sich bei dem brief nicht um ein schreiben der stadt graz, sondern um einen brief des grazer buergermeisters handle. in der sitzung der geschaeftsleitung des staedtebundes haben als vertreter wiens sowohl er als auch der dritte landtagspraesident h a h n gegen diesen vorschlag stellung genommen. nachdem finanzstadtrat m a y r darauf hinwies, dass ein grosser teil des steueraufkommens aus wien schon jetzt in andere bundeslaender abfliesse, sei es fuer wien untragbar, dass seine finanzkraft weiter geschwaecht wird.

der stadtsenat billigte einstimmig die haltung der wiener vertreter im hauptausschuss des staedtebundes. wie buergermeister gratz erklaerte, koenne eine eingehende stellungnahme zu dem brief des grazer buergermeisters erst dann erfolgen, wenn einzelheiten des vorschlages bekannt sind. (ab)

1250

L o k a l :

=====

ehrenzeichen fuer den staedtischen rettungsdienst

12 wien, 3.5. (rk) die silberne und bronzene verdienstmedaille des landesverbandes wien des oesterreichischen roten kreuzes uebergab mittwoch univ.-prof. dr. alois s t a c h e r in seiner eigenschaft als praesident des wiener roten kreuzes an zehn leitende bedienstete des staedtischen rettungsdienstes. die auszeichnungen waren den angehoerigen des staedtischen rettungsdienstes in anerkennung ihrer besonderen verdienste bei der zusammenarbeit mit dem wiener roten kreuz verliehen worden. stacher nahm die gelegenheit zum anlass, um auf die gerade in letzter zeit verstaerkte koordination zwischen den in wien taetigen ''rettern'' - dem wiener roten kreuz, dem arbeiter-samariterbund und dem staedtischen rettungsdienst - hinzuweisen. (z1)
1252

erster donabus ausverkauft

8 wien, 3.5. (rk) die neueinfuehrung bei den rundfahrten ''modernes wien'' - eine fahrt mit dem donabus - hatte eine erfolgreiche premiere. die erste fahrt war komplett ausverkauft. der donabus wird jeden mittwoch gefuehrt. abfahrt um 16.30 uhr von der ddsg-anlegestelle schwedenbruecke. vorverkauf bei der stadtinformation im rathaus, montag bis freitag von 8 bis 15 uhr (am tag der fahrt bis 12 uhr). der preis fuer die rundfahrt, die zweieinhalb stunden dauert, betraegt 40 schilling. (red)
1219

3. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1048

k o m m u n a l :

=====

kinderkrankheiten bei u-bahn beseitigt

13 wien, 3.5. (rk) bei der wiener u-bahn konnten, wie verkehrsstadtrat franz n e k u l a mittwoch im pressegesprach des buergermeisters mitteilte, zwei kinderkrankheiten behoben werden. wegen der starken steigung zwischen karlsplatz und reumannplatz schlossen die tuerkontakte bisher nicht ausreichend. die ausfuehrende firma wird bis mitte mai alle u-bahn-garnituren mit neuen tuerkontakten ausstatten. der stadt erwachsen aus dieser umruestung keine kosten, da die arbeiten noch in die garantiezeit fallen.

eine weitere kinderkrankheit betrifft die bisher aus einem glasfiberstoff bestehenden u-bahn-filter. glimmende zigarettenreste, die von der entlueftung angesaugt wurden, brachten mehrmals die filter zum glosen und es kam zu einer relativ starken rauchentwicklung. die filter werden nun durch asbestfilter ausgewechselt. die arbeiten fallen ebenfalls in die garantiezeit. (sei)

1326

k o m m u n a l :

=====

sicherheitsplaketten fuer gasgeraete

15 wien, 3.5. (rk) die wiener gaswerke werden in zukunft an alle kunden sicherheitsplaketten austellen, auf denen die letzte, von einem installateur vorgenommene ueberpruefung des geraetes und der naechste, faellige ueberpruefungstermin eingetragen werden koennen. die plaketten tragen die aufschrift ''sicherheit hat vorrang'' und sollen gut sichtbar auf die gasgeraete geklebt werden.

wie stadtwerke-stadtrat franz n e k u l a mittwoch im presse-gespraech des buergermeisters mitteilte, ist die betreuung und wartung der geraete aufgabe der eigentuemer. die wiener stadtwerke-gaswerke betreuen das hauptrohrnetz, waehrend die abzweigungen bereits von den hauseigentuemern betreut werden muessen. die neue aktion ist als kundendienst der gaswerke gedacht, mit dem man hilfe-stellung und eine erinnerungsstuetze geben will. die plaketten werden durch die strom- und gaskassiere ausgeteilt. die kosten der aktion betragen 400.000 schilling. (sei)

1344

k u l t u r :

=====

sicherheitsprobleme um gratzer-buehne

14 wien, 3.5. (rk) vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandner teilte mittwoch mit, dass beim ausbau des heimat-kinos in ein theater durch das ensemble hans gratzer probleme aufgetreten sind. derzeit ist die sicherheit der besucher nicht gewaehrleistet. unter anderem fehlt die notbeleuchtung, die elektroinstallationen sind nicht in ordnung und die scheinwerfer sind ueber den zuschauerplaetzen ohne sicherheitsvorkehrungen frei aufgehengt.

vizebuergemeisterin froehlich-sandner unterstrich, dass die stadt wien - die mit einer subvention den umbau des kinos in ein modernes theater ermoeeglicht hat - auch jetzt zu jeder denkbaren hilfe bereit ist. die wichtigsten sicherheitsvorkehrungen sind jedoch unbedingt notwendig.

heute, mittwoch, wird um 18 uhr noch einmal ueberprueft werden, ob es moeglich ist, die fuer donnerstag geplante premiere durchzufuehren. (sti)

1333



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Freitag, 5. Mai 1978

Blatt 1051

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz"

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

Grazers Schauspielhaus hat Premiere

Kommunal:

(rosa)

Flächenwidmungs- und Bebauungsplan in Meidling
"Wien - eine Chance für die Frau" Eine Ausstellung
in der Volkshalle des Wiener Rathauses

Lokal:

(orange)

Neuer Pezzlpark
Verkehrsbehinderung in der Wiedner Hauptstraße

Kultur:

(gelb)

Greta Keller Nachlaß für Stadtbibliothek

Nur über FS:

3.5. Brand in der Krankenpflegeschule

4.5. Muhr - Ausstellung in der Alten Schmiede

5.5. Am Sonntag Besichtigungs-Spaziergang auf
der Südost-Tangente

Am Samstag die Sendung des Bürgermeisters
Arbeiten am Hietzinger Kai

.....
 bereits am 3. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :

=====

gratzers schauspielhaus hat premiere

17 wien, 3.5. (rk) bei der neuerlichen ueberpruefung des theaters
 hans gratzer in der porzellangasse 19, die in anwesenheit von vize-
 buergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und
 planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r durchgefuehrt
 wurde, konnten sich die sachverstaendigen ueberzeugen, dass die not-
 wendigen sicherheitsvorkehrungen fuer die aufnahme des theaterbe-
 triebes getroffen wurden. die premiere des stuecks ''der balkon''
 von jean genet findet wie angekuendigt donnerstag, den 4. mai, statt.

(ba)

1924

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungs- und bebauungsplan:

verbesserte verkehrssituation in meldling

2 wien, 5.5. (rk) fuer die etwa 750 einwohner, die auf dem 4,2 hektar grossen gebiet beiderseits der wilhelmstrasse zwischen hoffmeistergasse, zeleborgasse und vivenotgasse leben, soll eine bessere verkehrsverbindung zur meldlinger hauptstrasse hergestellt werden.

der neue flaechenwidmungs- und bebauungsplan sieht eine verbreiterung der beiden strassenzuege zeleborgasse und hoffmeistergasse auf 15 meter vor. zur sicherheit fuer die fussgaenger sollen in der eichenstrasse arkaden errichtet und soll eine ausfahrtsperre verhaengt werden.

fuer ein teilgebiet an der eichenstrasse soll eine bebauung bis zur hoehe von 21 meter (bauklasse 4) gestattet sein, fuer das uebrige plangebiet wird groesstenteils die bauklasse 3 - bis hoechstens 16 meter - vorgeschlagen. ausnahmen sollen im baublock suedlich der wilhelmstrasse mit hoehenbeschraenkungen von 7,5 meter und im baublock noerdlich der wilhelmstrasse mit 4,5 meter (bauklasse 1) in kraft treten. durch die festsetzung innerer bauflichtlinien soll eine hofbebauung verhindert werden. fuer den platz an der sechtergasse ist die widmung gruenland - erholungsgebiet/parkanlage vorgesehen.

der abaenderungsantrag fuer den flaechenwidmungs- und bebauungsplan liegt in der magistratsabteilung 21 im rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 2. juni, montag bis freitag, von 7.30 bis 15.30 uhr, zur oeffentlichen einsicht auf.

(ba)

0900

L o k a l :

=====

verkehrsbehinderung in der wiedner hauptstrasse

6 wien, 5.5. (rk) wegen verschiedener bauarbeiten wird die wiedner hauptstrasse ab rainergasse in fahrtrichtung stadteinwaerts ab dienstag, 9. mai, 9 uhr, fuer den durchzugsverkehr gesperrt. vorerst werden die gas- und die wasserwerke neue rohre verlegen, daran schliessen sich gleisverlegungsarbeiten der verkehrsbe- triebe. die behinderung wird laengere zeit dauern. die gekennzeichne- te umleitung fuehrt ueber die rainergasse und die favoriten- strasse. (and)

1008

neuer pezzlpark

1 wien, 5.5. (rk) neu gestaltet wird der pezzlpark in hernals: das kinderfreibad in diesem park wird in den bereich des joergerbads einbezogen, im pezzlpark selbst wird die spielflaeche fuer die kinder vergroessert. der ruhebereich fuer die erwachsenen soll auf einen platz weiter weg vom spielplatz gestaltet werden. (hs)

0955

5. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1055

k u l t u r :

=====

greta keller nachlass fuer stadtbibliothek

3 wien, 5.5.(rk) die wiener stadt- und landesbibliothek erhielt den groessten teil des musikalischen nachlasses der saengerin greta k e l l e r als geschenk zur dauernden aufbewahrung. rund 500 zum teil ungedruckte lieder und bearbeitungen, die fuer die kuenstlerin verfasst wurden, sowie die meisten gedruckten lieder ihres grossen repertoires sind nun in dieser bibliothek zusammengefasst und zugaenglich.

mit diesem nachlass verwahrt die wiener stadt- und landesbibliothek auch einen abschnitt wiener musik- und kulturgeschichte sowie wertvolle dokumente der internationalen chanson-produktion waehrend der vergangenen vierzig jahre. (red)

0905

k o m m u n a l :

=====

wien - eine chance fuer die frau
eine ausstellung in der volkshalle des wiener rathauses

8 wien, 5.5. (rk) "wien - eine chance fuer die frau" ist der titel einer ausstellung in der volkshalle des wiener rathauses, die ausschliesslich der frau gewidmet ist und freitag von stadtrat peter s c h i e d e r eroeffnet wurde. das klischee - mode, kosmetik, frisuren usw. - wurde dabei aus der volkshalle verbannt. die ausstellung gibt den wienerinnen und wienern die moeglichkeit, sich umfassend ueber die situation der frau zu informieren, ueber die einrichtungen der stadt wien fuer die frau und familie, ihre arbeitssituation, ihre leistungen in der gesellschaft. auch die chancen der frau als gleichwertiger partner des mannes werden dokumentiert.

die ausstellung ist in mehrere bereiche gegliedert. im bereich "realitaet" geht es um die arbeits- und lebenssituation der wienerin. nicht nur die "typischen" frauenberufe werden vorgestellt, sondern auch - wie es noch immer heisst - "unweibliche", technische berufe. interessierte maedchen koennen in der volkshalle gleich ihr handwerkliches geschick an einer werkbank erproben.

der "historische bereich" der ausstellung zeigt, dass die "gute, alte zeit" fuer die arbeitenden frauen in wien keine gute zeit war, sondern lange arbeitszeit, wohnungsnot, armut bedeutete. auch die kinder - zehn und mehr kinder in einer familie waren keine seltenheit - lebten unter schwierigsten bedingungen. heute ist das massenhafte kinderelend der jahrhundertwende, der kriegs- und nachkriegszeit vergangenheit. immer mehr wird fuer die kinder getan. die stadt wien hat durch ihr breites netz an kindertagesheimen den berufstaetigen muettern sehr geholfen. in der ausstellung ist auch eine den kindergaerten gewidmete koje eingerichtet.

das weitverbreitete vorurteil, dass frauen nicht kreativ sind, wird im ausstellungsabschnitt "kunst, kultur, waerme und emotion" widerlegt. eine auswahl von buechern von frauen ueber und fuer frauen zeigt deren schoepferische kraft auf dem gebiet der literatur und der musik.

im bereich ''intellekt'' wird das vorurteil, dass maedchen duemmer seien als buben, aufs korn genommen. ein vorurteilstest bildet die grundlage fuer eine auseinandersetzung mit weiteren spruechen und meinungen ueber die frau. die ansichten ueber die sogenannten ''maennlichen'' und ''weiblichen'' eigenschaften werden auf ihren wahrheitsgehalt geprueft. den vielen vorurteilen ueber die frau sind die lebenslaeufer bedeutender wienerinnen aus wissenschaft und forschung gegenuebergestellt:

zum beispiel ida pfeiffer und lise meitner.

die moeglichkeiten, die die stadt wien den frauen und der familie bietet, werden im bereich ''aktivitaet'' gezeigt. ein veranstaltungs- und filmprogramm ergaenzen die ausstellung. ''wien - eine chance fuer die frau'' ist vom 5. bis 24. mai taeglich von 10 bis 20 uhr bei freiem eintritt geoeffnet. (red) (forts)

1110

L o k a l :

=====

wien - eine chance fuer die frau (forts):

schieler: vorurteile und benachteiligungen abbauen

9 wien, 5.5. (rk) "die ausstellung bemueht sich, vorurteile abzubauen, und bringt auch die verpflichtung, weitere massnahmen - zum beispiel initiativen im beruflichen bereich, in dem frauen oft noch benachteiligt sind - zu setzen", betonte stadtrat peter s c h i e d e r in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, unter ihnen landtagspraesidentin maria h l a w k a und stadtrat wilhelm n e u s s e r, bei der eroeffnung der ausstellung "wien - eine chance fuer die frau". "es muessen jedoch auch legistische massnahmen folgen. ich werde mich bemuehen, dass auch in kleinigkeiten, wie dem staatsbuergerschaftsrecht, jenes gedankengut eingang findet, das in vielen gesellschaftlichen bereichen bereits realitaet ist".

wie schieler weiter betonte, biete die grosstadt und wien im speziellen den frauen zweifellos viele chancen: so sind in der bundeshauptstadt die frauen auf dem arbeitssektor staerker vertreten als in allen anderen bundeslaendern. von hundert unselbstaendig beschaeftigten sind 44 personen frauen, im oesterreichischen durchschnitt dagegen sind es nur 39 von hundert. und nur in wien besuchen mehr maedchen als knaben die allgemeinbildenden hoeheren schulen.

er hoffe, die ausstellung werde ein beitrag zu einem gesellschaftlichen prozess sein, meinte schieler ausserdem. "es geht dabei um gleiche chancen, nicht um eine art wachabloese der geschlechter oder einen gesellschaftlichen chromosomenaustausch, sondern um gleichberechtigung".

den gemeinderaetinnen johanna dohnal, marlies flemming, dkfm. dr. maria schaumayer, friederike seidl und gertrude stiehl dankte schieler fuer ihre mitwirkung an der von dr. irmtraut leirer und lore heuermann gestalteten ausstellung. (hs)



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Samstag, 6. Mai 1978

Blatt 1059

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

(rosa)

Neue Nutzung für ehemaligen Wackerplatz
Für S-Bahn-Station auf der Simmeringer Lände
3,4 Millionen für Schulinstandsetzungen
1.400 Mütter werden geehrt

Lokal:

(orange)

Ausstellung im österreichischen Gartenbaumuseum

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungs- und bebauungsplan:
neue nutzung fuer ehemaligen wackerplatz

1 wien, 6.5. (rk) der als bauland ausgewiesene wackerplatz in meidling, der seit laengerer zeit nicht mehr als sportplatz benuetzt wird, soll nun teilweise bebaut werden und teilweise als freiland fuer die benachbarte schule zur verfuegung stehen. dies sieht der neue flaechenwidmungs- und bebauungsplan fuer das gebiet zwischen schoenbrunner strasse, bischoffgasse, tivoligasse, zenogasse und gruenbergstrasse vor. die baubewilligung zur errichtung der wohnhausanlage wurde von den grundeigentuemern der sportplatzflaeche bereits 1975 erwirkt. um das bauvorhaben an der tivoligasse nun staedtebaulich harmonisch in den gesamt-komplex dieses bezirksviertels einzufuegen, werden ausmass und hoehe des gebaues festgesetzt. der baukoerper kann bis zu 94.000 kubikmeter raum einnehmen und darf eine maximale hoehe von 18 meter nicht ueberschreiten, wobei nur flachdaecher ohne dachgeschosse oder terrassengeschosse zulaessig sein sollen.

der vorgesehene sportplatz an der rosasgasse soll die widmung 'erholungsgebiet/sportplatz' erhalten und der benachbarten schule zugeordnet werden.

die kraftfahrzeugwerkstaette mit ein- und ausfahrt an der schoenbrunner strasse soll die widmung 'gemischtes baugebiet/betriebsbaugebiet' erhalten. zur oestlich angrenzenden liegenschaft sowie zur gruenbergstrasse hin wird ein sechs meter hoher gruendamm vorgeschlagen.

auf der bischoffgasse zwischen schoenbrunner strasse und rosasgasse und in der frauenheimgasse sollen auf einer strassenseite vorkehrungen fuer baumpflanzungen getroffen werden.

der abaenderungsantrag fuer den flaechenwidmungs- und bebauungsplan liegt in der magistratsabteilung 21, im rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 2. juni, montag bis freitag, von 7.30 bis 15.30 uhr, zur oeffentlichen einsicht auf.

(ba)

++++

k o m m u n a l :

=====

fuer s-bahn-station auf der simmeringer laende

2 wien, 6.5. (rk) fuer die errichtung einer s-bahn-station auf der simmeringer laende, beim donaukanal, tritt die bezirksvertretung simmering ein. ein diesbezuglicher antrag an die stadtverwaltung wurde einstimmig beschlossen.

in der begruendung des antrags heisst es, dass in dem industrieansiedlungsgebiet zwischen simmeringer laende und haidestrasse immer mehr arbeitsplaetze geschaffen werden. sehr viele der dort beschaeftigten kommen aus dem 22. bezirk und dem noerdlichen nieder-oesterreich. statt jedoch fuer die fahrt zum arbeitsplatz die guenstige s-bahn-linie zu benuetzen, fahren sie lieber mit dem eigenen pkw, weil ihnen der weg von der s-bahn-station simmeringer hauptstrasse zum arbeitsplatz zu weit ist. (am)

++++

3,4 millionen fuer schulinstandsetzungen

3 wien, 6.5. (rk) fuer den einbau einer schulkueche, eine schulhofinstandsetzung sowie arbeiten an den kanal- und wc-anlagen von wiener pflichtschulen genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung 3,4 millionen schilling. (may)

++++

k o m m u n a l :

=====

kommende woche:

1.400 muetter werden geehrt

5 wien, 6.5.(rk) 1.403 dauerbefeuersorgte wiener muetter, die ueber 60 jahre alt sind, werden auf einladung von gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r kommende woche, und zwar montag, dienstag, donnerstag und freitag nachmittag an den traditionellen muttertagesfeiern der stadt wien im restaurant auf dem kahlenberg teilnehmen. die muetter werden von den einzelnen bezirken aus mit autobussen auf den kahlenberg gefuehrt, wo sie von einer kapelle der e-werks-bedienseten mit musik empfangen werden. max boehm wird als conferencier durch ein buntes programm fuehren, das von monique lobasa, guenther frank, peter heinz kersten und prof. norbert pawlicki gestaltet wird. die teilnehmenden muetter erhalten ausser einer wiener jause, bestehend aus kaffee mit schlagobers und gugelhupf, ein erinnerungsgeschenk.

die muttertagesfeiern der stadt wien werden heuer bereits zum 25. mal abgehalten, wobei bisher insgesamt mehr als 25.000 muetter geehrt wurden. (z1)

++++

L o k a l :

=====

'die geschichte des oesterreichischen gartenbaues'
im gartenbaumuseum

4 wien, 6.5. (rk) 'die geschichte des oesterreichischen gartenbaues' ist neuer ausstellungsthema des oesterreichischen gartenbaumuseums, das sich im kur- und erholungspark Laaer berg befindet. das museum selbst ist bei freiem eintritt jeweils mittwoch bis freitag sowie an feiertagen von 10 bis 17 uhr sowie an jedem 1. samstag im monat von 13 bis 17 uhr und an jedem 1. sonntag im monat von 10 bis 17 uhr geoeffnet. (hs)

++++



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Montag, 8. Mai 1978

Blatt 1064

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: 15.000 Wiener besichtigten neues Autobahnteilstück
(violett)

Kommunal:

(rosa) Eine Brücke für die Flughafen-Autobahn
36.500 S-Prämien für Verbesserungsvorschläge

Lokal:

(orange) "Wien - eine Chance für die Frau": 1.200 Besucher
Gratisfahrten für Rundfahrt "Modernes Wien"

Kultur:

(gelb) Galerie Gumpendorf: Tuschzeichnungen und Ölbilder
Dokumentarfilm über KZ Mauthausen

Wirtschaft:

(blau) Wiener Wirtschaft 1977: Gebremstes Wachstum

.....
bereits am 7. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

15.000 wiener besichtigten neues autobahnteilstueck

1 wien, 7.5. (rk) rund 15.000 wienerinnen und wiener machten sonntag trotz regenwetter von der einladung von buergermeister leopold g r a t z gebrauch, das neue 2,5 kilometer lange strassenstueck zwischen der anschlussstelle favoriten und dem knoten landstrasse, die sogenannte sued-ost-tangente, zu besichtigen und kennenzulernen. in einem gemeinsamen spaziergang mit dem buergermeister und zahlreichen ehrengaesten - darunter handelsminister dr. josef s t a r i b a c h e r sowie mitglieder des stadtsenates und des landtages - informierten sich die besucher ueber das neue autobahnteilstueck.

die sued-ost-tangente fuehrt von der suedautobahn in den osten und norden wiens. der bau dieser modernst ausgestatteten verbindung hat rund zwei milliarden schilling gekostet und wurde aus bundesmitteln finanziert. die besondere bedeutung des strassenstuecks liegt vor allem darin, dass ausgedehnte wohngebiete vom durchzugsverkehr entlastet und dadurch fuer tausende wiener bessere wohnverhaelt-nisse geschaffen werden. die verkehrsfreigabe wird kommenden freitag, dem 12. mai, erfolgen. (red)

1648

k o m m u n a l :

=====

eine bruecke fuer die flughafen-autobahn

1 wien, 8.5. (rk) die zahl der bruecken, die derzeit in wien gebaut werden, hat sich von acht auf neuen erhoehrt: dieser tage wurde auf der simmeringer halde mit der errichtung eines brueckenbauwerks im zuge der flughafen-autobahn begonnen.

die neue bruecke wird, wie bautenstadtrat hans b o e c k gegenueber der 'rathaus-korrespondenz' erklarte, in spannbeton ausgefuehrt und 75 meter lang sowie 32 meter breit sein. sie quert in acht meter hoehe die haldestrasse, deren ausbau zur b 225, wienerbergstrasse, noch bevorsteht. nach herstellung der im damm eingeschuetteteten widerlager werden zwei stuetzenreihen errichtet, anschliessend werden die beiden richtungsfahrbahnen der bruecke unter verwendung von lehrgeruesten hergestellt. die plaene fuer diese bundesbruecke stammen von dipl.-ing. otto vogler, mit der baufuehrung und bauueberwachung ist die magistratsabteilung 29, bruecken- und wasserbau, als amt der wiener landesregierung beauftragt. an baumaterial werden 3.000 kubikmeter beton, 250 tonnen stahl und 60 tonnen spannbeton benoetigt, die bauzeit wird 22 monate betragen. mit der errichtung der bruecke wurde eine arbeitgemeinschaft betraut, die aus den firmen aktiengesellschaft fuer bauwesen und teerag-asdag besteht. die baukosten werden sich auf 24 millionen schilling belaufen.

fuer die flughafen-autobahn, die voraussichtlich 1982 fertig sein wird, sind im gebiet von simmering und kaiser-ebersdorf noch folgende weitere brueckenbauten erforderlich:

- o eine bruecke ueber die wildpretstrasse, deren bau im heurigen sommer begonnen wird. als bauzeit sind 20 monate vorgesehen, die kosten betragen 17 millionen schilling.
- o eine bruecke ueber die 10. haldequerstrasse, baubeginn im spaetsommer, die baukosten werden ebenfalls 17 millionen schilling betragen.
- o die rund 500 meter lange hochstrasse kaiser-ebersdorf ueber zinnergasse, margentinstrasse und alberner hafenbahn. baubeginn im jaenner 1979, baudauer 2,5 jahre, baukosten rund 140 millionen schilling.
- o eine bruecke ueber die alberner hafenstrasse sowie eine fussgaengerunterfuehrung im gebiet des alberner hafens. (we)

k u l t u r :

=====

galerie gumpendorf: tuschzeichnungen und oelbilder

3 wien, 8.5. (rk) unter dem titel ''bildersprache als ausdrucks-
mittel'' zeigt die galerie gumpendorf des bezirksmuseums mariahilf,
6, gumpendorfer strasse 129, tuschzeichnungen, mischtechniken und
oelbilder von eva n a g y . die in siebenbuergen geborene kuenstle-
rin ist absolventin der akademie der bildenden kuenste in budapest
und hat an der wiener akademie bei prof. guetersloh studiert.

die ausstellung ist bis 4. juni, montag bis samstag von 15 bis
19 uhr sowie sonntag von 10 bis 12 uhr geoeffnet. (zi)

0900

w i r t s c h a f t :

wiener wirtschaft 1977: gebremstes wachstum

4 wien, 8.5. (rk) die seit dem jahre 1976 andauernde verlangsamung des wirtschaftswachstums in oesterreich und auch in wien setzte sich 1977 fort. einem konjunkturbericht des wiener instituts fuer standortberatung, der im auftrag der stadt wien und der wiener handelskammer erstellt wurde, ist zu entnehmen, dass sich das wachstum des realen bruttoregionalprodukts von 1976 auf 1977 um 1,3 prozentpunkte auf 2,2 prozent verringerte. die autoren sprechen in diesem zusammenhang von einer tendenz zu einer laengerfristigen verlangsamung des wirtschaftswachstums.

die reale produktion der wiener industrie nahm im jahre 1977 um 0,5 prozent zu. damit trat auch 1977 keine verbesserung der industriekonjunktur ein. als ursache werden von den autoren des berichts die hohe importneigung bei konsumguetern und bei ausruestungsinvestitionen sowie die reduzierte dynamik des welthandels genannt. eine betrachtung nach den einzelnen guetergruppen zeigt, dass mit ausnahme der langlebigen konsumgueter und der verbrauchs-gueter die produktionsergebnisse unter denen des vorjahres lagen. die zahl der in der wiener industrie beschaeftigten nahm im jahre 1977 um 1 prozent ab, im gegensatz zu der gesamtzahl der unselbstaendigen erwerbstaetigen, die um 1,3 prozent stieg. insgesamt zeigt sich jedoch, dass der wachstumsabstand zwischen der wiener und der oesterreichischen industrie im jahre 1977 generell deutlich geringer geworden ist.

waehrend der regionalfaktor der wiener industrie und des produzierenden gewerbes im jahre 1976 mit einem wert von 948 noch deutlich unter den fuer oesterreich signifikanten wert von 1.000 lag, betrug 1977 der regionalfaktor 980.

das produzierende gewerbe, das im jahre 1976 in wien noch um 1 prozent weniger produziert hatte als im rezessionsjahr 1975, erzeugte 1977 real um 3,7 prozent mehr als 1976. damit trat erstmals seit 1973 in diesem sektor eine positive entwicklung ein.

die bauwirtschaft expandierte 1977 mit 4,9 prozent etwas weniger stark als 1976 mit 5,5 prozent.

ueberraschenderweise entwickelten sich die dienstleistungen in wien 1977 nicht deutlich positiver als der sekundaere sektor. ueber dem wiener durchschnitt von 2,2 prozent lagen lediglich die zuwachsraten in den sektoren handel (3,4 prozent) sowie banken und versicherungen (3,3 prozent). schwaecher expandierten der oeffentliche sektor mit 1,6 prozent und die sonstigen dienste mit 1,9 prozent. die reale leistung der sektoren elektrizitaets- , gas- und wasser-versorgung sowie verkehr lag 1977 unter der des vorjahres.

die zahl der beschaeftigten nahm 1977 in wien im durchschnitt um 1,3 prozent auf 804.158 zu. davon waren 83.130 beschaeftigte auslaender (+ 14,7 prozent). die arbeitslosenrate betrug im jahresdurchschnitt 1,1 prozent. der durchschnittliche stand an arbeitslosen betrug 8.826 und war damit um 12,3 prozent niedriger als 1976.

(sei)

1039

L o k a l :

"wien - eine chance fuer die frau":

1.200 besucher am wochenende

5 wien, 8.5. (rk) gut besucht war die ausstellung "wien - eine chance fuer die frau", die derzeit in der volkshalle des wiener rathauses gezeigt wird, bereits in den ersten tagen: am vergangenen freitag und am wochenende besuchten rund 1.200 wienerinnen und wiener die ausstellung, die ueber die situation der frau in wien, ueber die von der stadt wien geschaffenen einrichtungen fuer die frauen und die familien, ueber die arbeitssituation der frau und ihre leistungen in der gesellschaft informiert. "wien - eine chance fuer die frau" ist noch bis 24. mai taeglich von 10 bis 20 uhr bei freiem eintritt geoeffnet. (hs)

1143

gratiskarten fuer rundfahrt "modernes wien"

7 wien, 8.5. (rk) buchstaeblich "ins wasser gefallen" sind stempel und stempelkissen als am vergangenen sonntag waehrend einer besichtigung der autobahn-suedost-tangente ein gewitterregen nieder- ging. die besucher des neuen autobahnteilstuecks hatten naemlich karten erhalten, die beim landstrasser knoten abgestempelt werden sollten. wie die stadtinformation mitteilt, koennen nun diese karten auch ungestempelt eingesandt werden. es gibt dafuer eine freikarte fuer eine rundfahrt "modernes wien", die nach der verkehrsfrei- gabe am 12. mai jeden donnerstag ueber die suedost-tangente fuehred wird. (ka)

1223

k o m m u n a l :

36.500 s-praemien fuer verbesserungsvorschlaege

8 wien, 8.5. (rk) stadtwerke-stadtrat franz n e k u l a ueberreichte montag an sieben bedienstete der wiener verkehrsbetriebe praemien in der hoehe von 36.500 schilling, die diese fuer betriebliche verbesserungsvorschlaege zugesprochen bekommen haben. die eingebrachten vorschlaege zeigen, so nekula, dass auch die bediensteten im oeffentlichen dienst initiativ und schoepferisch taetig sind.

die praemien wurden an folgende bedienstete ausgezahlt: betriebsoberinspektor otto s c h a u e r (vereinfachung von gleisanlagen fuer transformatoren), vorarbeiter othmar b e y e r (erleichterung von ein- und ausbau der schaltwerke), verwaltungsoberkommissaer ferdinand g r u e s s i n g e r (neue folie fuer falttueren der strassenbahnwagen), strassenbahnfahrer franz n o w o t n y (aenderung der fensterheizung bei strassenbahnwagen), betriebsoberkontrollor josef b r a n d t n e r (neues geraet fuer das schleifen von schienen), vorarbeiter josef h e i n i s c h (leuchtstoffroehren-abdeckung fuer strassenbahnwagen) und strassenbahnfahrer wolfgang k r i s p e r (aenderung im schulungsprogramm fuer fahrbedienstete). (sei)

8. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1072

k u l t u r :

=====

dokumentarfilm ueber kz mauthausen

6 wien, 8.5. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung genehmigte montag mit den stimmen der spoe foerderungsmittel in der hoehe von 100.000 schilling fuer einen projektierten dokumentarfilm ueber das kz mauthausen. dieser film soll anhand von interviews und statements von noch lebenden ehemaligen haeftlingen des kz mauthausen, vor allem fuer die heutige jugend aber auch fuer kommende generationen, die zustaende in diesem kz dokumentieren. bisher war und ist es ueblich, dass mitglieder der lagergemeinschaft des kz mauthausen schulen- und andere jugendgruppen an ort und stelle ueber das lager informierten. da aber der kreis der noch lebenden lagerhaeftlinge von jahr zu jahr kleiner wird, erscheint es nunmehr angebracht, diese wichtige informationsmoeglichkeit in form eines films fuer die zukunft sicherzustellen. (may)

1147

Bildungs- und Kulturverwaltung Innerstadtkultur
 Linzer Erziehungsdirektion
 Bildungs- und Kulturverwaltung
 Kulturverwaltung in Kronenbrunn Leitz

Graphikervereinigung in Reibitzgasse Landstrasse
 Ausstellung "Wien - eine Chance für die Frau"

Schulungs- und Fortbildungszentrum
 Ehrenbürger-Ordens an Karajan überreicht
 Die neue Opernsaison für 1978-79

Kopf: Keine Privatisierung in Wien

9.5. Gedächtnisfeier ("Mutter in Karajan seit 1910")

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Dienstag, 9. Mai 1978

Blatt 1073

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

Chinesischer Minister im Rathaus

Kommunal:

(rosa)

Südost-Tangente verbessert innerstädtischen Verkehr
Linzer Kommunalpolitiker besichtigen Pensionistenheime
Südost-Tangente: 17 Kilometer Autostraße
Neuer Vorstand im Krankenhaus Lainz

Lokal:

(orange)

Graphikausstellung im Bezirksmuseum Landstraße
Ausstellung "Wien - eine Chance für die Frau"

Kultur:

(gelb)

Schubert-Abend in der Villa Wertheimstein
Ehrenbürger-Urkunde an Karajan überreicht
Ein neuer Opernsound für 15-jährige

Wirtschaft:

(blau)

Mayr: Keine Privatisierung in Wien

Nur über FS:

9.5. Geehrte Redaktion ("Kunst in Kärnten seit 1910")

.....
bereits am 8. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

chinesischer minister im rathaus

9 wien, 8.5. (rk) der minister fuer metallurgie der volksrepublik china, t a n g k e , besuchte montag vormittag das wiener rathaus und trug sich in das goldene buch der stadt wien ein. buergermeister leopold g r a t z empfing den hohen gast im roten salon und uebergab ihm als geschenk der stadt wien ein versilberstes stadtsiegel.

(ka)

1307

k o m m u n a l :

=====

suedost-tangente verbessert innerstaedtischen verkehr

4 wien, 9.5. (rk) wenn das drei kilometer lange teilstueck der suedost-tangente zwischen dem knoten landstrasse und der anschlussstelle favoriten am 12. mai fuer den verkehr freigegeben wird, so wird dies nicht nur eine wesentliche erleichterung fuer den strassenverkehr bringen, sondern gleichzeitig eine verbesserung der lebens- und wohnqualitaet fuer zehntausende menschen. rueckschluesse, wie wirksam die suedost-tangente fuer die verkehrsentlastung in weiten teilen wiens sein wird, lassen sich aus einer verkehrsstudie ziehen, die im auftrag von planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r von dem verkehrsexperten prof. k n o f l a c h e r fuer die beiden befahrenen teilstuecke erstellt wurde.

die erste zaehlung auf der a 20 und der a 23 wurde im juni 1977 durchgefuehrt, die zweite zaehlung im oktober 1977, als die a 20 bereits bis zum anschluss landstrasser guertel in betrieb war und die verbindung ueber die schlachthausgasse zur praterbruecke durch die neue teilstrecke ersetzt wurde. die erste erhebung ergab, dass durchschnittlich 168.700 fahrzeuge innerhalb von 16 stunden, und zwar in der zeit von 6 bis 22 uhr, die donau ueberqueren. zu spitzenbelastungen und in der folge zu stauungen kam es besonders auf der nordbruecke und in der schlachthausgasse. bei der zweiten zaehlung waren bereits deutlich die positiven auswirkungen der verkehrsfreigabe des ersten teilstuecks festzustellen.

in der schlachthausgasse verringerte sich der 16stuendige verkehr in richtung stadionbruecke von 19.000 pkw-einheiten (pkws und lkws zusammen) auf 7.500 pkw-einheiten, der anteil der lastkraftwagen reduzierte sich von 2.000 auf zirka 700. dies bedeutet eine abnahme des motorisierten verkehrs um insgesamt 60 prozent. der abbiegeverkehr von der leberstrasse in die landstrasser hauptstrasse verringerte sich in richtung landstrasser guertel von 8.500 auf 2.500 pkw-einheiten, beziehungsweise um 70 prozent.

die verkehrsbelastung auf der landstrasser hauptstrasse vor der leberstrasse, fahrtrichtung rennweg, nahm von 15.000 auf 8.500 pkw-

einheiten und damit um 40 prozent ab.

auch bei der ersatzbruecke reichsbruecke konnte eine verkehrsabnahme um zirka 10 prozent festgestellt werden, was - so professor knoflacher - auf die weitreichenden auswirkungen der sammeltangente schliessen laesst.

exakte zahlenangaben ueber die auswirkungen der 17 kilometer langen nordost-verbinding lassen sich natuerlich erst nach ihrer inbetriebnahme machen. dass sich die verkehrssituation durch die suedost-tangente jedoch weiter verbessern wird, steht fest. durch die verlagerung und die buendelung des verkehrs wird das strassen-netz im weiten umkreis entlastet, und es tritt eine merkliche qualitaetsverbesserung aller umweltbedingungen auf. die vergleichswerte der untersuchung zeigen, dass insbesondere der lkw-verkehr die sammeltangenten bevorzugt und dadurch wohngebiete und geschaeftsgebiete entlastet. in weiterer folge profitiert von der funktionsentflechtung des verkehrs auch der oeffentliche verkehr. strassenbahnen koennen ihre fahrzeiten besser einhalten, wenn sie nicht durch den individualverkehr behindert werden. nicht zuletzt wird die suedost-tangente auch den energieverbrauch weiter herabsetzen und die allgemeine verkehrssicherheit vergroessern. (ba)

9. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1077

k o m m u n a l :

=====

Linzer kommunalpolitiker besichtigen pensionistenheime

5 wien, 9.5. (rk) mitglieder des wohlfahrtsausschusses der stadt linz unter fuehrung von stadtrat s c h a n o v s k y statteten dienstag drei wiener pensionistenheimen einen informationsbesuch ab. die kommunalpolitiker wurden dabei vom praesidenten des kuratoriums wiener pensionistenheime stadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r begruesst und ueber die entwicklung von wiens pensionistenheimen eingehend informiert. gemeinderat herbert d i n h o f , geschaeftsfuehrer des kuratoriums, fuehrte die linzer gaeste durch die heime, wobei besonders die b-station, die modernen kuechen mit bandbetrieb sowie die physikalischen einrichtungen im mittelpunkt des besonderen interesses standen. (zi)

1121

k o m m u n a l :

suedost-tangente: 17 kilometer kreuzungsfreie autostrasse

7 wien, 9.5. (rk) die freigabe der gesamten suedost-tangente am 12. mai leitet eine entscheidende verbesserung des wiener strasseverkehrs ein. nach vorzeitiger fertigstellung des letzten, 2,6 kilometer langen abschnittes von der anschlussstelle favoriten bis zum knoten landstrasse verbindet nun eine insgesamt 17 kilometer lange autostrasse den sueden mit dem osten und norden wiens. sie ermoeglicht die kreuzungsfreie umfahrung des inneren stadt-bereichs auf folgender strecke: knoten inzersdorf der suedautobahn, anschlussstelle altmannsdorfer strasse, anschlussstelle favoriten, knoten landstrasse, anschlussstelle st. marx, knoten prater, anschlussstelle handelskai, praterbruecke, knoten kaisermuehlen. die besondere bedeutung der suedost-tangente liegt darin, dass sie ausgedehnte wohngebiete vom durchzugsverkehr entlastet und damit fuer tausende wiener bessere wohnverhaeltnisse schafft.

der bau dieser modernst ausgestatteten verbindung hat rund 2 milliarden schilling gekostet und wurde vom bundesministerium fuer bauten und technik finanziert. mit der baufuehrung und baueberwachung waren die magistratsabteilungen 28 und 29 strassenverwaltung und strassenbau sowie bruecken- und wasserbau, der geschaeftsgruppe bauten als amt der wiener landesregierung beauftragt.

die haupttrasse der suedost-tangente weist je richtungsfahrbahn drei (teilweise sogar vier) 3,5 meter breite fahrstreifen auf. die kuppe des laaerberges wird in einem 270 meter langen tunnelbauwerk unterfahren, das im gegenstrahlprinzip beleuchtet ist. falls erforderlich, koennen spaeter belueftungseinrichtungen ohne viel aufwand eingebaut werden.

die hochstrasse st. marx ist mit einer gesamtlaenge von ueber 5.500 meter das groesste zusammenhaengende brueckenbauwerk oester-

reichs, die fahrbahnen liegen im allgemeinen zwischen 7 und 15 meter, in ausnahmefaelen sogar 21 meter ueber dem gelaende. die hochstrasse weist 270 stuetzen auf, fuer deren fundamentierung stahlbetonbohrpfaehle bis zu 18 meter laenge notwendig waren. der grossteil der tragwerke wurde mit hilfe von freitragenden vorbauruestungen hergestellt, ein 644 meter langes haupttragwerk erstmalig im takt-schiebeverfahren von der mitte aus nach beiden seiten. (we)

1143

k o m m u n a l :

krankenhaus Lainz:

neuer vorstand des physikalischen instituts

11 wien, 9.5. (rk) im krankenhaus Lainz wurde diensttag dr. mathias d o r c s i von gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r als neuer vorstand des instituts fuer physikalische medizin in sein amt eingefuehrt. dr. dorcsi tritt damit die nachfolge von prim. dr. wilhelm k u r y an. prim. kury, der zwei jahre hindurch vorstand des instituts war, verunglueckte im vorjahr bei einer expedition im himalayagebiet toedlich. doktor dorcsi ist auch gleichzeitig leiter des ludwig boltzmann-instituts fuer homoeopathie. (zi)

1214

gremiumausstellung im beethovenpark landstrasse

wien, 9.5. (rk) gremium und museum von hund 4 4 2
 organisiert die beethovenpark landstrasse, 3. beethovenpark 11
 in hundert einer beethovenpark landstrasse, die beethovenpark
 der 1978 durch besondere gremiumausstellung
 die ausstellung ist die 11. und 12. beethovenpark 11
 (zi)

L o k a l :

''die fliessbandfrau'' in
der ausstellung ''wien - eine chance fuer die frau''

10 wien, 9.5. (rk) im rahmen der veranstaltungen waehrend der ausstellung ''wien - eine chance fuer die frau'' werden am donnerstag, dem 11. mai, um 15 und 18.30 uhr, in der volkshalle des wiener rathauses interessante filme vorgefuehrt: ''mukissi'', ''frau als partner'', ''gleichberechtigung'', ''karrierefrauen'' und ''die fliessbandfrau''. eintritt frei. (red)

1152

graphikausstellung im bezirksmuseum landstrasse

1 wien, 9.5. (rk) graphiken und malereien von hans v o g l praesentiert das bezirksmuseum landstrasse, 3, sechskruegelgasse 11, im rahmen einer sonderausstellung. die ausgestellten bilder zeichnen sich durch besonders phantastische farbzusammenstellungen aus. die ausstellung ist bis 25. juni sonntags von 10 bis 12 uhr geoeffnet. (z1)

0911

k u l t u r :

=====

ehrenbuerger-urkunde an karajan ueberreicht

9 wien, 9.5. (rk) buergermeister leopold g r a t z ueberreichte diensttag im roten salon des wiener rathauses an herbert von k a r a j a n die ehrenbuerger-urkunde der stadt wien.

buergermeister gratz verwies darauf, dass der wiener gemeinderat diese hoechste auszeichnung, die er vergeben kann, nur sehr selten beschliesst. mit dem einstimmigen beschluss des gemeinderates wurden sowohl die gesamtleistung herbert von karajans wie auch seine besonderen verdienste um die musikstadt wien gewuerdigt.

herbert von karajan unterstrich in seiner erwidernug, wie sehr er sich mit wien und der wiener musik verbunden fuehlt. (sti)

1150

schubert-abend in der villa wertheimstein

2 wien, 9.5. (rk) im festsaal des bezirksmuseums doebbling, in der villa wertheimstein, doeblinger hauptstrasse 96, findet morgen mittwoch um 19.30 uhr ein schubert-abend statt. ausfuehrende sind prof. erika d i c h l e r - s e d l a c e k , prof. alexander w i t e s c h n i k , kammersaengerin christine s o r e l l und das wiener streichquartett mit werner h i n k , hubert k r o i s a m e r , klaus p e i s t e i n e r und reinhard r e p p . auf dem programm stehen klaviersonaten, lieder und streichquartette von franz schubert. der eintritt zu dieser veranstaltung ist kostenlos. (z1)

0938

w i r t s c h a f t :

=====

mayr: keine privatisierung in wien

8 wien, 9.5. (rk) man denke in wien nicht daran, betriebe der wiener holding, die eine echte kommunalpolitische aufgabe zu erfuel- len haben, zu privatisieren, betonte finanz- und wirtschaftsstadtrat hans m a y r montag abend bei einem management-seminar der wiener holding in stubenberg bei hartberg. in einem referat unter dem thema "das verhaeltnis zwischen geschaeftsfuehrer und eigentuemerschaft" fuehrte mayr aus, dass die stadt wien sowohl ein starker als auch ein schwacher eigentuemer ist. stark im hinblick auf die wirtschaftliche potenz, schwach im hinblick auf die politische anfaelligkeit. vor- faelle in betriebe der wiener holding, die bei einem privaten eigentuemer auch immer wieder passieren und ohne oeffentliche dis- kussion bereinigt werden koennen, werden bei dem eigentuemer stadt wien oder der oeffentlichen hand sofort in das rampenlicht der oeffentlichkeit gezerrt. mayr sprach die hoffnung aus, dass mit gruendung der wiener holding und mit der in den betriebe gut ge- leisteten arbeit die konzernbetriebe aus dem politischen tagesstreit herausgehalten werden koennen. wir sollten im gemeinderat und in den politischen gremien sehr wohl ueber die politischen zielsetzungen der holding diskutieren, nicht jedoch dauernd darueber, ob ein ge- schaeftsfuehrer eine schreibmaschine wohl bei der richtigen firma eingekauft hat.

mayr betonte die hohe eigenstaendigkeit und die volle verant- wortlichkeit der geschaeftsfuehrer der holding-betriebe. der eigen- tuemervertreter sollte nur dann eingreifen, wenn der betrieb die unternehmensziele nicht oder nicht erfolgreich erreicht. die kehr- seite fuer die hohe eigenstaendigkeit ist allerdings, dass die ge- schaeftsfuehrer bei misserfolg die vollen konsequenzen zu tragen haben.

mayr ging auch auf die frage der kostendeckung und der erzielung von gewinnen ein. holding-betriebe sollten, wenn es die wirtschaft- liche lage erlaubt, gewinne erzielen, um in wirtschaftlich schwache- ren zeiten genug substanz zu haben. ein strenges festhalten am kostendeckungsprinzip wuerde viele betriebe langfristig in schwierig-

keiten bringen. allerdings wird es betriebe wie die wiener stadthalle geben, die durch die vom eigentuemer her formulierten unternehmensziele niemals in der lage sind, gewinne zu erzielen. in diesem fall sprach sich mayr gegen eine einfache verlustabdeckung aus. gerade bei der stadthalle wird derzeit ein versuch unternommen, der zwischen betriebswirtschaftlichen kosten, die das unternehmen erwirtschaften kann, und kosten, die aus der erfuellung kommunal-politischer aufgaben entstehen, unterscheidet. der eigentuemer muss diese belastungen durch einen jaehrlichen zuschuss abdecken. das stammkapital der unternehmen auszuzehren, waere der falsche weg. die in den letzten jahren erfolgte beteiligung von privaten an holding-betrieben hat nichts mit privatisierung zu tun. man sollte nicht jedes mal neu versuchen, rechnen und schreiben zu lernen, wenn es know how gibt, auf das man zurueckgreifen kann. nur durch eine beteiligung traegt der private auch das wirtschaftliche risiko. diese form ist daher konsulenten- oder beratungsvertraegen vorzuziehen. abschliessend betonte mayr, dass die wiener holding durch ihre taetigkeit im infrastrukturellen bereich immer staerker ein motor der wiener wirtschaft wird. (sei)

9. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1085

k u l t u r :

neuer opernsound fuer 15jaehrige

12 wien, 9.5. (rk) im rahmen seiner schuelerkonzerte startete das kulturamt der stadt wien diensttag ein experiment: schuelern der 5. und 6. klassen der ahs wurde im rahmen einer video-media-show in der wig-halle in oberlaa opernmusik in vollkommen neuer form dargeboten. szenen aus den wagner-opern ''der fliegende hollaender'', ''walkue-re'', ''siegfried'', ''die meistersinger von nuernberg'' und ''goetter-daemmerung'' werden dabei live bzw. in kombination verschiedener medien (schallplatte, dia etc.) dargestellt. vollkommen neu ist auch der einsatz technischer mittel, wie des oszillographen, mit dem der musikalische klang aufgezeichnet wird. sowohl ueber die technischen zusammenhaenge als auch ueber die musikalischen werke informiert ein moderater. ausfuehrende dieses experiments waren die wiener symphoniker unter miltiades caridis, der chor der bundeserziehungsanstalt fuer maedchen boerhaavegasse unter der leitung von prof. herwig reiter, die solisten ursula volbeding, heinz holecek und rudolf holtenau sowie herbert prikopa als praesentator. (may)

1238

rathaus · korrespondenz



gegründet 1867

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Mittwoch, 10. Mai 1978

Blatt 1086

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Sitzung des Verkehrsbeirates
(rosa) Südost-Tangente: Zur Frühverkehrsspitze befahrbar
- Lokal: Angelobung der Wehrmänner auf dem Rathausplatz
(orange) "Radio Adria": Information aus Wien
Fußball-Weltmeisterschaft: Ausstellung im Rathaus
Floridsdorf: Gedenktafel für Kustos

10. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1087

k o m m u n a l :

geehrte redaktion

.....

1 wien, 10.5. (rk) seit anfang mai stehen die wiener staedtischen sommerbaeder den badegaesten zur verfuegung. auch heuer gibt es wieder viele neuerungen und verbesserungen. darueber moechte sie der amtsfuehrende stadtrat fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz heinz n i t t e l bei einer

p r e s s e f a h r t

informieren. unter anderem werden dabei das bezirkshallenbad in hietzing, das hoepflerbad in atzgersdorf, das kurz vor der vollendung stehende kinderfreibad herderpark und das gaensehaeufel be- sichtigt. da am gleichen tag um 12 uhr im rathaus das pressegespraech des wiener buergermeisters stattfindet, wird die besichtigungsfahrt rechtzeitig beim rathaus enden, um ihnen die teilnahme auch an dieser pressekonferenz zu ermoeeglichen.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 17. mai, 9 uhr.

ort: rathaus, schmidthalle (stadtinformation), abfahrt mit bus.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0844

L o k a l :

=====

im rathaus:

fussballausstellung mit weltmeisterschaftsuebertragung

5 wien, 10.5 (rk) die fussball-weltmeisterschaft 1978 wird - allerdings nur auf bildschirmen - auch im wiener rathaus stattfinden: im rahmen einer ausstellung ueber den oesterreichischen fussball-sport, die von 31. mai bis 25. juni in der volkshalle zu sehen sein wird, werden die spiele der fussball-wm auf grossformatigen fernseh-schirmen uebertragen. zusaetzliches service fuer alle fussballfans, die ein match versaeumt haben: die vom fernsehen ausgestrahlten uebertragungen werden aufgezeichnet und jeweils am naechsten tag in der volkshalle des rathauses nochmals gezeigt. die fuer die ausstellung notwendigen finanziellen mittel in der hoehe von rund 500.000 schilling wurden dienstag vom gemeinderatsausschuss fuer inneres und buergerservice genehmigt.

die fussballausstellung selbst wird ausser den wm-uebertragungen auch - anhand von filmen , fotos und anderen exponaten - die entwicklung des fussballsportes in oesterreich zeigen. im mittelpunkt steht dabei natuerlich die erfolgreiche qualifikation unseres teams fuer die fussballweltmeisterschaft in argentinien.

(hs)

0919

angelobung der wehrmaenner auf dem rathausplatz

2 wien, 10.5. (rk) donnerstag abend werden auf dem rathausplatz 1367 soldaten der wiener garnison, die am 3. april eingezogen wurden, in feierlicher form angelobt. blumenschmuck, das rathaus in festbeleuchtung und 200 fackeltraeger werden der angelobung eine feierliche note verleihen. ab 18.30 uhr konzertiert auf dem rathausplatz die militaermusik des gardebataillons. um 20 uhr beginnt die militaerische feier, bei der verteidigungsminister otto r o e s c h und landeshauptmann und buergermeister leopold g r a t z zu den soldaten sprechen werden. zu dieser feierlichen angelobung sind alle wienerinnen und wiener herzlichst eingeladen. (ka)

0846

L o k a l :

=====

"radio adria": informationen aus wien

4 wien, 10.5. (rk) ein spezielles informationservice fuer die wiener urlauber an der adria wird es auch heuer geben: der urlaubersender "radio adria", in aquileia bei grado stationiert, strahlt wie im vergangenen jahr wieder von mitte juni bis mitte september taeglich von 8 bis 21 uhr ein deutschsprachiges programm aus. ausser den stuendlichen nachrichten wird es zweimal in der woche spezielle informationen und aktuelle nachrichten aus wien geben: zwischen 27. juni und 14. september werden jeden diensttag und jeden donnerstag um 16.05 uhr sendungen mit wiener musik und mit informationen ueber die bundeshauptstadt zu hoeren sein. gestaltet werden diese halbstuendigen programme vom presse- und informationsdienst der stadt wien. die dafuer notwendigen mittel von rund einer halben million schilling wurden vom gemeinderatsausschuss fuer inneres und buergerservice am diensttag beschlossen.

aehnliche wiener sendungen wurden bereits in der sommerurlaubssaison 1977 von "radio adria" ausgestrahlt und haben bei den urlaubern, wie zahlreiche zuschriften zeigten, ein sehr gutes echo gefunden. der sender "radio adria" selbst ist auf ukw 99 mhz oder ukw 102 mhz stoerungsfrei im raum zwischen maritima und pula zu empfangen. abgesehen von den wiener sendungen wird das programm von einer oesterreichischen tageszeitung gemeinsam mit einer programmzeitschrift gestaltet werden. (hs)

0916

k o m m u n a l :

=====

verkehrsbeirat:

innenring und schienenstrassen-parkverbot

6 wien, 10.5. (rk) die sperre des innenrings war einer der diskussionspunkte, mit dem sich der verkehrsbeirat am dienstag unter dem vorsitz von planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r und verkehrsstadtrat franz n e k u l a beschaeftigte. eine durchfahrtssperre des strassenzuges schottengasse - herren-gasse - dominikanerbastei wuerde derzeit eine verlagerung des verkehrs in die wenig leistungsfahigen strassen der angrenzenden bezirke und damit eine wesentliche verschlechterung der verkehrssituation im umliegenden bereich bedeuten. als umfahungsmoeglichkeit muessten bekanntlich zwei neue bruecken ueber den donaukanal errichtet werden, an deren detailprojekt noch gearbeitet wird. bau-beginn ist voraussichtlich der herbst 1979. in der zwischenzeit sind jedoch rund 40.000 menschen staendig von der luftverunreinigung und der laermbelaestigung durch das starke verkehrsaufkommen auf dem innenring betroffen. inwieweit es moeglich ist, durch verschiedene massnahmen den innenring doch zu entlasten, soll nun durch einen unterausschuss des verkehrsbeirats geklaert werden.

zum thema schienenstrassen-parkverbot: da die autofahrer immer wieder durch dauerparken auf den schienenstrassen vor allem den oeffentlichen verkehr blockieren und die ueberwachung des parkverbots nicht so einfach durchgefuehrt werden kann, empfahl der verkehrsbeirat das schienenstrassen-parkverbot durch zusaetzliche beschilderung wie kurzparkzonen, halteverbote, ladezonen oder hotelzonen zu ergaenzen. die ueberwachung, besonders in den hauptstrassen, sollte rigorosier durchgefuehrt werden.

abschliessend wurde ueber den stand der verkehrskonzeption berichtet. der erste teil, der eine analyse der verkehrsprobleme und entwicklungstendenzen sowie die ziele fuer die kuenftige verkehrsentwicklung in wien enthaelt, ist fertiggestellt. konkrete massnahmen fuer das beschleunigungsprogramm, signalregelung, parkraum und radwege werden derzeit erarbeitet. die verkehrskonzeption kommt am 23. juni vor die gemeinderaetliche stadtplanungskommission und wird anschliessend der oeffentlichkeit vorgestellt. (ba)

L o k a l :

floridsdorf: gedenktafel fuer kustos

7 wien, 10.5. (rk) am 11. mai, um 16 uhr, wird bezirksvorsteher
otmar e m e r l i n g am wohnhaus bruenner strasse 2 - 4 , in
floridsdorf, eine gedenktafel enthuelen, die dem ehemaligen leiter
des floridsdorfer bezirksmuseums, schulrat richard g e r l i c h ,
gewidmet ist. gerlich war 1935 mitbegruender des floridsdorfer heil-
matmuseums und seither staendiger mitarbeiter. nach seiner pensionie-
rung - gerlich war in kaisermuehlen als hauptschuldirektor und in
stadlau als hauptschullehrer taetig - widmete er sich als kustos
des floridsdorfer bezirksmuseums von 1964 bis zu seinem tod 1971 voll
und ganz dem weiteren aufbau dieser institution. gerlich war vor
allem durch seine heimatkundlichen vortraege und schriften sehr ge-
schaetzt. (am)

1043

k o m m u n a l :

=====

suedost-tangente: zur fruehverkehrsspitze befahrbar
viennesen informieren die autofahrer

8 wien, 10.5. (rk) die freigabe der suedost-tangente fuer den durchgehenden verkehr vom knoten inzersdorf bis zum knoten kaiser-muehlen - und in umgekehrter richtung - erfolgt bekanntlich am freitag, den 12. mai, somit rechtzeitig vor einsetzen des pfingst-verkehrs. die neue hochleistungsstrasse wird, wie bautenstadtrat hans b o e c k gegenueber der ''rathaus-korrespondenz'' erklarte, am freitag zu beginn der fruehverkehrsspitze zur verfuegung stehen. mitarbeiter der autobahnmeisterei wien, der magistratsabteilung 46 (technische verkehrsangelegenheiten) und der polizei werden bereits am donnerstag, 11. mai, ab 20 uhr die fuer die verkehrsaufnahme notwendigen arbeiten auf der suedost-tangente und ihren zubringern in angriff nehmen.

an den beiden tagen vor der verkehrsaufnahme verteilen viennesen der stadt wien bei den zufahrten informationsblaetter mit einer skizze der suedost-tangente.(we)

1150



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, Übrige Zeit: Tonband

Donnerstag, 11. Mai 1978

Blatt 1093

Heute in der "Rathauskorrespondenz":

Kommunal: Gründung eines medizinisch-wissenschaftlichen Fonds
(rosa) Dallinger: Vollbeschäftigung am wichtigsten
Spitalskostenenquete: Essen wird weiter verbessert

Lokal: Stadtbahnbogen wieder befahrbar
(orange) Stadt Wien ehrt "langjährige" Pflegeeltern

Kultur: S 200.000.-- Kleinbühnenprämien
(gelb)

Nur über FS: 10.5. Gegen Straßenbahn gelaufen - mitgeschleift
Fernsehapparat in Flammen
11.5. Brand in Theaterputzerei

k o m m u n a l :

gruendung eines medizinisch-wissenschaftlichen fonds

1 wien, 11.5. (rk) ueber anregung von buergermeister leopold g r a t z wird sich demnaechst ein eigener medizinisch-wissenschaftlicher fonds konstituieren, dessen aufgabe die foerderung der wissenschaftlichen taetigkeit und forschungsarbeit der wiener aerzte sein wird. ein diesbeueglicher beschluss wurde mittwoch auf antrag von stadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r vom gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales gefasst.

der fonds wird den titel "medizinisch-wissenschaftlicher fonds des buergermeisters der bundeshauptstadt wien" tragen. zielsetzung des fonds ist vor allem die dokumentation der wissenschaftlichen forschungsarbeiten von aerzten, welche in wien niedergelassen oder in wiener anstalten (universitaetskliniken, krankenanstalten, pflegeheime und ambulatorien) taetig sind. darueber hinaus sollen wissenschaftliche forschungsarbeiten auch finanziell unterstuetzt werden. die dafuer notwendigen mittel werden durch beitraege der stadt wien, aber auch durch freiwillige zuwendungen aufgebracht.

fuer heuer werden von der stadt wien zehn millionen schilling zur verfuegung gestellt. vertreten wird der fonds durch einen praesidenten - den jeweils fuer das gesundheitswesen in wien zustaendigen amtsfuehrenden stadtrat - sowie ein kuratorium. diesem gehoeren ausser dem praesidenten noch sechs weitere mitglieder an und zwar: der magistratsdirektor, der landessanitaetsdirektor, der praesident der aerztekammer fuer wien, der dekan der medizinischen fakultaet der universitaet wien sowie zwei in wien taetige aerzte, die vom buergermeister bestellt werden. die funktionsdauer des kuratoriums betraegt jeweils drei jahre.

Laut stadtrat stacher wird damit erstmalig eine dokumentation ueber grosse wissenschaftliche leistungen der wiener aerzte ins leben gerufen, die zeigen wird, dass die wiener medizinische schule keinen internationalen vergleich zu scheuen braucht. darueber hinaus gibt diese dokumentation einen ueberblick darueber fuer welche forschungsrichtungen noch zusaetzliche finanzielle mittel sinnvoll eingesetzt werden sollen, um einen maximalen effekt zu erzielen. der fonds wird diese mittel dann gezielt zur verfuegung stellen. (zi)

k o m m u n a l :

dallinger: vollbeschaeftigung am wichtigsten
appell an holding-betriebe, mehr lehrlinge als bisher aufzunehmen

3 wien, 11.5. (rk) der erhaltung der vollbeschaeftigung ist alles andere unterzuordnen, auch eine steueranpassung, die sicherung der arbeitsplaetze ist wichtiger als eine graduelle verbesserung. gerade das management gemeinwirtschaftlicher betriebe hat auf das allgemeininteresse bedacht zu nehmen und der erhaltung der arbeitsplaetze absoluten vorrang einzuraeumen.

das erklaerte der vizepraesident des oesterreichischen gewerkschaftsbundes und vorsitzender der gewerkschaft der privatangestellten alfred d a l l i n g e r bei der klausurtagung der geschaeftsfuehrer der wiener holding-betriebe in stubenberg in der steiermark. dallinger richtete einen eindringlichen appell an die teilnehmer, alles im rahmen des moeglichen zu unternehmen, um mehr lehrlinge als bisher in die betriebe aufzunehmen. die verhinderung der jugendarbeitslosigkeit ist auch fuer die demokratische staatsordnung besonders bedeutend, denn junge menschen, die keine chance haben, einen arbeitsplatz zu finden und eine eigene existenz aufzubauen, neigen zu extremistischen ansichten, wie man anhand auslaendischer beispiele nachweisen kann.

dallinger fuehrte an, dass im eg-raum bis zu 60 prozent der arbeitslosen jugendliche unter 25 jahren sind. in oesterreich gibt es keine jugendarbeitslosigkeit. da aber nun die starken jahrgaenge die schulen verlassen, bedarf es vermehrter anstrengung.

die beschaeftigungsentwicklung in oesterreich ist guenstig - im april 1978 gab es um ueber 16.000 beschaeftigte (plus 0,61 prozent) mehr als im gleichen monat des vorjahres, waehrend etwa die eg-laender im maerz 1978 mehr als sechs millionen arbeitslose verzeichneten. die arbeitslosenrate stieg im eg-raum auf 5,7 prozent gegenueber 5,3 prozent im maerz 1977.

fuer die gemeinwirtschaftlichen unternehmungen gilt nach ansicht des oegb-vizepraesidenten das prinzip der wirtschaftlichkeit. auch von der arbeitnehmerseite her wird die notwendigkeit von leistung und qualifikation anerkannt, das leistungsprinzip sei besonders auch bei der bestellung der geschaeftsfuehrer zu beachten.

verstaatlichte indurstrrie, gemeinwirtschaft und privatwirtschaft stehen in konkurrenz zueinander. man muesse aber jedem die gleiche chance einraeumen, sagte dallinger. bei der erfuellung der aufgaben im dienst der allgmeinheit ist nicht immer eine kosten-nutzen-rechnung moeglich. es muessen bei der bewertung auch andere gesichtspunkte herangezogen werden.

dallinger bezeichnete es als wichtige aufgabe, die oeffentlichkeit mehr als bisher ueber die taetigkeit gemeinwirtschaftlicher unternehmungen zu informieren, um die taetigkeit dieser betriebe transparenter zu machen. die dafuer aufgewendeten mittel seien kein hinausgeworfenes geld. (wabvg)

11. mai 1978

"rathaus-korrespondenz"

blatt 1097

k u l t u r :

s 200.000,-- kleinbuehnenpraemien

4 wien, 11.5. (rk) die aus sechs prominenten theaterkritikern zusammengesetzte kleinbuehnenjury des kulturamtes der stadt wien hat ihre wertung der inszenierungen des 1. quartals 1978 abgegeben. danach werden die insgesamt zur verfuegung stehenden 200.000 s auf folgende vier buehnen aufgeteilt: 75.000 s an das ensembletheater (fuer behan, "richards korkbein", und brecht, "mann ist mann"), 47.000 s an das theater der courage (fuer bruckner, "die rassen", und seeboeck, "tscharlie, der kegel"), 42.000 s an die theaterkooperative "zur schaubude" (fuer sophokles/seneca, "der tod des herakles") und 36.000 s an das pupodrom. (fuer lorca, "in seinem garten liebt don perlimplin belisa"). ausserdem hat das kulturamt der stadt wien an dreizehn wiener kleinbuehnen grundsubventionen von insgesamt 538.000 s vergeben. (red)

1025

L o k a l :

stadtbahnbogen wieder befahrbar

6 wien, 11.5. (rk) die seit rund zwei monaten wegen bauarbeiten nicht verkehrende stadtbahnlinie gd nimmt am samstag, dem 13. mai, ihren betrieb zwischen meidling-hauptstrasse und friedensbruecke wieder auf. gleichzeitig ergeben sich bei der stadtbahnlinie g veraenderungen.

der erste zug der linie gd verlaesst die station meidling um 5.18 und die station friedensbruecke um 5.14 uhr. der letzte zug faehrt ab meidling um 23.23 und ab friedensbruecke um 23.39 uhr. die zuege der linie gd werden von betriebsbeginn bis ca. 22.30 uhr in intervallen von 10 minuten gefuehrt, ab 22.30 uhr in intervallen von 10 bis 12 minuten.

die linie g, die von meidling-hauptstrasse bis nach heiligenstadt verkehrt, wird von montag bis freitag in der verkehrsspitze von 5.30 bis 7.50 uhr und von 14.20 bis 17.50 uhr bis nach huetteldorf verlaengert. ansonsten verlaesst der erste zug der linie g die station meidling um 5.23 und die station heiligenstadt um 5.20 uhr. der letzte zug faehrt ab meidling um 19.43 und ab heiligenstadt um 20.00 uhr. fahrgaeste, die nach betriebsschluss der linie g nach heiligenstadt fahren moechten, werden ersucht, die linie gd nach friedensbruecke und anschliessend die linie u 4 bis nach heiligenstadt zu benuetzen.

durch die wiederaufnahme der linie gd verkehren auf der strecke zwischen meidling und der station nussdorfer strasse bis rund 20 uhr die stadtbahnzuege praktisch in einem 5-minuten-takt, da die fahrplaene der linie gd und g mit ihren 10-minuten-intervallen so abgestimmt sind, dass alle 5 minuten ein zug einer der beiden linien eine station passiert. (sei)

L o k a l :

=====

stadt wien ehrt "Langjaehrige" pflegeeltern

7 wien, 11.5. (rk) 73 pflegeelternpaare und 16 pflegemuetter hat das jugendamt der stadt wien fuer donnerstag zu einer ehrung im wiener rathaus eingeladen. diese pflegeeltern aus den bundeslaendern wien, burgenland, niederoesterreich, oberoesterreich, steiermark und tirol betreuen bereits seit zehn jahren pflegekinder der stadt wien.

im rahmen der feierstunde ueberreichte ihnen vizebuergerraeuberin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r als anerkennungs-geschenk der stadt wien fuer ihre leistungen fuer die wiener kinder eine geldboerse mit je 2.000 schilling inhalt. derzeit sind 2.306 wiener kinder in 1.407 pflegefamilien und 50 grosspflegefamilien - diese familien betreuen durchschnittlich fuenf bis sechs pflegekinder - untergebracht. (may)

1230

k o m m u n a l :

=====

spitalskost-enquete:

essen wird weiter verbessert

8 wien, 11.5. (rk) die erhoehung der derzeitigen verkoestigungsquote fuer die staedtischen krankenanstalten und pflegeheime, die forcierung von fortbildungskursen fuer kuechenleiter, koeche und bedienstete der kuechenverwaltung sowie die schaffung von zusaetzlichen stellen fuer diaetassistentinnen, kuendigte gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r bei einer donnerstag im allgemeinen krankenhaus abgehaltenen enquete ueber das "essen im krankenhaus" an. an der enquete, die ueber initiative des stadtrates veranstaltet wurde, namen aerzte, direktoren, verwalter, koeche, vertreter des kuechenpersonals, diaetassistentinnen sowie vertreter des pflegepersonals teil.

taeglich 100.000 portionen

im staedtischen bereich gibt es zur zeit, wie stacher ausfuehrte, 775 bedienstete (koeche, fleischer, baecker, usw.), davon allein 331 auslaender, die taeglich 100.000 essensportionen herstellen. der taegliche lebensmittelaufwand fuer die staedtischen kranken- und wohlfahrtsanstalten betraegt etwa 550.000 schilling. beachtlich ist auch der taegliche mengenmaessige verbrauch an grundnahrungsmitteln: unter anderem werden 3.400 kilogramm brot, 1.900 kilogramm fleisch, 8.000 liter vollmilch, 8.600 eier, 1.260 kilogramm zucker und 3.560 kilogramm kartoffeln verbraucht.

univ.-prof. dr. karl i r s i g l e r , vorstand der stoffwechselabteilung im krankenhaus lainz, wies im rahmen der veranstaltung unter anderem auf den grossen internationalen ruf wiens auf dem gebiet der ernaehrungstherapie hin. bezueglich der spitalskost sprach sich irsigler vor allem fuer eine reduzierung der gegenwaertig viel zu zahlreich und differenziert vorhandenen diaetformen sowie fuer eine weitere senkung des kaloriengehalts des essens im krankenhaus aus. in diesem zusammenhang verwies er auf ein bereits seit drei jahren im krankenhaus lainz ueberaus erfolgreich durchgefuehrtes projekt. ebenso sollten die patienten waehrend ihres

./.

krankenhausaufenthaltes in den "broteinheiten" der einzelnen speisen geschult werden. der materialeinsatz beim spitalsessen allein genuegt nicht, es kommt vielmehr auf dessen zubereitung und servieren an, wobei individuelle wuensche beruecksichtigung moeglichst finden sollten. eine wesentliche rolle kommt hier den diaetassistentinnen zu, deren zahl nach meinung irsiglers unbedingt erhoehrt werden sollte.

tv-kuechenchef misak widmete sich sehr ausfuehrlich dem problem der grosskueche, wobei er sich unter anderem auch fuer eine "mischkueche", das einbeziehen industriell fertiggestellter speisen, aussprach.

nach einer sehr eingehenden diskussion, bei der sowohl die produktion wie der transport und das servieren des essens behandelt wurden, kuendigte stadtrat stacher eine reihe von massnahmen an, mit deren hilfe die qualitaet der kost in den spitaelern und pflegeheimen schon in naechster zeit wesentlich verbessert werden soll. neben diversen organisatorischen massnahmen wird das vor allem mit einer forcierten schulung des personals, aber auch dem einsatz verstaerkter finanzieller mittel geschehen. (zi)

1324



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Freitag, 12. Mai 1978

Blatt 1102

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

(rosa)

Begehung der Donaüdükers

Die Zielsetzung der Wiener Holding

"Planquadrat"-Häuser werden generalsaniert

Stadtentwicklungsplan: Wohnungsqualität verbessern

Strenger Winter erhöhte Energieverbrauch

Zwei neue Schulen für den 22. Bezirk

Mittwoch Bürgermeister-Presseggespräch

Lokal:

(orange)

Wieder Blumenmarkt Am Hof

Nach Pfingsten: Masern-Mumps-Impfaktion

Wiener Andreas Hofer-Denkmal wird enthüllt

Moped-Fahrprüfungen auch ohne Fahrschule

Nur über FS: 12.5. Gegen Straßenbahn gelaufen

k o m m u n a l :

begehung des donauduekers

1 wien, 12.5. (rk) ein bedeutendes und einmaliges ereignis im wiener kanalbau findet am kommenden diensttag statt: zum ersten mal und wahrscheinlich auch zum letzten mal kann der donaudueker begangen werden. spaeter steht nur noch ein 80 zentimeter schmaler gang fuer das bedienungspersonal zur verfuegung. buergermeister leopold g r a t z und stadtrat heinz n i t t e l sowie der bezirksvorsteher der leopoldstadt rudolf b e d n a r werden am rechten donauufer in den dueker einsteigen. gleichzeitig werden von der donaustaedter seite der bezirksvorsteher fuer donaustadt rudolf h u b e r und bezirksmandatare den donaudueker durchqueren.

durch den die donau unterquerenden dueker werden nach fertigstellung des gesamtprojekts "wabas 80" die abwaesser der links der donau liegenden stadtgebiete zur hauptklaeranlage kaiserebersdorf geleitet. der dueker hat eine gesamtlaenge von 567 meter und besteht aus einzelnen stahlbetonroehren, die aneinandergedrueckt werden. jedes dieser roehre ist drei meter lang, hat einen durchmesser von 3,70 meter und ein gewicht von 46 tonnen. mit dem bau des donauduekers wurde im herbst 1976 begonnen, rund 70 mann sind an diesem teil des wabas-gesamtprojektes beschaeftigt.

fuer die abwasseraefuehrung vom linken donausammler ans rechte ufer des stromes sind zwei roehrleitungen von je 1,40 meter durchmesser vorgesehen, ausserdem werden in dem begehbaren tunnel strom- und steuerkabel sowie ein trinkwasserrohr untergebracht. (ka)

L o k a l :

wieder blumenmarkt am hof

2 wien, 12.5. (rk) der schon traditionelle blumenmarkt auf dem platz am hof findet auch heuer wieder statt: stadtrat peter s c h i e d e r wird den blumenmarkt, der gleichzeitig den beginn der aktion "wien im blumenschmuck" 1978 darstellt, am donnerstag, dem 18. mai, um 9 uhr eroeffnen.

der blumenmarkt am hof selbst wird am donnerstag und am freitag von 8 bis 17 uhr stattfinden. ausser rund 100 kubikmeter erde, die vom stadtgartenamt zur verfuegung gestellt und gratis ausgegeben werden, gibt es im rahmen des blumenmarkts auch einen beratungsdienst fuer pflanzenfreunde und hobbygaertner, der von der oesterreichischen gartenbaugesellschaft durchgefuehrt wird. zahlreiche gaertner bieten preisguenstige pflanzen an. blumenkistchen, pflanzenschutzmittel und duengemittel sind ebenfalls im rahmen des blumenmarkts guenstig zu erhalten. fuer musikalische begleitung sorgt die gendarmeriemusik niederoesterreich, die jeweils von 8.30 bis 10 uhr und von 13.30 bis 15 uhr platzkonzerte geben wird.

mit dem blumenmarkt am hof beginnt aber auch die aktion "wien im blumenschmuck" wieder: bei diesem von der stadt wien gemeinsam mit der oesterreichischen gartenbaugesellschaft durchgefuehrten wettbewerb werden die am schoensten mit blumen geschmueckten fenster, balkone, hausfassaden und geschaeftsportale ausgesucht und praemiiert. an der aktion koennen alle wienerinnen und wiener - und zwar sowohl einzelpersonen wie auch hausgemeinschaften, firmenmitarbeiter und betriebsinhaber teilnehmen. sie sollen die fenster oder den balkon der wohnung beziehungsweise die fassade des hauses oder das geschaeftsportal mit blumen schmuecken - und eine postkarte mit der adresse des verschoenerten gebaeudes an die oesterreichische gartenbaugesellschaft, 1010 wien, parkring 12, schicken. anmeldeschluss ist der 31. mai 1978.

im juni und juli werden die jurymitglieder des wettbewerbs dann die mit blumen geschmueckten fenster, balkone und fassaden besichtigen und die schoensten auswaehlen und praemiiieren. (hs)

12. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1105

k u l t u r :

geehrte redaktion

.....

3 wien, 12.5. (rk) in den letzten beiden jahren wurde das haydn-sterbehaus in wien-mariahilf generalsaniert und der bauzustand, wie er zur zeit haydns bestanden hat, wieder hergestellt. wir moechten ihnen das generalrenovierte haus, das nunmehr auch wieder als musikergedenkstaette der oeffentlichkeit zugaengig sein wird, gerne im rahmen einer

p r e s s e f u e h r u n g

praesentieren.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 18. mai, 11 uhr

ort: wien 6, haydngasse 19.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0925

L o k a l :

=====

nach pfingsten: masern-mumps-impfaktion

4 wien, 12.5. (rk) das gesundheitsamt der stadt wien wird am kommenden diensttag, dem 16. mai, eine neue impfaktion gegen masern und mumps starten. der kombinierte impfstoff - es handelt sich um eine einmalige impfung - bietet mindestens zehn jahre schutz gegen beide krankheiten. die impfaktion ist vor allem fuer kinder im 2. lebensjahr gedacht. der guenstigste zeitraum liegt beim vollendeten 15. lebensmonat. eine altersgrenze "nach oben" gibt es nicht. bestehen seitens der eltern groesserer kinder zweifel, ob das kind masern oder mumps bereits durchgemacht hat, wird von den gesundheitsbehoerden die impfung empfohlen, da eine auffrischung nur von vorteil sein kann.

geimpft wird in saemtlichen bezirksgesundheitsaemtern diensttag und freitag von 9 bis 11 uhr sowie im rahmen der mutterberatung diensttag von 17 bis 19 uhr im gesundheitsamt, 1, schottenring 24, und donnerstag von 17 bis 19 uhr in der mutterberatungsstelle 21, floridsdorfer hauptstrasse 10 - 12. die impfung kostet 60 schilling.

die erkrankungsquote der kinder an masern liegt bis zum 10. lebensjahr bei fast 95 prozent. dabei kommt es sehr haeufig zu lungenentzuendungen oder gehirnentzuendungen. an mumps erkranken wesentlich weniger kinder, doch kann es auch hier zu verschiedenen komplikationen, wie etwa gehirnhautentzuendung oder gehoerschaedigung kommen. erkrankt ein erwachsener an dieser kinderkrankheit, so kann es zu entzuendungen der geschlechtsorgane kommen. maenner sind hier besonders gefaehrdet. das gesundheitsamt wird deshalb auch erwachsenen die moeglichkeit einer mumps-schutzimpfung bieten.

das gesundheitsamt der stadt wien weist ferner darauf hin, dass personen, die an irgendeiner akuten krankheit leiden, oder gegen huehnereiweiss ueberempfindlich sind, sich dieser impfung nicht unterziehen sollten. dies gilt gleichfalls fuer die zeit der schwangerschaft. nach pocken- und roetelnimpfungen sind vier wochen, nach der kinderlaehmungs- und nach der tuberkuloseimpfung sind zwei monate intervall einzuhalten. (z1)

k o m m u n a l :

die zielsetzungen der wiener holding
machtl: bestmoegliche wirtschaftlichkeit

5 wien, 12.5. (rk) die beteiligungen der stadt wien sollen so gefuehrt werden, dass den wirtschaftlichen gesichtspunkten rechnung getragen wird. die bewaeltigung der aufgaben hat in einer art zu erfolgen, wie im allgemeinen die taetigkeit auch eines privatunternehmens ablaeuft. man muss daher auch den wirtschaftlichen unternehmungen und einrichtungen der stadt die moeglichkeiten bieten, wie sie jeder private hat. das erklaerte der generaldirektor der wiener holding dr. josef m a c h t l bei der klausurtagung der holding-geschaeftsfuehrer in stubenberg in der steiermark. man muss daher die wirtschaftlichen einrichtungen der stadt aus dem politischen tagesgeschehen heraushalten, was allerdings nicht bedeutet, sie der kontrolle zu entziehen. die ueberpruefungen durch das kontrollamt und den rechnungshof muessen selbstverstaendlich erhalten bleiben.

die auf wunsch von buergermeister g r a t z erfolgte grue-
ndung der holding muss dazu fuehren, dass bei der fuehrung der be-
teiligungen der stadt den wirtschaftlichen gesichtspunkten rechnung
getragen wird. die bestmoegliche wirtschaftlichkeit bezeichnete
machtl als eine der zielsetzungen der holding.

wo die unternehmungen in konkurrenz zur privatwirtschaft stehen,
sollen sie von einem gesunden gewinnstreben beherrscht werden. wo
sie typisch infrastrukturelle aufgaben zu erfuellen haben, sollen
sie moeglichst kostendeckend arbeiten. und in jenen bereichen, wo
auch eine kostendeckung unmoeglich ist - als beispiel fuehrte macht l
das theater an der wien an - ist die groesste effizienz, die
guenstigste relation zwischen kosten und nutzen anzustreben.

der holding ist eine substanzvermehrung gelungen, das zeigt sich
an den betriebsergebnissen. das zeigt sich aber auch an der forderung
nach privatisierung einzelner unternehmungen, die macht l als indiz
fuer respektable leistungen bezeichnete, sonst waere kein anreiz vor-
handen. ein privater wuerde sich nie an verlusten beteiligen.

die wiener holding stellt mit ihren tochterunternehmen ein instrument zur stabilisierung der wirtschaft im land dar, fuehrte der generaldirektor weiter aus. die wiener betriebsansiedlungsgesellschaft hat wesentlich zu einer besseren nutzung des wirtschaftsraumes wien beigetragen (sie wird in anderen laendern bereits nachgeahmt), in zusammenarbeit von stadt und wirtschaft ist es gelungen, durch schaffung neuer arbeitsplaetze die attraktivitaet wiens zu erhoehen.

unter der voraussetzung, dass die unternehmen nicht in ihrer existenz gefaehrdet werden, nimmt die holding die investitionen so vor, dass sie zur konjunkturellen stabilisierung beitragen, das heisst, dass man investitionen nach moeglichkeit in wirtschaftlich schwaecheren zeiten taetigt.

die wiener bevoelkerung hat ein legitimes recht - so machtl. - dass die holding, deren existenz sie erst durch ihre steuerleistung ermoeoglicht, ihr dienlich ist, wenn es etwa um die sicherung der arbeitsplaetze geht.

da die unternehmungen nach grundsuetzen der konkurrenzwirtschaft gefuehrt werden, haben sie auch risiken zu tragen. es ist aber auch zu echten fehllleistungen gekommen, deren sanierung erschwert wird, weil diese fehler haeufig anlass zu polemiken sind, die ein unternehmen durchaus in seiner existenz gefaehrden koennen.

diejenigen, die glauben, dass die privatwirtschaft besser arbeitet und weniger umfaller hat, sollten sich einmal die liste der anhaengigen konkurse ansehen, meinte der holding-generaldirektor, der abermals unterstrich, dass die stadt wien in den letzten jahren nur in solche beteiligungen eingetreten ist, die eine luecke auszufuellen hatten, die von privaten nicht geschlossen werden konnte.

(wabvg)

1000

k o m m u n a l :

=====

'planquadrat'-haeuser werden generalsaniert
wohnen-ausschuss genehmigte 14 millionen schilling

7 wien, 12.5. (rk) nach umfangreichen vorarbeiten kann nun mit der revitalisierung der staedtischen althaeuser im sogenannten 'planquadrat' auf der wieden begonnen werden. auf antrag von vize-buergermeister hubert p f o c h genehmigte der wohnen-ausschuss einstimmig die generalinstandsetzung der haeuser muehlgasse 21, 23 und 25 mit einem kostenaufwand von mehr als 14 millionen schilling.

die generalinstandsetzung entspricht einer echten revitalisierung, das heisst - aus den einstigen substandardwohnungen werden ausreichend grosse wohnungen mit zeitgemaesser ausstattung gemacht. auch die dachboeden werden zu wohnungen umgebaut.

'urspruenglich waren diese desolaten haeuser von der stadt wien gekauft worden, um an ihrer stelle eine neubebauung zu ermoeeglichen', erklarte pfoch. 'nach umfangreichen vorarbeiten hat architekt potyka ein projekt erarbeitet, das eine revitalisierung zu 80 prozent der neubaukosten ermoeeglicht.'

betreffend des benachbarten staedtischen althauses muehlgasse 17, sagte pfoch, dass dieser tage von einer zeitung bewusst eine falsche meldung gebracht wurde: der sachverhalt wurde so dargestellt, als wuerde die gemeinde den mietern aus 'bosheit' oder 'dummheit' eine verbesserung ihrer wohnverhaeltnisse verwehren. auch dieses in schlechtem zustand befindliche haus war von der gemeinde in abbruchabsicht erworben worden. solange diese absicht bestand, waere es verantwortungslos gewesen, die mieter geld investieren zu lassen. das haus wird - nach den vorliegenden untersuchungen - ebenfalls generalinstandgesetzt. auch in diesem fall ist es fuer die mieter nicht zweckmaessig, auf eigene faust geld zu investieren. das waere verlorener aufwand. bereits in den naechsten wochen werden die mieter zu einer diesbezieuglichen besprechung eingeladen werden. (smo)

L o k a l :

=====

wiener andreas hofer-denkmal wird enthuehlt

6 wien, 12.5. (rk) anlaesslich der enthuehllung eines andreas hofer-denkmals auf dem wiener suedtiroler-platz fuehrt der tirolerbund in wien mit dem verband der suedtiroler eine grosse festveranstaltung durch, die unter dem ehrenschatz der landeshauptleute leopold g r a t z , eduard w a l l n o e f e r und dr. silvius m a g n a g o steht.

die denkmalenthuehllung findet am pfingstsonntag, um 10 uhr, statt. fuer das land wien wird landeshauptmann - stellvertreter hubert p f o c h daran teilnehmen. das andreas hofer-denkmal wurde nach einem entwurf von prof.dr. clemens h o l z m e i s t e r vom akademischen maler prof. jakob a d l h a r t geschaffen. nach der enthuehllungsfeier findet ein grosser trachtenumzug ueber die laxenburger strasse - troststrasse zum festzelt auf dem hebbelplatz in favoriten statt. (smo)

k o m m u n a l :

=====

stadtentwicklungsplan: qualitaet der wohnungen verbessern

10 wien, 12.5. (rk) die wohnungen zu verbessern und damit fuer die bevoelkerung mehr lebensqualitaet zu schaffen, ist das erklaeerte hauptziel des kapitels "wohnungswesen" aus dem stadtentwicklungsplan, das am donnerstag im gemeinderatsausschuss fuer stadtplanung vorgestellt wurde. die grundsaeztlichen ziele der wohnungspolitik aus den leitlinien fuer die stadtentwicklung von 1972 "jedermann die chance auf eine nach groesse, ausstattung sowie zeitgemaessen grundsaezten entsprechende wohnung zu gewaehren" werden nicht nur weiterverfolgt, sondern konkretisiert. das angebot an neuen wohnungen soll sich am wohnungsbedarf orientieren, neue siedlungen sollen vorwiegend auf den entwicklungsachsen der stadt entstehen. die wohngebaeude sollen in lockerer anordnung mit geringer geschossanzahl und groesserem individuellen freiraum errichtet werden. um die struktur des wohnungsbestandes zu verbessern, sollen kleinwohnungen zusammengelegt und sanitaere maengel beseitigt werden. renovierte und adaptierte wohnungen - vorwiegend aus der gruenderzeit - koennten jungen leuten als startwohnungen dienen, sie koennten als wohnstaetten fuer lehrlinge, studenten und zuwanderer herangezogen oder als umsiedlungsreserven fuer stadterneuerungsgebiete zur verfuegung gestellt werden.

neben der verbesserung der wohnungsqualitaet ist auch auf die verbesserung der wohnumwelt groesstes gewicht zu legen. sowohl im dichtverbauten stadtgebiet als auch bei neuen siedlungen sollen gemeinschaftszentren und einrichtungen fuer freizeit, bildung, sport und erholung geschaffen werden. im stadtzentrum sollen die besonders unangenehmen laerm- und geruchsbelaeestigungen verringert und die belichtungsverhaeltnisse verbessert werden.

als weitere schwerpunkte sollen die oeffentliche wohnbaufoerderung ausgebaut und der kommunale und gemeinnuetzige wohnbau weiterhin entsprechend gefoerdert werden.

da die verteilung der vorhandenen wohnungsgroessen den haushaltsgroessen oft nicht entspricht, soll auch ein ausgleich der belagsverhaeltnisse angestrebt werden. durch steuerung von unter- und ueberbelegten wohnungen koennte die wohnraumverteilung verbessert werden. (ba)

k o m m u n a l :

=====

strenger winter erhoekte energieverbrauch

11 wien, 12.5. (rk) wegen des strengen winters und der kalten witterung wurden in wien in den ersten drei monaten dieses jahres wesentlich mehr energie verbraucht als in den vergleichsmonaten des vorjahres. der verbrauch erhoekte sich bei den gaswerken um 17,9 prozent und bei den e-werken um 6,8 prozent. dies wurde freitag im gemeinderatsausschuss fuer verkehr und energie bekannt, dem der 1. vierteljahresbericht der wiener stadtwerte vorgelegt wurde.

die wiener verkehrsbetriebe konnten die befoerderungsfrequenz um 1,7 prozent erhoehen. der durchschnittserloes je fahrt ging allerdings von 3,49 schilling auf 3,42 schilling zurueck. die ursache ist, dass zwar wegen der hoeheren schuelerzahlen die fahrten zunehmen, diese aber zu den sehr beguenstigten sozialtarifen erfolgen und somit die durchschnittserloese senken. (sei)

1144

mittwoch buergermeister-pressegespraech

14 wien, 12.5. (rk) das naechste pressegespraech mit buergermeister leopold g r a t z findet am kommenden mittwoch, dem 17. mai, um 12 uhr, im konferenzsaal des presse- und informationsdienstes (rathaus, eingang lichtenfelsgasse) statt. buergermeister gratz wird gemeinsam mit sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r den wiener seniorenbericht 1978 vorlegen. (sti)

1250

k o m m u n a l :

=====

zwei neue schulen fuer den 22. bezirk

12 wien, 12.5. (rk) freitag vormittag eroeffnete vize-
buergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r
in anwesenheit des 3. landtagspraesidenten fritz n a h n und
des praesidenten des stadtschulrates hofrat dr. hermann
s c h n e l l zwei neue schulen in der donaustadt: und zwar eine
zwoelfklassige volksschule in der aderklaaer strasse und eine
32klassige volks- und hauptschule in der lieblgasse. diese beiden
schulen, die gemeinsam mit einem kostenaufwand von 125,5 millionen
s errichtet wurden, sind der 15. beziehungsweise 16. schulneubau im
22. bezirk seit dem ende des zweiten weltkrieges. die schule in der
lieblgasse umfasst neben den stammklassenraeumen auch ein jugend-
zentrum und eine rundturnhalle - von den sechs rundturnhallen,
die sich in wien bereits in betrieb befinden, besitzt der 22. bezirk
zwei.

insgesamt wurden in wien seit 1945 bereits 98 neue volks-
und hauptschulen gebaut. noch in diesem jahr wird der hundertste
schulneubau eroeffnet werden. (may)

1245

L o k a l :

moped-fahrpruefungen auch ohne fahrschule

13 wien, 12.5. (rk) der wiener landeshauptmann leopold
g r a t z hat sich gegen die tendenzen ausgesprochen, zur pruefung
fuer den moped-fuehrerschein nur personen zuzulassen, die von einer
fahrschule geschickt werden. ''ich werde veranlassen'', erklaerte
gratz gegenueber der ''rathaus-korrespondenz'', ''dass jeder, der
sich zur pruefung anmeldet, auch zugelassen wird''. (sti)

1247



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 12 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Samstag, 13. Mai 1978

Blatt 1115

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Neuer Autobahnanschluß
(rosa)

Lokal: Gumpendorfer Straße Einbahn - Autobusumleitung
(orange) Die Frau in der Werbung
Blumenmärkte in vielen Bezirken

k o m m u n a l :

=====

neuer autobahnanschluss

4 wien, 13.5. (rk) der bautenausschuss hat die erstellung eines strassendetailprojekts fuer den anschluss der uno-city an die a 22 (donauufer-autobahn) an professor dipl.-ing. dr. josef d o r f w i r t h vergeben, nachdem das generelle projekt fuer den abschnitt sued - anschlussstelle iakw bis knoten kaisermuehlen - vom ministerium fuer bauten und technik genehmigt worden war. die kosten der projektierungsarbeiten wurden mit 4,5 millionen schilling veranschlagt, die rate fuer 1978 betraegt 2 millionen schilling.

mit der wasserbaulichen ausfuehrungsplanung fuer die donauinsel und das ufer der neuen donau zwischen reichsbruecke und wehr 1 (baulos 2) wurden die zivilingenieure hermann z o t t l und harald e r b e r beauftragt, die kosten dieser projektierungsarbeiten betragen 2,1 millionen schilling. das projekt umfasst die festlegung der detaillierten ufer- und landschaftsgestaltung unter beruecksichtigung der wasserbaulichen notwendigkeiten. dem grundwasser und dem bepflanzungsleitbild der donauinsel kommt bei der loesung bodenmechanischer probleme besondere bedeutung zu.

zur herstellung der ueberstroemungsstrecke stopfenreuth und der erhoehung des witzelsdorfer rueckstaudammes genehmigte der bautenausschuss einen kostenbeitrag der stadt wien in hoehe von 10 millionen schilling, wobei die rate fuer 1978 5 millionen schilling betraegt. es handelt sich um arbeiten im zusammenhang mit dem verbesserten hochwasserschutz. wenn im fall eines hochwassers der marchfeldschutzdamm unterhalb des schoenauer schlitzes ueberstroemt wird, muss die ueberstroemung auf ein eigens dafuer befestigtes dammstueck konzentriert werden.

auf grund des hydrotechnischen gutachtens erscheint die situierung der ueberstroemstrecke stromaufwaerts des stopfenreuther schlitzes zwischen damm-kilometer 36.400 und 38.800 als optimale loesung. der in diesem bereich liegende witzelsdorfer rueckstaudamm muss um rund einen meter erhoehrt werden. in einem uebereinkommen zwischen der stadt wien und dem bund - vertreten durch das ministerium fuer bauten und technik - wurde festgelegt, dass die erforderlichen bauarbeiten durch das bundesstrombauamt ausgefuehrt werden. fuer wien ergibt sich ein baukostenbeitrag von 10 millionen schilling, der in drei jahresraten zu begleichen ist. (we)

++++

L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahme:

gumpendorfer strasse einbahn - umleitung der autobuslinie 57 a

1 wien, 13.5. (rk) wegen der bauarbeiten an der 380 kilovolt-kabelverbindung zur sicherung der stromversorgung wiens wird die gumpendorfer strasse ab mittwoch, den 17. mai, zwischen getreidemarkt und kaunitzgasse in richtung stadtauswaerts gesperrt. diese regelung wird bis ende 1978 in kraft bleiben.

die autobuslinie 57 a (babenerstrasse - schwendergasse) muss deshalb in fahrtrichtung schwendergasse ueber folgende strecke umgeleitet werden: elisabethstrasse - operngasse - friedrichstrasse - linke wienzeile - hofmuehlgasse - gumpendorfer strasse. die haltestellen getreidemarkt, bienengasse, schadekgasse und esterhazygasse muessen in dieser fahrtrichtung voruebergehend aufgelassen werden. dafuer werden haltestellen in der linken wienzeile vor der koestlergasse und vor der hofmuehlgasse sowie in der gumpendorfer strasse nach der otto bauer-gasse errichtet. in der elisabethstrasse zwischen schillerplatz und operngasse erhaelt der autobus eine gegen die einbahn fuehrende, durch eine doppelte sperrlinie abgesicherte busspur. im bereich des schillerplatzes selbst wird die einbahnfuehrung der elisabethstrasse aufgehoben.

avisotafeln machen die autofahrer auf die einbahnfuehrung der gumpendorfer strasse von der kaunitzgasse bis zum getreidemarkt in richtung stadteinwaerts aufmerksam. weitere massnahmen: die lehar-gasse wird einbahn von der gumpendorfer strasse bis und in richtung zur milloeckergasse. die einbahnfuehrung der milloeckergasse wird umgedreht: sie verlaeuft jetzt in richtung zur linken wienzeile.

380 kv-leitung sichert stromversorgung

die umfangreichen bauarbeiten in der gumpendorfer strasse dienen der errichtung einer 380 kv-hoehchstspannungsleitung vom kraftwerk simmering zum umspannwerk kendlerstrasse. der steile anstieg des stromverbrauchs in den letzten jahrzehnten machte nicht nur den bau neuer kraftwerke, sondern auch den ausbau der stromverteilungsanlagen notwendig. der bau der 380 kv-hoehchstspannungsleitung

ist erforderlich, weil mit hoeherer spannung groessere leistungen uebertragen werden koennen und weil die grenzen der uebertragungsmoeglichkeiten des derzeitigen 110 kv-traegernetzes bereits absehbar sind. da es im westen wiens keinen geeigneten standort fuer ein kraftwerk gibt, wird die neue 380 kv-verbindung die energie vom kraftwerk simmering direkt zu dem verbrauchsschwerpunkt im westen bringen. damit wird aber zugleich auch die versorgungssicherheit in anderen teilen wiens erhoehrt. mit den arbeiten an der 380 kv-leitung war im fruehjahr 1977 im 3. und im 15. bezirk begonnen worden. insgesamt ist die 380 kv-verbindung zwischen simmering und kendlerstrasse zweielf kilometer lang. die inbetriebnahme ist fuer 1979/80 vorgesehen.

dieses kabelsystem stellt eine technische neuheit nicht nur fuer wien, sondern fuer europa (mit ausnahme grossbritanniens) dar. verlegt werden zwei voneinander unabhaengige sogenannte niederdruckoelkabelsysteme, so dass die versorgungssicherheit auch dann gewahrt bleibt, wenn ein system - etwa aus wartungsgruenden - abgeschaltet werden muss. die verlegung der kabel erfolgt in einem mantel aus zementgebundenem spezialsand, wobei zwischen und ueber die je drei elektrokabel bereits jetzt vier kuehlrohre verlegt werden, obwohl diese vorerst noch nicht in betrieb genommen werden. zunaechst wird die abgabe der sogenannten ''verlustwaerme'' naemlich im wege ''na-tuerlicher kuehlung'' an das umgebende erdreich erfolgen. durch die moeglichkeit der zusaetzlichen ''kuenstlichen kuehlung'' durch die wasserrohre kann aber bei eintretendem bedarf die uebertragungsleistung, die vorerst bis zu 600 megawatt pro system betragen wird, auf bis zu 1.050 megawatt gesteigert werden. (ger)

++++

L o k a l :

die frau in der werbung

2 wien, 13.5. (rk) im rahmen der veranstaltung waehrend der ausstellung ''wien - eine chance fuer die frau'' findet am dienstag, dem 16. mai, um 18.30 uhr, in der volkshalle des wiener rathauses ein dia-vortrag zum thema ''die frau in der werbung'' mit anschließender diskussion statt.

eva bakos liest aus ihren buechern

im rahmen der veranstaltungen waehrend der ausstellung ''wien - eine chance fuer die frau'' liest am mittwoch, dem 17. mai, um 10 uhr, in der volkshalle des wiener rathauses die bekannte wiener journalistin und schriftstellerin eva b a k o s aus ihren buechern.

mann und frau - gleichwertige partner

um 18.30 uhr findet in der volkshalle ein seminar mit dem thema ''mann und frau - gleichwertige partner'' statt. (red)

♦♦♦♦

L o k a l :

=====

fuer blumenfreunde: blumenmaerkte in vielen bezirken

3 wien, 13.5. (rk) fuer die blumenfreunde werden in der kommenden woche in mehreren wiener bezirken blumenmaerkte abgehalten. im rahmen dieser von der stadt wien gemeinsam mit dem bundesverband der erwerbsgaertner durchgefuehrten maerkte werden auf 29 plaetzen wiens preisguenstige blumen und zubehoer angeboten: so gibt es unter anderem verbilligte sets mit petunien und begonien. auch andere sommerblumen und verbilligte fensterkistchen werden auf diesen blumenmaerkten in den bezirken erhaeltlich sein. die wiener gaertner, die auf den blumenmaerkten ihre staende aufstellen, stehen natuerlich auch fuer fachmaennische auskuenfte zur verfuegung - und das stadtgartenamt wird kostenlos erde verteilen.

die blumenmaerkte in den bezirken werden jeweils von 8 bis 19 uhr abgehalten und finden an folgenden stellen statt:

d i e n s t a g , 16. m a i

5, bacherplatz

6, bei der mariahilfer kirche

11, kaiser ebersdorferstrasse, bei der feuerwehr

14, hugo breitner-hof

16, yppenplatz

18, gertrudkirche

23, mauer - hauptplatz

m i t t w o c h , 17. m a i

9, servitenkirche

11, herderpark

12, meldlinger hauptstrasse - niederhofstrasse

17, kalvarienbergkirche

20, brigittaplatz

21, pius parsch-platz

./.

13. mai 1978

'rathaus-korrespondenz'

blatt 1121

d o n n e r s t a g , 18. m a i

3, arenbergpark

13, alte lainzer kirche

15, meiselstrasse beim wasserbehaelter

19, gatterburggasse, vor dem amtshaus

f r e i t a g , 19. m a i

2, volkertmarkt

7, Lerchenfelder kirche

10, reumannplatz, fussgaengerzone

16, kongresspark/sandleitengasse

22, schroedingerplatz

23, breitenfurter strasse, beim amtshaus

s a m s t a g , 20. m a i

10, per albin hansson-siedlung

21, grossfeldsiedlung, kuerschnergasse

m o n t a g , 22. m a i

8, piaristenkirche

12, gatterhoelzl

14, matznerpark

20, allerheiligenplatz

(hs)

++++



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Dienstag, 16. Mai 1978

Blatt 1122

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Meidling: Tscherttegasse wird gesperrt
(violett)

Kommunal:

(rosa)
Wichtige Grundkäufe für Wiens Wasserversorgung
Neuer Präsident der Wiener Ingenieurkammer
Nächsten Montag Landtag und Gemeinderat
Bereits 120.000 Fahrzeuge über die Südost-Tangente
Ehemalige Polizeidirektion wird Institutsgebäude
Donaudüker - internationale Pioniertat
Verein Niederösterreich-Wien: Im Herbst Beginn der
Arbeiten auf der Simmeringer Heide
Amtseinführung Rudolfstiftung

Lokal:

(orange)
Die Sieger im Redewettbewerb
Trude Marzik liest aus ihren Büchern

Kultur:

(gelb)
25 Städte sahen Schönberg-Ausstellung
Kunst in Kärnten ab 1910

Nur über FS:

13.5. Fünfjähriger steckte Wohnung in Brand

16. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1123

.....
bereits am 13. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

verkehrsmaassnahme:

tscherttegasse wird gesperrt

5 wien, 13.5. (rk) ab dienstag, den 16. mai, 7 uhr frueh,
wird die tscherttegasse in meidling wegen bauarbeiten an der
strassenbahnlinie ''64'' gesperrt. die trasse der kuenftigen linie
''64'' kreuzt dort in einem einschnitt die tscherttegasse und es
wird daher im zuge dieser gasse ueber die gleisanlagen der
strassenbahn ein fussgaengersteg errichtet. der autoverkehr wird
aus diesem grund auch nach fertigstellung des steges nicht mehr
moeglich sein. (am)

1020

k o m m u n a l :

=====

wichtige grundkaeufe fuer wiens wasserversorgung

1 wien, 16.5. (rk) fuer die sicherstellung der wasserversorgung wiens wurden im wohnen-ausschuss des gemeinderates wichtige transaktionen genehmigt: auf antrag von vizebuergermeister hubert p f o c h beschloss der ausschuss einstimmig den ankauf von rund 32.000 quadratmeter grundflaechen an der wiener stadtgrenze, zwischen bruenner strasse und bisamberg. in diesem gebiet ist die errichtung eines neuen wasserbehaelters vorgesehen. die nunmehr erworbenen areale sind zum teil fuer den bauplatz selbst, zum anderen teil als tauschobjekte bestimmt.

ebenfalls der wasserversorgung dient der ankauf einer knapp 1.000 quadratmeter grossen liegenschaft in der niederoesterreichischen gemeinde wildalpen, in deren unmittelbarer naehe sich eine maechtige quelle befindet, die bei steigendem wasserbedarf in die (roem.) 2. hochquellenleitung eingeleitet werden kann. der kauf der genannten liegenschaft erwies sich als quellschutzgebiet notwendig.

(smo)

0858

k o m m u n a l :

neuer praesident der wiener ingenieurkammer

5 wien, 16.5. (rk) der neugewaehlte praesident der ingenieurkammer fuer wien, niederoesterreich und burgenland, dipl.-ing. helmut w e r n e r , wurde diensttag von landeshauptmann leopold g r a t z angelobt.

dipl.-ing. werner ist der erste zivilingenieur fuer bauwesen in dieser funktion. der 43jaehrige, der sein studium an der technischen universitaet wien absolviert hat, war bisher obmann der bundesfachgruppe bauwesen in der bundesingenieurkammer. dipl.-ing. werner hat das seit 29 jahren bestehende buero seines vaters in wien uebernommen und ist vorwiegend im tiefbau taetig. (sti)

0935

naechsten montag landtag und gemeinderat

6 wien, 16.5. (rk) kommenden montag, den 22. mai, tritt der wiener landtag zu einer sitzung zusammen. zur beratung gelangt eine zwischen dem bund und den laendern abzuschliessende vereinbarung ueber den hoechstzulaessigen schwefelgehalt im heizoel, die amtsfuehrender stadtrat peter s c h i e d e r vorlegen wird.

im anschluss an den landtag haelt der gemeinderat eine geschaeftssitzung ab. die tagesordnung sieht derzeit 63 geschaeftsstuecke vor. es sollen zahlreiche subventionsantraege, unter anderen fuer die grossen wiener buehnen sowie eine sachkrediterhoehung fuer das weststadion behandelt werden. (smo)

1018

L o k a l :

=====

die sieger im redewettbewerb

=++++

2 wien, 16.5. (rk) beim landesendbewerb des 26. redewettbewerbes wurden folgende preistraeger ermittelt:

gruppe 1a, schueler der allgemein- und berufsbildenden hoeheren schulen:

1. preis: andreas d u n g l , 2. brg und bg, 10, pichel-mayergasse 1, thema: terror als pruefstein des demokratischen bewusstseins.
2. preis: walter h a e f e l e , 1. bg, 19, gymnasiumstrasse 83, thema: energiegewinnung um jeden preis ?
3. preis: doris d e n k , bg und brg fuer maedchen, 6, rahl-gasse 4, thema: familie - wozu ?

die bereits vorher ermittelten preistraeger fuer die gruppe 1b, schueler der berufsbildenden mittleren Lehranstalten:

1. preis: klaus o r t n e r , krankenpflegeschule der stadt wien, thema: terror als pruefstein des demokratischen bewusstseins.
2. preis: eva maria b l a h a , handelsschule 1, akademiestrasse nr. 12, thema: familie - wozu ?
3. preis: franz j e d l i c k a , handelsschule 1, akademiestrasse 12, thema: terror als pruefstein des demokratischen bewusstseins.

in der gruppe 2, werктаetige jugendliche, schueler der berufsschulen, gewannen:

1. preis: gabriele f r i t t u m , thema: partnerschaft in der familie - auch fuer kinder ?
2. preis: manuela m e r s i t s , thema: zerstoerungswut, eine zeitkrankheit ?
3. preis: gerlinde b a r t o n i k , thema: energiegewinnung um jeden preis ?, alle sind lehrlinge der stadt wien, berufsschule fuer buero- und industrieaufleute, wien 5, castelligasse 9.

in der gruppe 4, angehoerige des bundesheeres:

1. preis: gefr. guenther k u e h l m a y e r , kommandobataillon des ak, thema: zerstoerungswut, eine zeitkrankheit ?
2. preis: gefr. konrad h o e l z l , luftschutztruppenschule, thema: terror als pruefstein des demokratischen bewusstseins.
3. preis: gefr. franz s i l b e r m a y r , luftschutztruppen-

schule, thema: familie - wozu ?

der magistrat der stadt wien stiftete folgende preise: fuer die 1. preistraeger eine reise nach genf, fuer die 2. preistraeger 2.000 schilling, fuer die 3. preistraeger 1.000 schilling.

die preise wurden von frau vizebuergermeister gertrude froehlich-sandner, die auch den vorsitz der jury uebernommen hatte, den preistraegern ueberreicht. (red)

0904

k o m m u n a l :

=====

bereits 120.000 fahrzeuge ueber die suedost-tangente

8 wien, 16.5. (rk) mehr als 120.000 fahrzeuge haben die neue suedost-verbinding von inzersdorf nach kaisermuehlen seit ihrer freigabe am 12. mai bereits benuetzt. von kagran in richtung favoriten waren es 60.681, in der gegenrichtung 59.925 pkws und lkws. in richtung sueden waren gleich am ersten tag spitzenwerte von 16.786 autos zu verzeichnen, die am 15. mai auf 14.457 sanken, waehrend die strecke in der gegenrichtung am ersten tag von 13.395 autos befahren wurde, am 15. mai aber bereits 18.834 fahrzeuge registriert wurden.

von der verkehrszentrale wurden die bereits vorher ange-stellten vermutungen voll bestaetigt: die suedost-tangente bringt eine spuerbare verkehrsentlastung, besonders fuer den guertel und die triester strasse. insbesondere die lastkraftwagen bevorzugen die kreuzungsfreie umfahrung des inneren stadtbereiches.

sozusagen als 'waechter in notfaellen' wurden auf dem ver-teilerkreis zur anschlussstelle favoriten und auf dem tunnelportal ganz moderne ampelanlagen installiert. die ampeln sind im normalfall auf gruen geschaltet. bei einem ausfall der oeffentlichen beleuchtung zeigt die ampel die gefahr durch gelbblinken an. wird ein grenzwert an schadstoffen in der luft erreicht oder der feuerloescher oder das notruftelefon benuetzt, wird auf rot umgestellt. durch sonden in der fahrbahn kann auch der rueckstau erfasst werden und gegebenenfalls auf rot geschaltet und die umleitung ueber den verteilerkreis aktiviert werden.

die ampelanlage ist mit der autobahnmeisterei inzersdorf ver-bunden, von wo die ganze anlage auch mechanisch gesteuert werden kann. ein zweiter bedienungsraum befindet sich direkt ueber dem tunnel im verteilerkreis. (ba)

k o m m u n a l :

=====

neue neurologische abteilung in der rudolfstiftung

13 wien, 16.5. (rk) in der krankenanstalt rudolfstiftung wurde diensttag univ.-dozent dr. kurt s u m m e r als vorstand der neuen neurologischen abteilung von gesundheitsstadtrat univ.-prof. doktor alois s t a c h e r in sein amt eingefuehrt.

dozent summer ist ein schueler von prof. reisner und war einige jahre hindurch im max planck-institut fuer allgemeine neurologie in koeln-merheim als wissenschaftlicher assistent sowie an der neurologisch-neurochirurgischen klinik der krankenanstalt nordstadt hannover und im nuklearmedizinischen institut der medizinische hochschule hannover taetig. die neue abteilung verfuegt ueber eine station mit 34 betten. die zahl der neurologischen betten in den staedtischen krankenanstalten erhoehrt sich damit auf insgesamt 556.
(z1)

1240

ehemalige polizeidirektion wird institutsgebaeude

10 wien, 16.5. (rk) die stadt wien wird sich mit 10 millionen schilling an der adaptierung des gebaedes der ehemaligen polizeidirektion am parkring 8 beteiligen. dies beschloss diensttag der gemeinderatsausschuss fuer finanzen und wirtschaft. die restlichen kosten von 20 millionen schilling bringen je zur haelfte der bund und die oesterreichische nationalbank auf. in das adaptierte gebaede wird im sommer 1979 das institut fuer hoehere studien und wissenschaftliche forschung einziehen, das derzeit im 6. bezirk, stumpergasse 56, untergebracht ist. (sei)

1145

k o m m u n a l :

=====

donaudueker - internationale pioniertat

11 wien, 16.5. (rk) morgen, mittwoch, beginnen die einbauten in den donaudueker. dienstag vormittag bestand somit zum letzten mal die moeglichkeit, durch den dueker unter der donau durchzugehen. von dieser gelegenheit machten zahlreiche ehrengaeste, an ihrer spitze buergermeister leopold g r a t z , vizebuergermeister hubert p f o c h , stadtrat heinz n i t t e l , in dessen ressort der bau des donauduekers faellt, magistratsdirektor hofrat dr. josef b a n d i o n , die bezirksvorsteher rudolf b e d n a r (leopoldstadt) und rudolf h u b e r (donaustadt) sowie vertreter des gemeinderatsausschusses fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz und bezirksmandatare gebrauch.

stadtrat nittel fuehrte aus, dass die fertigstellung des donauduekers zwar nicht den wichtigsten, aber doch den schwierigsten abschnitt des abwasserbeseitigungsprojektes "wabas 80" darstelle. ab dem sommer 1980 koennen alle wiener abwaesser mit seiner hilfe gereinigt werden. von den gesamtkosten des "wabas 80" in der hoehe von etwa 2,9 milliarden schilling entfallen auf den bau des donauduekers mehr als 100 millionen.

zur erlaeuterung des gesamtprojektes ueberreichte nittel dem buergermeister das erste exemplar einer broschuere, in der dieses "jahrhundertprojekt" - eines neben dem bau der u-bahn, der dritten wiener wasserleitung und dem allgemeinen krankenhaus - ausfuehrlich dargestellt wird.

der stadtrat ergaenzte, dass mit der erstmaligen unterquerung der donau eine internationale pioniertat gesetzt wurde und gedachte der opfer, die dieses bauwerk forderte. (and)

L o k a l :

=====

trude marzik liest aus ihren buechern

3 wien, 16.5. (rk) im rahmen der veranstaltungen waehrend der ausstellung ''wien - eine chance fuer die frau'' liest am donnerstag, dem 18. mai, um 10 uhr, die bekannte, aus hernalts stammende heimatdichterin und schriftstellerin trude m a r z i k aus ihren buechern.

um 18.30 uhr findet in der volkshalle ein seminar ''mann und frau - gleichwertige partner'' statt. (red)

0930

KULTUR
k u l t u r :

25 staedte sahen schoenberg-ausstellung

4 wien, 16.5. (rk) die von der wiener stadt- und landesbibliothek im jahre 1974 gestaltete und in der secession gezeigte ausstellung zum 100. geburtstag des komponisten arnold schoenberg, hat sich als dauererfolg erwiesen:

die exponate der ausstellung, die seinerzeit saemtliche photographiert und als reproduktionen zu einer wanderausstellung zusammengestellt worden sind, wurden seit dem sommer 1974 in nicht weniger als 25 verschiedenen staedten gezeigt.

den hauptteil dieses ''silberjubilaeums'' nehmen 19 italienische staedte in anspruch, dazu kommen noch zuerich, bochum, amsterdam, ostberlin, frankfurt/main und saarbruecken. (red)

0933

k u l t u r :

kunst in kaernten ab 1910

9 wien, 16.5. (rk) in der wiener secession praesentiert dienstag vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine gemeinsame ausstellung der bundeslaender kaernten und wien ueber die kunst in kaernten seit 1910. diese im rahmen des bundeslaender-programmes des kulturamtes durchgefuehrte schau soll mit ihren 133 objekten von kaerntner kuenstlern eine uebersicht ueber fast sieben jahrzehnte des kaerntner kunstschaaffens geben.

in chronologischer hinsicht beginnt diese ausstellung mit der von sebastian isepp, franz wiegele und arnold clementschtsch repraesentierten generation von kaerntner kuenstlern, die sich ab etwa 1910 vor allem mit den errungenschaften der franzoesischen kunst auseinandersetzte. daneben sind auch die vom wiener secessionismus gepraeigten kuenstler wie ernst riederer und l.h. jungnickel vertreten. die zwanziger jahre waren in der kaerntner kunst bereits auch durch das fruehwerk herbert boeckls gepraeigt. im zusammenhang mit wiegele und isepp muss natuerlich auch ein weiteres mitglied der sogenannten "noetscher schule", anton kolig, genannt werden.

trotz ihres wegganges von kaernten blieben auch kuenstler wie alfons purtscher, jean egger, emanuel fohn und maximilian florian mit ihrer kaerntner heimat in enger verbindung. auf der anderen seite gewann das kaerntner kunstleben durch den rheinlaender werner berg und den aus schwaben stammenden kolig-schueler anton mahringer.

nach dem krieg hatten die jungen kaerntner kuenstler vor allem grosses interesses am kunstgeschehen des auslandes. stellvertretend fuer diese generation seien maria lassnig, arnulf rainer, hans bischoffshausen, giselbert hoke, hans staudacher genannt. ende der sechziger jahre traten valentin oman und peter krawagna in erscheinung, auf sie folgten mit den neuesten tendenzen reimo s. wukounig und die objektkuenstler bruno gironcoli und cornelius kolig.

fuer die bildhauerei der nachkriegszeit stehen stellvertretend der hanak-schueler othmar jaindl und der aus der wotruba-schule hervorgegangene otto eder sowie heinz glawischnig und der als goldschmied bekannte sepp schmoelzer.

die ausstellung ist in der wiener secession von 17. mai bis 25. juni 1978, montag bis freitag von 10 bis 18 uhr, samstag von 10 bis 16 uhr, sonntag von 10 bis 13 uhr, zugaenglich. (may)

k o m m u n a l :

=====

verein niederoesterreich-wien, gemeinsame erholungsraeume:
im herbst beginn der arbeiten auf der simmeringer haide

12 wien, 16.5. (rk) die ausgestaltung der simmeringer haide ist eines der wichtigsten projekte, die der verein niederoesterreich-wien, gemeinsame erholungsraeume, heuer in wien finanziell unterstuetzen wird. insgesamt wird der verein 1978 fast 18 millionen schilling fuer die schaffung oder ausgestaltung von erholungsgebieten in niederoesterreich und in wien zur verfuegung stellen: das wurde vor kurzem in einer vorstandssitzung des vereins unter leitung von stadtrat peter s c h i e d e r und in anwesenheit des nieder-oesterreichischen landeshauptmann-stellvertreters siegfried l u d w i g beschlossen.

fast eine halbe million schilling gibt der verein fuer ausgestaltungsmassnahmen auf der simmeringer haide aus. in diesem erholungsbereich wird die ma 49 im september mit aufforstungsarbeiten in der naehe des neugebaeudes beginnen. ausserdem sollen spielwiesen, ein kinderspielplatz und erholungseinrichtungen geschaffen werden.

beim badeteich suessenbrunn werden um eine million schilling weitere ausgestaltungsarbeiten durchgefuehrt: 200 baeume und 3.600 straeucher sollen gepflanzt und einige wc-anlagen aufgestellt werden. finanzielle unterstuetzung des vereins niederoesterreich-wien gibt es auch fuer arbeiten am bisamberg und im bereich der schanzen am rendezvousberg/bisamberg. bei mehreren schutzhuetten in der umgebung von wien werden die wc-anlagen modernisiert, die hermannskogelwarte soll saniert und das wegenetz der gruenverbindung grossjedlersdorf-stammersdorf erweitert werden.

mit mehr als einer viertelmillion schilling wird die ausgestaltung der wege sowie die schaffung von lagerwiesen am wilhelminenberg unterstuetzt. hier soll ausserdem ein waldlehrpfad entstehen.

zu den wichtigsten projekten in niederoesterreich gehoeren das aubad und der erholungsbereich in tulln, der bereits in diesem sommer den erholungsuchenden probeweise zur verfuegung stehen wird. in langenzersdorf werden die arbeiten am erholungszentrum beim badeteich

seeschlacht weitergefuehrt, und der windradlteich bei guntramsdorf wird ebenfalls zum badeteich ausgestaltet. grosszuegige erholungseinrichtungen sollen in bruck an der leitha im bereich des harrach'schen schlosspark entstehen. rund eineinhalb millionen schilling stellt der verein fuer die schaffung eines radweitwanderwegs von laxenburg nach kottingbrunn zur verfuegung. (hs)

1223



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Mittwoch, 17. Mai 1978

Blatt 1136

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Pensionistenheim für Währing gesichert
(rosa) Bäderprogramm wird weiter realisiert
Wien tritt der Energieverwertungsagentur bei
Erster Wiener Seniorenbericht erschienen

Lokal: Hundehaltung: Einhaltung der Vorschriften wird überwacht
(orange) Hausfrau als Komponistin und Texterin
Rudolfsheim-Fünfhaus: Gratisblumenerde auch beim Haus
der Begegnung
Baumpflanzung in der Windmühlgasse

Wirtschaft: Aktion Baurechtsgründe verbessert
(blau)

Nur über FS: 16.5. Drei Straßenbahnlinien durch Unfall behindert
17.5. Acht-Tonnen-Turmwagen umgestürzt

L o k a l :

hundehaltung in wien: polizei wird staerker auf einhaltung der
vorschriften achten

2 wien, 17.5. (rk) die polizei wird in zukunft staerker auf die
einhaltung der vorschriften ueber die hundehaltung in wien achten:
das teilte polizeipraesident dr. karl r e i d i n g e r dem fuer
den unterausschuss zur beratung der hundefrage zustaeendigen stadtrat
peter s c h i e d e r mit.

so sind hundebesitzer unter anderem nach der strassenverkehrs-
ordnung verpflichtet, dafuer zu sorgen, dass ihre tiere gehsteige
und gehwege nicht verunreinigen.

an allen frei zugaenglichen orten in wien muessen hunde ent-
weder einen sicheren maukorb tragen oder an der leine gefuehrt wer-
den. zum schutz der gartenanlagen - auch der gaertnerisch gestalteten
flaechen des praters - gibt es eine eigene regelung: in allgemein
zugaenglichen gartenanlagen sind hunde an der leine zu fuehren. sie
duerfen auch den rasen nicht betreten. im bereich land- und forst-
wirtschaftlich genutzter grundstuecke muessen hunde in einer ent-
fernung von mehr als 200 meter vom naechsten bewohnten haus eben-
falls an der leine gefuehrt werden.

ueberhaupt verboten ist das mitnehmen von hunden in die bundes-
eigenen gaerten schoenbrunn, belvedere und burggarten.

selbstverstaendlich muessen hunde ausserhalb des hauses stets
die hundeabgabemarke sichtbar tragen. (hs)

0851

hausfrau als komponistin und texterin

3 wien, 17.5. (rk) im rahmen der veranstaltungen waehrend der
ausstellung "wien - eine chance fuer die frau" wird am freitag,
dem 19. mai, um 10 uhr, in der volkshalle des wiener rathauses
cilli m i c u l i k Lieder und texte vortragen. miculik, eine
hausfrau aus liesing, schreibt ihre lieder und texte selber. sie
war gewinnerin eines orf-wettbewerbs.

um 18.30 uhr findet in der volkshalle ein seminar "mann und
frau - gleichwertige partner" statt. (red)

0915

17. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1138

w i r t s c h a f t :

=====

aktion baurechtsgruende verbessert

4 wien, 17.5. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer finanzen und wirtschaft beschloss dienstag eine verbesserung der aktion baurechtsgruende. waehrend bisher die inanspruchnahme der aktion baurecht den ausschluss fuer andere wirtschaftsfoerderungsaktionen der stadt wien zur folge hatte, wird nun diese bestimmung ersatzlos gestrichen. baurechtswerber koennen daher in zukunft auch mit anderen wirtschaftsfoerderungsaktionen rechnen. (sei)

0917

L o k a l :

=====

rudolfsheim-fuenfhaus: gratisblumenerde auch beim haus der begegnung

7 wien, 17.5. (rk) auf initiative von bezirksvorsteher max e d e r wird donnerstag, dem 18. mai, um 10 uhr, vor dem haus der begegnung, 15, schwendergasse 41, gratisblumenerde ausgegeben.

beim wasserbehaelter in der meiselstrasse gibt es schon ab 8 uhr blumenerde. (ka)

1016

mariahilf: baumpflanzung in der windmuehlgasse

8 wien, 17.5. (rk) in der windmuehlgasse in mariahilf nahm mittwoch frueh der nach einer operation wiedergenesene bezirksvorsteher werner j a n k die pflanzung von vier baeumen vor.

(am)

1017

k o m m u n a l :

=====

baederprogramm wird weiter realisiert

9 wien, 17.5. (rk) der amtsfuehrende stadtrat fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz heinz n i t t e l stellte mittwoch bei einer pressefahrt das bezirkshallenbad hietzing vor, das teil der ersten ausbaustufe des baederkonzepts der stadt wien ist. es wird am 26. august 1978 nach nur 14 monaten bauzeit fertiggestellt sein, platz fuer 327 badegaeste im hallenbad und 100 in der saunaanlage bieten und - als vorlaeufig einziges der bezirkshallenbaeder - ein sommerbad fuer 1.500 besucher erhalten, das jedoch erst etwas spaeter seiner bestimmung uebergeben werden wird. zwei weitere bezirkshallenbaeder, in simmering und auf der hohen warte, werden am 30. september beziehungsweise am 2. dezember 1978 fertig sein.

mit dem bau des sommerbades atzgersdorf, bekannt auch als hoepflerbad, wurde ebenfalls im jahre 1977 begonnen. das bad ist fuer ca. 3.500 badegaeste konzipiert, die fertigstellung ist fuer mai 1979 vorgesehen.

am beispiel des kinderfreibades herderpark in simmering wurden die neuerungen dieser freizeit- und erholungsanlagen demonstriert. insgesamt erhielten sieben kinderfreibaeder neue badewasseraufbereitungsanlagen (filter- und desinfektionsanlagen), die becken und beckenumgaenge wurden instandgesetzt. im freibad herderpark wurde auch eine solaranlage eingebaut, die zur erwaermung des brausewassers dienen wird.

im freibad gaensehaeufel wurden drei neue becken errichtet. die anlage verfuegt nun ueber ein schwimmerbecken, ein mehrzweckbecken und ein kinderbecken mit wasservorwaermanlage. die filteranlage fuer das wellenbad wurde erneuert.

der schwerpunkt des baederprogramms wird auch kuenftig beim hallenbad beziehungsweise beim kombinierten hallen-freibad liegen. damit wird eine optimale ausnutzung waehrend des ganzen jahres gewaehrleistet. fuer die drei naechsten bezirkshallenbaeder wurden bereits die standorte festgelegt: 20., klosterneuburger strasse, 21., oswald redlich-strasse - kuerschnergasse (grossfeldsiedlung), 22.,

portnergasse (kagran).

die geringe nutzungs-moeglichkeit von kinderfreibaedern in der derzeitigen form als reine sommerbadeanlagen laesst weitere derartige neubauten nicht vertretbar erscheinen. es ist sinnvoller, kuenftig kleinsthallen mit aussenanlagen zu errichten, die ganz-jaehrig einer multifunktionellen nutzung zugefuehrt werden koennen. studien in dieser richtung sind bereits in arbeit.

mehrere badeanlagen werden derzeit renoviert: im joergerbad wird unter anderem der schwimmbereich saniert, in drei volksbaedern werden neue saunaanlagen eingebaut. weitere modernisierungsarbeiten werden im laaerbergbad, im kongressbad, im krapfenwaldbad und im strandbad stadlau vorgenommen. (and)
(forts. moegl.)

k o m m u n a l :

=====

baederprogramm wird weiter realisiert (2)

10 wien, 17.5. (rk) beim bezirkshallenbad hietzing wies architekt prof. g r u e n b e r g e r , der die drei im bau befindlichen hallenbaeder geplant hat, auf einige spezielle details hin: das hietzinger bad in gelber farbgebung gestaltet, fuer das bad auf der hohen warte wurde blau und fuer das in simmering terrakotta gewaehlt. sowohl fassaden als auch die innenraeume sind in dieser farbe gehalten. das hallenbad hietzing wird elektrisch beheizt werden, fuer die hohe warte wurde gasheizung, fuer das bad in simmering fernwaerme gewaehlt. bemerkenswert ist auch, dass in jedem bad vier kabinen fuer behinderte vorgesehen wurden. das wasser fliesst in das becken des hallenbades ueber bodenkanaele ein und zur gaenze ueber die ueberlaufrinne in die aufbereitungsanlage, wodurch optimale wasserreinhaltung gewaehrleistet wird, ergaenzte senatsrat dipl.-ing. l a u s c h a , leiter der baederverwaltung.

das hoepflerbad wird zur badewasserreinhaltung eine umwaelz-anlage erhalten. damit kann innerhalb von zwei stunden das gesamte badewasser gereinigt werden. das hoepflerbad befindet sich in dem am dichtesten verbauten teil des bezirkes, in der umgebung des bades gibt es 2.200 wohnungen, deren bewohner bequem zu fuss dorthin gelangen koennen. das stadtgartenamt beginnt voraussichtlich im juli mit begruenungsarbeiten, damit die liegewiese zeitgerecht im naechsten jahr zur verfuegung steht.

das kinderfreibad herderpark wird am 5. juni in betrieb genommen werden. es besitzt eine umwaelz-anlage, deren leistung gegenueber frueher auf das zehnfache erhoehrt wurde. damit koennen die auflagen des baederhygienegesetzes uebertroffen werden.

im rahmen der pressefahrt eroeffnete stadtrat n i t t e l die neuen anlagen im gaensehaeufer, die nach modernsten gesichtspunkten errichtet wurden. die badewassertemperatur betraegt in den becken nun zwischen 24 und 26 grad, durch einstroemung des wassers durch den boden und abfluss durch ueberlauf wird optimale wasserqualitaet auch hier sichergestellt. (and) (schluss)

k o m m u n a l :

=====

wien tritt der energieverwertungsagentur bei

=++++

11 wien, 17.5. (rk) ende vorigen jahres fand die konstituierende generalversammlung des vereins "energieverwertungsagentur - verein zur foerderung der sinnvollen verwertung von energie" unter dem vorsitz des bundeskanzlers dr. k r e i s k y statt. der zweck dieses vereins ist es, den spargedanken bei der energieverwendung zu foerdern. da das land wien an der taetigkeit dieses vereines interessiert ist, hat die wiener landesregierung unter dem vorsitz von landeshauptmann leopold g r a t z beschlossen, der energieverwertungsagentur als ordentliches mitglied beizutreten. der mitgliedsbeitrag, der fuer die einzelnen bundeslaender nach der einwohnerzahl mit 25 groschen pro einwohner berechnet wird, macht fuer wien rund 400.000 schilling pro jahr aus. der beitrag wurde von der landesregierung einstimmig genehmigt. (ab)

1256

pensionistenheim fuer waehring gesichert

1 wien, 17.5. (rk) der bau eines pensionistenheimes in waehring am tuerkenschanzplatz ist nunmehr gesichert. auf antrag von vize-buergermeister hubert p f o c h beschloss der wohnen ausschuss einstimmig, das baurecht fuer das erforderliche areal von mehr als 11.000 quadratmeter dem kuratorium wiener pensionistenheime zu uebertragen. (smo)

0848

k o m m u n a l :

=====

erster wiener seniorenbericht erschienen:
heimhilfedienst um 210 prozent ausgeweitet

12 wien, 17.5. (rk) im vorjahr wurden im rahmen des heimhilfe-
dienstes in wien insgesamt 1,366.900 stunden geleistet, was
einer steigerung um nahezu 210 prozent in den letzten vier jahren
entspricht. dies ist nur eine von vielen aktivitaeten, die von
der stadt wien fuer die senioren in den letzten jahren geleistet
und im soeben herausgebrachten wiener seniorenbericht 1978 ver-
oeffentlicht wurden. der seniorenbericht wurde mittwoch
von gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois
s t a c h e r im rahmen des buergermeister-pressegespraechs
praesentiert.

der seniorenbericht, der kommenden montag, den 22. mai, dem
wiener gemeinderat vorliegen wird, stellt die physiologischen
grundlagen des alters dar, zeigt die gesundheitliche situation
der senioren und beschreibt die sozialen gegebenheiten. darueber
hinaus vermittelt er einen ueberblick ueber die zahlreichen durch-
gefuehrten massnahmen der stadt wien, aber auch der bundesregierung
fuer die aeltere generation.

wiener bevoelkerungsstruktur

wahrend im jahr 1910 der anteil der bevoelkerung ueber 60
jahre nur 6,6 prozent betrug, stieg er im jahr 1971 auf 28 prozent.
in der gleichen zeit ging der prozentsatz der erwerbsfaehigen
bevoelkerung von 69 prozent auf 56 prozent zurueck. das ist unter
anderem eine folge der in der wiener bevoelkerung stark vertretenen
geburtsjahrgaenge vor 1910. ebenso ist zu erkennen, dass in der
relation zur gesamtbevoelkerung der anteil der maenner unter den
senioren zurueckgeht. wahrend 1971 und auch jetzt noch 39
prozent maenner ueber 60 bis 70 jahre alt sind, sind es bei den
ueber 70jaehrigen nur mehr 31 prozent. im gegensatz dazu liegt der
anteil der maenner im rahmen der gesamtbevoelkerung bei 43,5 prozent.
dies ist vor allem auf die hoehere lebenserwartung bei frauen
zurueckzufuehren. dementsprechend steigt daher mit zunehmendem alter

auch die zahl der verwitweten frauen wesentlich staerker als die der verwitweten maenner.

gesundheitliche situation

eine sondererhebung des mikrozensus im dezember 1971 ergab, dass sich mehr als die haelfte aller befragten, ueber 60 jahre alten personen gesundheitlich sehr gut oder gut fuehlen, waehrend nur etwa neun prozent "schlecht" angaben. erwartungsgemaess verschlechterte sich mit zunehmendem alter auch der subjektive eindruck des gesundheitszustandes. bei einer im jahr 1976 durchgefuehrten untersuchung ueber "bewegungsbehinderungen" waren bis zu 55 prozent aller bewegungsbehinderten personen pensionisten und rentner, nur 31 prozent beschaeffigte. die pensionisten hatten vor allem behinderungen an fuessen oder beinen, wobei krankheiten mit 41 prozent als haeufigste ursache fuer das entstehen der bewegungsbehinderung angegeben wurden. bei 26,9 prozent aller behinderten trat die behinderung erst im alter ueber 60 jahre auf.

soziale dienste

eines der hauptanliegen einer modernen sozialpolitik fuer die aeltere generation ist es, wie stacher betonte, einerseits die einsamkeit zu bekaempfen, andererseits dem aelteren menschen zu ermoeglichen, solange wie moeglich in seiner gewohnten umgebung zu hause bleiben zu koennen. aus diesem grund wurden in den letzten jahren die sozialen dienste wesentlich erweitert, die bestehenden dienste ausgebaut und neue (kontaktbesuchsdienst, waeschepflegedienst, reinigungsdienst, reparaturdienst) geschaffen. besonders ausgeweitet wurde der heimhilfedienst. so wurden 1977 von den 27 schwestern und 1.322 heimhelferinnen insgesamt 1,366.900 stunden fuer heim- und familienhilfe geleistet, was einer steigerung um nahezu 210 (rufz.) prozent in den letzten vier jahren entspricht. dies ist vor allem auf die verbesserte information der bevoelkerung und die massiv vorangetriebene ausbildung neuer heimhelferinnen (derzeit bereits 1.503) zurueckzufuehren. grundsatz ist bei allen sozialen diensten, dass jeder wiener, unabhaengig von seinem einkommen, diese dienste in anspruch nehmen kann. fuer sozial schwachere kostenlos, haben personen mit einem hoeheren einkommen dafuer einen entsprechenden kostenbeitrag zu bezahlen.

mobile schwestern

im jaenner 1975 wurde im 22. bezirk zunaechst probeweise der dienst der "mobilen schwestern" eingefuehrt. derzeit sind 44 mobile schwestern als "verlaengerter arm" des praktischen arztes bereits in elf bezirken wiens taetig. erfreulicherweise werden, wie stadtrat stacher in diesem zusammenhang ausfuehrte, zehn weitere bereits ab 1. juni auch im 2., 18., 19. und 20. bezirk zur verfuegung stehen. 1977 wurden insgesamt 53.145 hausbesuche durchgefuehrt, wobei von den betreuten patienten 75,68 prozent aelter als 70 jahre waren.

finanzielle hilfen

die aufwendungen fuer pflegegelder stiegen von 2,3 millionen im jahr 1973 auf 34 millionen schilling im jahr 1978. dies ist vor allem auf die 2. (1975) und 3. (1976) novelle zum wiener behinderten-gesetz zurueckzufuehren, die eine veraenderung der altersgruppe fuer pflegegelder auf das vollendete 15. lebensjahr und die einbeziehung von altersbedingten leiden und gebrechen, fuer den anspruch auf pflegegelder brachte. dazu wurde noch ein zweistufiges pflegegeld (1976) eingefuehrt. ferner beschloss der gemeinderat 1974 den ver-zicht auf kostenersatz bei leistungen im bereich des sozial- und krankenanstaltenwesens gegenueber eltern fuer ihre volljaehrigen kinder. das ist eine der groessten sozialen errungenschaften, die wien zweifelsohne in oesterreich in der sozialhilfe fuehrend macht.

wohn- und pflegeheime

wien verfuegt ueber fuenf grosse staedtische pflegeheime sowie ueber sechs private pflegeheime mit einer gesamtzahl von 6.400 pflegeplaetzen. darueber hinaus gibt es zahlreiche wohnheime. im vordergrund stehen dabei die heime des "kuratoriums wiener pensio-nistenheime". sie allein verfuegten am 1. jaenner 1978 ueber 2.952 wohn- und 348 pflegeplaetze. die 26 weiteren altenwohnheime hatten insgesamt 1.968 wohn- und 135 pflegeplaetze. insgesamt ergibt sich fuer wien eine gesamtzahl von 5.372 wohn- und 6.883 pflegeplaetzen. damit hat sich seit 1972 die zahl der gesamtunterbringungsmoeglich-keiten um 1.975 plaetze erhoehrt.

armutsgrenze

was das land wien betrifft, so hat dieses seine richtsaetze seit 1967 an die ausgleichszulagen angepasst. im jahr 1978 ist der richtsatz fuer den alleinstehenden um 887 schilling ueber der auf 1978 angepassten unteren, und sogar um 246 schilling ueber der oberen armutsgrenze. damit sind die alleinstehenden zur gaenze aus dem armutsbereich herausgehoben worden. dadurch und durch die vielen anderen finanziellen hilfen ist die finanzielle armut in wien mit sicherheit gebannt, schloss stacher. (zi) (forts. moegl.)

1310



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Donnerstag, 18. Mai 1978

Blatt 1148

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Ecevit im Rathaus

(violett)

Kommunal:

Großer Schritt im Aufzugsprogramm

(rosa)

Lokal:

Neue Einbahnen in Penzing und Ottakring

(orange)

Malerei und Graphik im Bezirksmuseum Leopoldstadt

Margareten - Von der Vorstadt zum Bezirk

"Wien - eine Chance für die Frau" schließt Samstag 18 Uhr

"Rathaus-Kriterium" - Straßensperren rings ums Rathaus

Blumenmarkt Am Hof eröffnet

Verkehrsbeschränkungen am Wochenende

Kultur:

Kunst als gesellschaftliche Herausforderung

(gelb)

Das generalsanierte Haydn-Haus stellt sich vor

Nur über FS:

18.5. Taxi gegen Straßenbahn

.....
bereits am 17. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k o m m u n a l :

=====

ecevit im rathaus

13 wien, 17.5. (rk) der tuerkische ministerpraesident buelent e c e v i t wurde mittwoch von buergermeister leopold g r a t z im wiener rathaus empfangen. gratz begruesste den gast mit dem hinweis, er sei der erste oberbefehlshaber des tuerkischen militaers, der in frieden und freundschaft nach wien gekommen sei und das rathaus betreten habe. ecevit erwiderte, dass in der vergangenheit den tuerken der weg ins wiener rathaus nicht so leicht gefallen sei.

in einem laengeren gespraech behandelten gratz und ecevit vor allem die moeglichkeiten, die kulturellen und die wirtschaftlichen beziehungen auszubauen. (sti)

1557

k o m m u n a l :

=====

grosser schritt im ''aufzugsprogramm''
fuer 45 aufzuege mehr als 37 millionen s bewilligt

1 wien, 18.5. (rk) fuer den nachtraeglichen ein- bzw. anbau von 45 aufzuegen in gemeindehaeusern gab der wohnen-ausschuss ''grue-nes licht'': er bewilligte dafuer insgesamt 37,6 millionen schilling. das ist ein grosser schritt in der verwirklichung des aufzugs-pro-grammes, das seit etwa zwanzig jahren kontinuierlich verwirklicht wird - zwecks verbesserung der wohnbedingungen, insbesondere von aelteren mietern.

insgesamt wurden seit beginn der aktion rund 700 anlagen fertig-gestellt, davon 130 aufzuege im vorjahr. fuer heuer sind 160 aufzuege vorgesehen, die entweder schon im bau oder im planungs-stadium sind. (smo)

0855

L o k a l :

=====

malerei und graphik im bezirksmuseum leopoldstadt

3 wien, 18.5. (rk) im rahmen der diesjaehrigen wiener festwochen zeigt das bezirksmuseum leopoldstadt, 2, karmelitergasse 9, eine graphik-ausstellung, die arbeiten von frau prof. elis s t e m - b e r g e r gewidmet ist. gezeigt werden unter dem titel "szenen aus einem gasthaus" feder- und pinselzeichnungen mit wiener vorstadt-beisel-motiven. ergaenzt werden diese arbeiten durch figurenblaetter, monotypien in schwarz-weiss, bei denen es sich um einblattdrucke handelt. im dritten teil der ausstellung sind kleinformatige mischtechniken auf ungrundiertem stoff zu sehen. darueber hinaus werden auch oelbilder aus dem jahrzehntelangen schaffen der kuenstlerin ausgestellt.

die eroeffnung der ausstellung, die mittwoch von 17.15 bis 19 uhr, samstag von 14 bis 17 uhr und sonntag von 9 bis 12 uhr geoeffnet ist, wird kommenden samstag, den 20. mai, um 17 uhr, von prof. robert schmitt vom kulturamt der stadt wien vorgenommen werden.

(zi)

0859

neue einbahnen in penzing und ottakring

2 wien, 18.5. (rk) ab freitag, den 19. mai, werden - wie die ma 46 der "rathaus-korrespondenz" mitteilte - folgende strassenzuege als einbahn gefuehrt: in penzing die amortgasse von der maerzstrasse bis linzer strasse, die einwanggasse von der linzer strasse bis pfadenhauergasse, die pfadenhauergasse von der einwanggasse bis diesterweggasse, die diesterweggasse von der pfadenhauergasse bis linzer strasse und in ottakring die enenkelstrasse von der landsteinergergasse bis rankgasse und die woegingergasse von der sandleitengasse bis odoakergasse. (am)

0857

L o k a l :

=====

margareten - von der vorstadt zum bezirk

4 wien, 18.5. (rk) 'margareten - von der vorstadt zum bezirk'
lautet der titel einer sonderausstellung des wiener stadt- und
landesarchivs, die im rahmen der diesjaehrigen festwochen im amts-
haus schoenbrunner strasse 54 gezeigt wird. die ausstellung, die
kommenden samstag, den 20. mai, um 11 uhr, von bezirksvorsteher
johann w a l t e r und dem direktor des wiener stadt- und landes-
archivs, dr. felix c z e i k e , eroeffnet wird, ist jeweils mitt-
woch von 17 bis 19 uhr und samstag von 10 bis 12 uhr geoeffnet.

die von dr. wolfgang m a y e r zusammengestellte ausstellung
vermittelt anhand von zahlreichen originalplaenen, fotos, hand-
schriften, aktenstuecken, drucken und publikationen einen ueberblick
ueber die entwicklung von der einstigen vorstadt zum heutigen wiener
bezirk. neben der bevoelkerungsentwicklung und dem bau von schulen,
kirchen nimmt auch der kommunale wohnbau einen breiten raum in der
ausstellung ein. (z1)

0938

k u l t u r :

=====

"kunst als gesellschaftliche herausforderung"

5 wien, 18.5. (rk) dem thema "kunst als gesellschaftliche herausforderung - kuenstlerische innovation und ihr stellenwert in unserer zeit" sind eine von der zentralsparkasse der gemeinde wien im hauptgebaeude in der vorderen zollamtsstrasse veranstaltete ausstellung und ein symposium mit internationalen teilnehmern gewidmet. die ausstellung, an der sich unter anderen joannis avramidis, hans hollein, alfred hrdlicka, arnulf rainer, reimo wukounig und die hausrucker-co beteiligen, ist von 19. mai bis 9. juni jeweils zu den kassastunden in der kassenhalle des "z"-hauptgebaeudes in der vorderen zollamtsstrasse 13 zu sehen.

das symposium zum selben thema findet am 19. mai statt. unter anderen werden fachleute aus karlsruhe, hamburg, london und wien zum thema referieren beziehungsweise als leiter der plenumsdiskussion fungieren. (may)

0941

L o k a l :

=====

"rathauskriterium" - strassensperren rings ums rathaus

8 wien, 18.5. (rk) das traditionelle radrennen, rund um das rathaus, das sogenannte "rathauskriterium" findet am freitag, dem 19. mai, um 15.30 uhr, statt. auf der rennstrecke, die insgesamt 80 mal ueber den rathausplatz - felderstrasse - friedrich schmidt-platz und die lichtenfelsgasse fuehrt, gibt es ab 13 uhr ein halteverbot, ab 14.30 uhr wird sie fuer den gesamten verkehr gesperrt. die umleitung des verkehrs erfolgt von der universitaet kommend ueber die rathausstrasse in die felderstrasse, friedrich schmidt-platz zur landesgerichtsstrasse, in der gegenrichtung ueber die stadiongasse auf den ring. (ba)

1031

ausstellung "wien - eine chance fuer die frau" schliesst am samstag bereits um 18 uhr

7 wien, 18.5. (rk) die ausstellung "wien - eine chance fuer die frau" in der volkshalle des wiener rathauses muss wegen der eroffnung der wiener festwochen am kommenden samstag, dem 20. mai, bereits um 18 uhr geschlossen werden. die ausstellung ist noch bis 24. mai taeglich von 10 bis 20 uhr bei freiem eintritt geoeffnet.

(red)

1025

L o k a l :

blumenmarkt am hof eroeffnet

10 wien, 18.5. (rk) fuchsien, begonien, pelargonien werden ebenso geboten wie gratiserde und platzkonzerte: am blumenmarkt am hof, der donnerstag vormittag von stadtrat peter s c h i e d e r eroeffnet wurde. zahlreiche gaertner bieten im rahmen dieses von der stadt wien gemeinsam mit der oesterreichischen gartenbaugesellschaft veranstalteten marktes preisguenstige sommerblumen und pflanzenschutzmittel an: das stadtgartenamt stellt 100 kubikmeter erde zur verfuegung, die gratis verteilt wird - fuer die ersten besucher des blumenmarktes am hof, der heute bis 17 uhr und morgen von 8 bis 17 uhr stattfindet, fuellten stadtrat peter schieder, bezirksvorsteher techn.rat ing. heinrich a. h e i n z , bezirksvorsteher-stellvertreter anton s t e i e r und landwirtschaftskammerpraesident komm.rat josef j e d l e t z b e r g e r die erde ab.

der blumenmarkt am hof ist gleichzeitig start fuer die diesjaehrige aktion 'wien im blumenschuck', bei der die am schoensten mit blumen geschmueckten fenster, balkone, hausfassaden und geschaeftsportale ausgesucht und praemiiert werden. naehere auskuenfte ueber diese aktion geben die stadtinformation 43 89 89 und die oesterreichische gartenbaugesellschaft, 1, parkring 12.

stadtrat schieder appellierte dazu an alle wienerinnen und wiener, fenster und balkone zu schmuecken und dadurch selbst dazu beizutragen, wien bunter und gruener zu gestalten. 'wir wollen aber auch den gaertnereibetrieben wiens helfen', betonte schieder in einem orf-interview, 'und werden daher im naechsten jahr eine aktion fuer die wiener gaertner durchfuehren. dabei wollen wir vor allem den anbau bodenstaendiger pflanzen foerdern, damit wien nicht zu einer vertellerstaette fuer auslaendische pflanzen wird'. diese aktion soll eine hilfe fuer das weiterbestehen der gaertnereien wiens darstellen und gleichzeitig dazu beitragen, dass in wien wieder mehr einheimische blumen, obst- und gemuesesorten gezuechtet und angebaut werden. (hs)

k u l t u r :

das generalsanierte haydn-haus stellt sich vor

11 wien, 18.5. (rk) im rahmen eines pressegespraches praesentier-
te donnerstag vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h -
s a n d n e r das generalsanierte haydn-haus in wien 6, haydn-
gasse 19. wie die kulturstadtraetin dabei betonte, wurde beim umbau
des hauses, dessen kosten sich auf 5,5 millionen schilling beliefen,
vor allem darauf geachtet, den schon zu haydns lebzeiten vorhandenen
baubestand und die spaeter hinzugekommenen teile auch optisch leicht
erkennbar voneinander zu trennen beziehungsweise - wo dies leicht
moeglich war - den urspruenglichen bauzustand wiederherzustellen.
der umbau selbst und die dafuer noetigen geldmittel war vom wiener
gemeinderat im juni 1976 bewilligt worden.

als wichtigster teil des hauses muss die wohnung angesehen wer-
den. genaue untersuchungen brachten zutage, welche raeume dem
komponisten selbst zu wohnzwecken dienten. es waren dies ausschliess-
lich die gassenseitig gelegenen raeume sowie ein kleiner raum rechts
von der stiege. im zuge der renovierung wurden die alten mauern wie-
der aufgezogen und darunter eine eigene heizkammer errichtet sowie
ein alkoven wiederhergestellt, der aller wahrscheinlichkeit nach
haydn als schlafraum gedient hat. der wichtigste eingriff im haus
war die beseitigung des erst spaeter hinzugekommenen ueberdachten
ueberganges im hof. er wurde durch einen schmalen, ungedeckten
uebergang ersetzt, der wohl dem zustand zu haydns zeit entspricht.
von hier aus wurde haydns wohnung geheizt, ohne dass man sie betreten
musste.

bei abdeckarbeiten an den mauern der haydn-wohnung kam eine
wandmalerei zum vorschein. diese malerei wurde rekonstruiert. damit
konnte den raeumen ein mehr wohnlicher charakter gegeben werden.

im neuen konzertraum sind auffuehrungen geplant

die ehemaligen stallungen wurden im zuge des umbaus in einen
kleinen konzertraum umgewandelt, der 68 personen platz bieten kann.
hier plant das kulturamt der stadt wien mit beginn des jahres 1979

eine veranstaltungsserie analog zu den konzerten im schubert-haus in der nussdorfer strasse durchzufuehren.

das neugestaltete haydn-haus ist dem publikum bei freiem eintritt ab 23. mai 1978 jeweils diensttag bis freitag von 10 bis 16 uhr, samstag von 14 bis 18 uhr und sonntag von 9 bis 13 uhr zugaenglich. aus anlass der neueroeffnung wurde auch ein neuer katalog aufgelegt.

zur geschichte des haydn-wohn- und sterbehauses

das sogenannte haydn-haus wurde nach 1770 von dem buergerlichen baumeister johann michael adelpodinger als eingeschossiges gebaeude errichtet. joseph haydn liess es nach dem kauf umbauen: 1794/95 wurde ein stockwerk aufgesetzt. das waren jene raeume, die ihm spaeter als wohnung dienten. im herbst 1795 bezog haydn nach seiner zweiten englandreise das haus, das fuer den rest seines lebens sein wohnsitz bleiben sollte. hier entstanden die beiden spaetwerke "die schoepfung" und "die jahreszeiten". im erdgeschoss des hauses wohnte haydns diener johann elssler, der dem komponisten auch als notenkopist diente. so steht das haus auch in beziehung zu einer anderen wiener musikalischen beruehmtheit, der taenzerin fanny elssler.

nach haydns tod gelangte der nachlass und das ganze haus in den besitz des kunst- und musikalienhaendlers ludwig maisch. 1820 wurde das haus abermals umgebaut. bei dieser gelegenheit wurden die hoftrakte aufgestockt.

schon sehr bald begann man, mit und in diesem haus das andenken haydns zu pflegen: bereits 1840 wurde die heute noch vorhandene tafel "zum haydn" angebracht. 1862 bekam die dazugehoerige gasse ihren heutigen namen und um diese zeit begann auch der "orchesterclub haydn" hier eine erinnerungsstaette an den komponisten zu schaffen. ein eigens gegrueндeter haydn-haus-verein sammelte bilder, handschriften, notendrucke, medaillen etc., die einen bezug zum leben haydns hatten und ab 1899 im haydn-haus in form einer musealen praesentation zugaenglich waren. am 29. oktober 1904 fasste schliesslich der wiener gemeinderat den beschluss zum ankauf des hauses und zur uebernahme des museums. (may) (forts. moegl.)

L o k a l :

=====

verkehrsbeschraenkung am wochenende

12 wien, 18.5. (rk) die landstrasser hauptstrasse kann an diesem wochenende von freitag, 19. mai, 19 uhr, bis voraussichtlich sonntag, 21. mai, wegen gleiserneuerungsarbeiten im bereich der vorderen zollamtsstrasse nur in richtung stadtein- oder stadtauswaerts benuetzt werden. eine querung der landstrasser hauptstrasse von der vorderen zollamtsstrasse her ist waehrend dieser zeit nicht moeglich.

ebenfalls wegen bauarbeiten ist die hernalser hauptstrasse ab der klopstockgasse in richtung stadteinwaerts von freitag, 19. mai, 20 uhr, bis sonntag, 21. mai, 15 uhr, gesperrt. die umleitung erfolgt ueber klopstockgasse, mariengasse und taubergasse wieder zurueck zur hernalser hauptstrasse. (se1)

1242



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Freitag, 19. Mai 1978

Blatt 1159

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Mobiles Bürgerservice: Schneepflugeigentümer wurde gesucht
(rosa) Innenring: Sperre soll genau geprüft werden
 Gratz über Seniorenprobleme

Lokal: Bezirksmuseum Simmering: Fotoausstellung und Lyrik
(orange) Lärmschutzwall für Südost-Tangente
 Musik- und Handschriftensammlung: Eine Woche geschlossen
 Belagsarbeiten in der Berggasse und Liechtensteinstraße
 Türkenschanzpark ist 90 Jahre alt
 "Von Wien um die Welt"
 Belagsarbeiten in der Grinzinger Straße

Kultur: Schubert-Publikationen der Stadtbibliothek
(gelb) Phantastische Welt der Malerei
 Eröffnung der Wiener Festwochen 1978

Nur über 18.5. Frachtenbahnhof Heiligenstadt: Brennendes Kisten-
FS: lager gelöscht
 19.5. Zigarette als Brandstifter

k o m m u n a l :

=====

mobiles buergerservice: schneepflugeigentuemmer wurde gesucht

1 wien, 19.5. (rk) mitten im fruehling suchten die mitarbeiter des mobilen buergerservices den eigentuemer eines schneepflugs: vor kurzem beschwerte sich ein wiener bei der stadtinformation im rathaus ueber den schneepflug, der seit etwa zwei jahren unbenuetzt im 22. bezirk, am kaisermuehlendamm, stehe. der mitarbeiter des mobilen buergerservices, der sich das schneeraeumgeraet daraufhin ansah, konnte zwar durch eine inventarnummer den ersten besitzer - die niederoesterreichische landesregierung - herausfinden, erfuhr aber, dass der pflug an eine niederoesterreichische gemeinde weitergegeben worden war. diese wieder hatte das geraet vor jahren verkauft, konnte aber nicht mehr eruieren, wer der naechste besitzer war.

der schneepflug wurde daraufhin abtransportiert und bei einer strassenmeisterei eingestellt - bei der sich kurz darauf der derzeitige eigentuemer meldete und den pflug zurueckholte. wieso er allerdings vom abschleppen des geraets gewusst hatte, war nicht mehr festzustellen.

insgesamt haben die mitarbeiter des mobilen buergerservices im april 912 misstaende entdeckt, von denen ein grossteil schnellstens beseitigt werden konnte. die meisten meldungen bezogen sich auch im vergangenen monat auf ohne kennzeichen abgestellte kraftfahrzeuge, autowracks, "vergessene" und ungenehmigte baustofflagerungen, schlagloecher und baustellen. aber auch 95 verschmutzte grundstuecke wurden gefunden. die mitarbeiter des mobilen buergerservices konnten dabei mitunter die grundstueckseigentuemmer durch ein gespraech dazu bringen, muellablagerungen freiwillig wegzuraeumen. in einigen faellen muss dem besitzer allerdings durch einen bescheid des magistratischen bezirksamts die raeumung vorgeschrieben werden. wird das grundstueck dann noch immer nicht gesaebert, kann die ersatzvornahme zur zwangsweisen raeumung eingeleitet werden.

im rahmen des fruehjahrsputzes fuehrten die mitarbeiter des mobilen buergerservices erfolgreiche schwerpunktaktionen in meidling und in der grossfeldsiedlung durch. (hs)

19. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1161

L o k a l :

=====

bezirksmuseum simmering:

fotoausstellung und lyrik

2 wien, 19.5. (rk) fotos und lyrik praesentiert das bezirks-
museum simmering, 11, enkplatz 2, kommenden sonntag, den 21. mai, um
10 uhr. unter dem titel ''konfrontation 78'' zeigen die naturfreunde-
fotografen simmerings arbeiten von hillamaria cislaghi. nach ein-
fuehrenden worten von museumsleiter hans havełka wird philipp jakob
formann aus eigener lyrik lesen.

die ausstellung ist bis 25. juni, mittwoch von 9 bis 12 uhr und
16 bis 18 uhr sowie sonntag von 9 bis 12 uhr, geoeffnet.

(z1)

0850

musik- und handschriftensammlung eine woche lang geschlossen

5 wien, 19.5. (rk) wegen vorbereitungsarbeiten an der schubert-
ausstellung muessen die musik- und die handschriftensammlung der
wiener stadt- und landesbibliothek von montag, 22. mai, bis dienstag,
30. mai 1978, geschlossen bleiben. (red)

0915

L o k a l :

=====

verkehrsmassnahmen:

belagsarbeiten in der berggasse und in der liechtensteinstrasse

8 wien, 19.5. (rk) am montag, dem 22. mai, und dienstag, dem 23. mai, werden in der berggasse zwischen der waehringer strasse und der liechtensteinstrasse belagsarbeiten durchgefuehrt. die fahrbahn wird auf eine fahrspur eingeengt, die halteverbote sind unbedingt einzuhalten.

am dienstag, dem 23., und mittwoch, dem 24. mai, wird die liechtensteinstrasse von der strudelhofgasse bis zur alserbachstrasse wegen belagsarbeiten fuer den stadtauswaertsfuehrenden verkehr gesperrt. die umleitung erfolgt ueber die fuerstengasse und die porzellangasse. (ba)

0930

Laermschutzwall fuer suedosttangente

3 wien, 19.5. (rk) die errichtung eines laermschutzwalles entlang der kuerzlich eroeffneten suedosttangente zwischen neilreichgasse und dem favoritner verkehrskreis fordert die bezirksvertretung favoriten. ein entsprechender antrag der sozialistischen fraktion wurde einstimmig angenommen. (ka)

0853

k u l t u r :

=====

schubert-publikationen der wiener stadt- und landesbibliothek

4 wien, 19.5. (rk) die wiener stadt- und landesbibliothek, die die kommende grosse schubert-gedenkausstellung anlaesslich des 150. todestages des komponisten gestaltet, wird im zusammenhang mit dem schubertjahr 1978 nach der erstausgabe der klavierstuecke im jaenner dieses jahres noch drei weitere wissenschaftliche publikationen als ergebnis ihrer forschungsarbeiten vorlegen koennen.

ende mai, mit eroeffnung der schubert-ausstellung im palais harrach, freyung 3 (taeglich 10 bis 19 uhr, vom 30. mai bis 3. september 1978) wird der ausstellungskatalog vorliegen, der als bild-dokumentation gestaltet ist. jedes exponat der ausstellung, etwa 350 stueck, wird hier abgebildet und ausfuehrlich beschrieben sein. der ausstellungskatalog wird damit zur umfassenden bild- und textdokumentation der schubertzeit werden und sicherlich fuer viele jahre ein standardwerk bleiben.

ebenfalls ende mai erscheint der erstdruck bisher unveroeffentlichter, im zuge der ausstellungsarbeiten aufgefundener schubert-handschriften. die "drei symphoniefragmente d 615, d 708a, d 936a" werden als faksimiledrucke der originalhandschriften publiziert werden.

als dritte veroeffentlichung wird im laufe des jahres ein "verzeichnis der schubert-handschriften in der musiksammlung der wiener stadt- und landesbibliothek" ediert werden. damit wird die groesste schubert-autographensammlung der welt mit einem bestand von rund 300 handschriften zum erstenmal systematisch katalogisiert und stueck fuer stueck nach inhalt und aeusserer beschaffenheit minutiues beschrieben. saemtliche wasserzeichen werden in originalgrosesse abgebildet sein.

der ausstellungskatalog wurde von bibliotheksrat dr. ernst hilmar und bibliothekskommissaer dr. otto brussatti gemeinsam verfasst, fuer die beiden anderen publikationen zeichnet dr. hilmar allein verantwortlich. (red)

k u l t u r :

phantastische welt der malerei

6 wien, 19.5. (rk) ''die phantastische welt des luigi la speranza'' betitelt sich eine ausstellung, das das bezirksmuseum hietzing als festwochenausstellung praesentiert. gezeigt werden arbeiten aus dem bisherigen zehnjährigen schaffen des heute 16jährigen luigi la speranza. die ausstellung wird kommenden sonntag, den 21. mai, um 10.30 uhr, von bezirksvorsteher eugen gutmannsbauer in den räumen des bezirksmuseums hietzing, am platz 2, eroeffnet. prof. robert schmitt vom kulturamt der stadt wien wird ueber den kuenstler und sein bisheriges schaffen sprechen. die ausstellung ist jeweils samstag von 14.30 bis 17 uhr sowie sonntag von 10 bis 12 uhr geoeffnet. (z1)

0918

''von wien um die welt''

wien, 19.5. (rk) in räumen der bezirkfestwochen gastiert sonntag, den 21. mai, um 14.30 uhr das festivaltheater im stadtzentrum am schubertplatz 17 + 18. ''von wien um die welt'' zeigt eine weltreise aus den schwestern gretchen, gertraud mit viel humor.

karten sind in volkreicher anzahl, offerter stunde 200 und in abend abend 150. (rk)

0918

L o k a l :

tuerkenschanzpark ist 90 jahre alt

9 wien, 19.5. (rk) in diesen tagen wird der tuerkenschanzpark 90 jahre alt. grund genug, um zur eroeffnung der wiener festwochen am 20. mai, um 10 uhr, diesen geburtstag zu feiern. der waehringer bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r laedt alle waehringer und waehringerinnen zu dieser feierstunde beim aussichtsturm des parks ein. uebrigens: der aussichtsturm wurde aus mitteln des bezirksvorstehers restauriert.

an der geburtstagsfeier wirken die musikkapelle der wiener strassenbahn unter leitung von kapellmeister robert b r i x a sowie der singkreis waehring, die volkstanzgruppe bg 18 und ein chor der knaben- und maedchen-hauptschule alseggerstrasse mit.

(ka)

1037

"von wien um die welt"

10 wien, 19.5. (rk) im rahmen der bezirkfestwochen gastiert sonntag, dem 21. mai, um 16.30 uhr das thalia-theater im albert sever-saal am schuhmeierplatz 17 - 18. "von wien um die welt" nennt sich ein melodienreigen aus den schoensten operetten, gewuerzt mit viel humor.

karten sind im volksheim alt-ottakring, ottakringer strasse 200 und im albert sever-saal erhaeltlich. (ka)

1039

19. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1166

k o m m u n a l :

=====

bezirksvorsteher bednar:

innenring-sperre soll genau geprueft werden

12 wien, 19.5. (rk) nachdem sich in der vorwoche der verkehrsbeirat mit dem problem sperre des innenrings beschaeftigt und einen unterausschuss gebildet hatte, der sich mit moeglichen massnahmen zur entlastung des innenrings befassen soll, nahm nun der bezirksvorsteher der leopoldstadt, rudolf b e d n a r , dazu stellung. er habe volles verstaendnis fuer die durch luftverunreinigung und verkehrslaerm betroffene bevoelkerung des 1. bezirks, erklaerte bednar, aber bei einer sperre des innenrings, des strassenzuges schottengasse - herrengasse - dominikanerbastei, waere zumindest ein gleich grosser bevoelkerungsteil in den angrenzenden bezirken, vor allem in der leopoldstadt, vom umgeleiteten verkehr betroffen. bednar sprach sich aus diesem grund fuer eine genaue pruefung dieses schwierigen problems aus. erst dann koenne eine entsprechende entscheidung getroffen werden, die zu akzeptieren ist. (am)

1109

gratz ueber seniorenprobleme

14 wien, 19.5. (rk) buergermeister leopold g r a t z befasst sich in seiner rundfunkrede, die samstag um 13 uhr von oesterreich regional ausgestrahlt wird, anhand des wiener seniorenberichtes 1978 mit problemen der aelteren mitbuerger. (sti)

1137

L o k a l :

verkehrsbehinderung

13 wien, 19.5. (rk) wegen belagsarbeiten muss die grinzinger strasse zwischen boschstrasse und muthgasse ab montag, 22. mai, wechselweise halbseitig gesperrt werden. die verkehrsbehindernden arbeiten werden zirka zwei wochen dauern. (we)

1123

k u l t u r :

=====

eroeffnungsprogramm der wiener festwochen 1978

15 wien, 19.5. (rk) mit einer reihe von konzerten in der inneren stadt wird auch heuer die offizielle eroeffnung der wiener festwochen am samstag, dem 20. mai, eingeleitet. konzerte gibt es um 18 uhr im heiligenkreuzer hof und im burggarten, um 18.30 uhr auf dem heldenplatz und vor der kirche maria am gestade, um 19 uhr am hof und ab 19.30 uhr wird dann ein platzkonzert auf dem rathausplatz stattfinden.

der eigentliche eroeffnungsakt beginnt um 20.30 uhr vor dem rathaus: nach der festwochenfanfare von armin kaufmann und der bundeshymne wird vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r begruessen. anschliessend folgt nach einem choral von franz schubert und der praesentation des "lindenbaums" eine ansprache von buergermeister leopold g r a t z . schuberts "die nacht" leitet ueber zur ansprache von bundesminister fuer unterricht und kunst dr. fred s i n o w a t z . anschliessend wird bundespraesident dr. rudolf k i r c h s c h l a e g e r die wiener festwochen 1978 offiziell eroeffnen. zum abschluss wird das staatsopernballett vor dem festlich beleuchteten rathaus den donauwalzer tanzen. die eroeffnungszeremonie klingt mit einem platzkonzert aus. (may)

strassenbahnnumleitungen waehrend der festwocheneroeffnung

waehrend der festwocheneroeffnung muss auf dem ring zwischen stadiongasse und universitaetsstrasse der strassenbahnbetrieb eingestellt werden. die betroffenen strassenbahnlinien werden umgeleitet. die linien 'a' und 'b' werden ab 20.05 uhr ab burgring ueber die babenbergerschleife gefuehrt, ebenso die linie 'd'. die linie 't' wird ab dem gleichen zeitpunkt ueber stadiongasse und josefstaedter strasse zur schleife auf den uhlplatz fahren. die linien 'ak' und 'bk' werden ab 20.15 uhr ueber die schleife schottentor und die linie 'd' ab dem gleichen zeitpunkt ueber die schleife boersegasse umgeleitet. die strassenbahnlinie 'j' wird in beiden fahrtrichtungen normal gefuehrt. (red)



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Samstag, 20. Mai 1978

Blatt 1169

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Wiener Sozialbudget in fünf Jahren vervierfacht
(rosa) Festwochen-Eröffnung: Eröffnungsansprache Fröhlich-Sandner
Festwochen-Eröffnung: Eröffnungsansprache Gratz

Lokal: Christine Nöstlinger liest aus ihren Büchern
(orange) Kunst in der Kassenhalle

Kultur: Franz Zadrazil - Malerei und Graphik
(gelb) Eröffnungskonzert im renovierten Haydn-Haus

Nur über 19.5. Arbeitsunfall in der UNO-City
FS: Wien grüßt unsere Fußballer

L o k a l :

christine noestlinger liest aus ihren buechern

1 wien, 20.5. (rk) im rahmen der veranstaltungen waehrend der ausstellung 'wien - eine chance fuer die frau' liest am montag, dem 22. mai, um 10 uhr, die bekannte schriftstellerin und kinderbuchautorin christine n o e s t l i n g e r aus ihren buechern.

'karrierefrauen'

um 15 und 18.30 uhr werden in der volkshalle interessante filme vorgefuehrt: 'kentu', 'frau als partner', 'gleichberechtigung', 'karrierefrauen' und 'die fliessbandfrau'. (red)

++++

kunst in der kassenhalle:

malerei, graphik und holzschnitzerei

2 wien, 20.5. (rk) unter der devise 'kunst in der kassenhalle' praesentiert die zentralsparkasse in ihrer zweigstelle im 10. bezirk, am quellenplatz 6, kuenstlerische freizeitarbeiten. gezeigt werden malereien, graphiken und holzschnitzereien der kuenstlerfamilie langenu. die eroeffnung wird bezirksvorsteher josef d e u t s c h kommenden montag, den 22. mai, um 18 uhr, vornehmen. die ausstellung ist bis 9. juni jeweils waehrend der kassastunden geoeffnet. (zi)

++++

k u l t u r :

=====

"z"-zweigstelle meidling:

franz zadrazil - malerei und graphik

3 wien, 20.5. (rk) malereien und graphiken des in wien geborenen kuenstlers franz z a d r a z i l bilden den inhalt einer ausstellung, die bezirksvorsteher ing. kurt n e i g e r kommenden montag, den 22. mai, um 18.30 uhr in der "z"-zweigstelle meidlinger hauptstrasse 35 eroeffnen wird.

zadrazil, der an der akademie der bildenden kuenste in der meisterklasse von prof. rudolf hausner studierte, hat bereits in zahlreichen ausstellungen innerhalb der letzten zehn jahre seine arbeiten der oeffentlichkeit praesentiert.

die ausstellung ist bis 9. juni, jeweils waehrend der kassa-stunden geoeffnet. (z1)

++++

eroeffnungskonzert im renovierten haydn-haus

4 wien, 20.5. (rk) am mittwoch, dem 24. mai, um 20 uhr, findet das eroeffnungskonzert im neurestaurierten haydn-haus, wien 6, haydngasse 19, statt. es wird ein ausserordentlich reizvolles programm geboten: der einfluss der sturm- und drangliteratur.

gerhard poetschinger liest aus werken von gellert, klopstock, goethe ("die leiden des jungen werther") und james mc pherson ("ossian"). norman shetler spielt fantasien von karl philipp emanuel bach und stellt diese sonaten josef haydns gegenueber. karten sind beim kartenschalter des verkehrsbueros und an der abendkasse erhaeltlich. (red)

++++

s p e r r f r i s t , samstag, 20. mai, 13 uhr

.....

k o m m u n a l :

=====

wiener sozialbudget in fuenf jahren vervierfacht

5 wien, 20.5. (rk) die sozialausgaben der stadt wien wurden in den letzten fuenf jahren fast auf das vierfache erhoert: 1973 machten sie rund 333 millionen schilling aus, 1978 fast 1.300 millionen schilling. darauf verwies buergermeister leopold g r a t z in seiner rundfunksendung am samstag.

'als ich vor fuenf jahren das arbeitsprogramm des wiener gemeinderates fuer die jetzt zu ende gehende funktionsperiode vorgelegt habe'', sagte gratz, 'habe ich erkluert, dass das sozialwesen einen wichtigen schwerpunkt unserer arbeit bilden wird. die zahlen beweisen, dass dieses versprechen eingeloeset wurde.'

gratz verwies besonders auf den ausbau der sozialdienste, die es aelteren menschen erleichtern, in ihrer wohnung, also in ihrer gewohnten umgebung zu bleiben. vom heimhilfedienst wurden in den beiden letzten jahren ebensoviele arbeitsstunden fuer senioren geleistet wie in den vorangegangenen 25 jahren zusammen. die aktion 'essen auf raedern' liefert mehr als 5.000 aelteren mitbuergern taeglich eine komplette warme mahlzeit in die wohnung. als neue dienste wurden unter anderen die mobilen krankenschwestern, die waeschereinigung, die wohnungsreinigung und der reparaturdienst geschaffen. der im aufbau befindliche kontaktbesuchsdienst informiert alle senioren ueber die moeglichkeiten, die ihnen zur verfuegung stehen.

die sozialarbeit der stadt wien ist eine ergaenzung zur leistung der bundesregierung, erkluerte gratz, die mit der jaehrlichen erhoehung der pensionen das versprechen von bundeskanzler dr. kreisky realisiert hat, die armut in oesterreich zu beseitigen. die niedrigsten pensionen wurden ueberdurchschnittlich erhoert, sodass heute in oesterreich niemand mehr wirklich not leidet, betonte gratz. (sti)

++++

k o m m u n a l :

=====

festwochen-eroeffnung:

froehlich-sandner:wien behauptet seine stellung als stadt der kuenste

6 wien, 20.5. (rk) 'es bedeutet fuer mich eine grosse auszeichnung und freude, sie, meine sehr geehrten damen und herren bei der eroeffnung der wiener festwochen 1978 hier auf dem wiener rathausplatz herzlich willkommen heissen zu koennen. mit besonderer freude und dankbarkeit fuer sein kommen begruesse ich unser verehrtes staatsoberhaupt - herrn bundespraesident dr. rudolf kirchschlaeger'', erklarte vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandner in ihrer begruessungsansprache zur eroeffnung der wiener festwochen samstag abend auf dem rathausplatz.

froehlich-sandner begruesste alle gaeste aus dem in- und ausland und setzte fort: 'an diese worte des grusses moechte ich aber auch worte des dankes anschliessen, des dankes an alle, die vor und hinter den kulissen, in konzertsaelen und theatern, in bezirken und vereinen voll engagement und phantasie an der gestaltung unserer festwochen mitarbeiten.

nur diesem gemeinsamen bemuehen, diesem gemeinsamen wollen ist es zu verdanken, dass die wiener festwochen internationale anerkennung gefunden haben. unsere festwochen sind dabei aber - und das ist vielleicht das beglueckende daran, nicht festival im ueblichen sinn, mit routine und gewohnheit, geworden.

lebendig, sich alljaehrlich wieder erneuernd, sowohl das wertvolle der vergangenheit praesentierend, wie auch dem gegenwaertigen aufgeschlossen, beweisen sie vor aller welt, dass wien seine stellung als stadt der kuenste kraftvoll zu behaupten weiss.

es ist ein fest reicher fueelle und vielfalt, das in den naechsten wochen vor uns abrollt, im zentrum genauso wie in den randbezirken unserer stadt, ein traditionelles und modernes, ein ernstes und heiteres, ein fest unserer wienerstadt, an die wir glauben und zu der wir uns stolz bekennen.' (may)

++++

s p e r r f r i s t 20.30 u h r

.....

k o m m u n a l :

=====

gratz: festwochen - ein spiegelbild der wiener kulturpolitik

=++++

7 wien, 20.5. (rk) "die wiener festwochen sind zu einem begriff in der ganzen welt geworden, und aus allen himmelsrichtungen kommen menschen nach wien, um sie zu geniessen und ueber sie zu berichten," erklarte buergermeister leopold g r a t z in seiner ansprache zur eroeffnung der wiener festwochen.

"der weite bogen der veranstaltungen reicht vom kleinen bezirksfest bis zu konzerten, die zum absolut besten in der welt gehoeren. fuer das experiment ist ebenso platz wie fuer die gefestigten werte der klassik, die bildende kunst hat ebenso ihren breiten raum wie die literatur und das theater.

in dieser typisch wienerischen mischung ist platz fuer alle und alles. wir werden auch in zukunft weder festwochen ausschliesslich fuer den fremdenverkehr machen, oder ausschliesslich mit internationalen spitzenleistungen - noch werden wir auf alles klassische und traditionelle verzichten und unsere ganzen festwochen ausschliesslich zum experimentierfeld machen.

die vielfalt der festwochen ist ein spiegelbild der vielfalt des wiener kulturangebots ebenso wie ein symbol fuer das prinzip der wiener kulturpolitik. ziel der kulturpolitik und der foerderungspolitik ist nicht die unterstuetzung von kulturellen ausschliesslichkeitsanspruechen und niemals eine bevormundung der buerger wiens. ziel unserer kulturpolitik ist nach wie vor, ein breit gefaechertes und vielfaeltiges angebot zur freien auswahl zu stellen. denn es kann auch nicht ziel der foerderungspolitik sein, mangels attraktivitaet fehlendes publikum durch subventionen zu ersetzen.

wir bleiben also bei der vielfalt und wir werden weiter festwochen machen, bei denen wir alle gaeste aus dem ausland und aus

haus-korrespondenz

den anderen bundeslaendern herzlich willkommen heissen, die aber doch vor allem festwochen fuer die wienerinnen und wiener sind. das urteil ueber diese unsere festwochen ist naemlich schon laengst gesprochen, eben von den wienerinnen und wienern, die mit begeisterung die veranstaltungen der festwochen besuchen.

ich bin ueberzeugt davon, dass es auch heuer wieder so sein wird. unsere festwochen sind lebendig und kraftvoll, wie unsere ganze stadt, es sind eben richtige wiener festwochen.

in diesem sinne begruesse ich sie alle sehr herzlich auf dem rathausplatz und wuensche allen wienerinnen und wienern, was ich auch mir selber erwarte: viele schoene erlebnisse von unseren wiener festwochen 1978.'' (st1)

++++

- 19.5. Wiener Landtag
- 19.5. Wiener Gemeinderat
- 19.5. Mittwoch Pressegesprach über Musikvertriebskontrolle
- 19.5. Floridsdorfer Brücke: Sprengungsarbeiten werden eingeleitet
- 19.5. Wiener Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus
- 19.5. Am kommenden Freitag keine Schulschluss-Veranstaltung
- 19.5. "E"-Zweigstelle Juchaczynski, Bildhauer und Zeichnungen
- 19.5. Temperamentvolle Musik und Tanz aus dem Kurbereich
- 19.5. WSK-Mitglieder
- 19.5. Eifriede bei Auftritt in Park Siebenbrunnengasse
- 19.5. Autokunstige "W 2" mit geladener Besichtigung
- 19.5. In Rathaus: Eröffnung der Fußball-Ausstellung am 1. Juni
- 19.5. Schwerer Arbeitsunfall
- 19.5. Pensionist in U-Bahn-Neustelle gestürzt
- 19.5. Eisenbahn in Führung



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Montag, 22. Mai 1978

Blatt 1176

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Rathaus-Kriterium: Start durch Stadtrat Heller
(violett)

Kommunal:

(rosa)

Wiener Landtag

Wiener Gemeinderat

Mittwoch Pressegespräch über Baustellenkontrolle

Floridsdorfer Brücke: Stromtragwerke werden
eingeschwommen

Lokal:

(orange)

Wiener Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus

Am kommenden Freitag keine Wohnungs-Beratung

"Z"-Zweigstelle Josefstadt: Ölbilder und Zeichnungen

Temperamentvolle Tänze und Musik aus dem Kaukasus

102jährige Penzingerin

Elfriede Ott: Auftritt im Park Siebensterngasse

Autobuslinie "49 A" mit geänderter Streckenführung

Sport:

(grün)

Im Rathaus: Eröffnung der Fußball-Ausstellung am 1. Juni

Nur über FS:

19.5. Schwerer Arbeitsunfall

20.5. Pensionist in U-Bahn-Baustelle gestürzt

21.5. Zimmerbrand in Währing

22. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1177

.....
bereits am 20. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

rathaus-kriterium: start durch stadtrat heller

8 wien, 20.5. (rk) in vertretung von wiens buergermeister
leopold gratz nahm gestern freitag sportstadtrat kurt h e l l e r
den start des hauptrennens beim traditionellen rathaus-kriterium
vor. ueber 2.000 zuschauer verfolgten das interessante rennen auf
dem 700 meter langen rundkurs. insgesamt beteiligten sich 130 fahrer
aus acht nationen an der veranstaltung. sieger wurde rudolf
L a u s c h a . (hof)

1029

L o k a l :

wiener frauen im widerstand
gegen den nationalsozialismus

1 wien, 22.5. (rk) im rahmen der veranstaltungen waehrend der ausstellung ''wien - eine chance fuer die frau'' beschaeftigte sich am dienstag, dem 23. mai, um 18.30 uhr, edith s p i r a in einem vortrag mit dem thema ''wiener frauen im widerstand gegen den nationalsozialismus''. anschliessend diskussion.

am mittwoch, dem 24. mai, finden um 15 und 18.30 uhr vor-
fuehrungen des films ''tue recht und scheue niemand'' statt. (red)

0846

am kommenden freitag keine wohnungs-beratung

2 wien, 22.5. (rk) am kommenden freitag, dem 26. mai, bleibt die informationsstelle fuer genossenschafts- und eigentumswohnungen im wohnungsberatungszentrum der stadt wien, 1, doblhoffgasse 6, geschlossen. ab montag, dem 29. mai, finden die beratungen wieder zu den gewohnten zeiten, montag bis freitag von 8 bis 13 uhr statt.

(smo)

0848

22. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1179

k u l t u r :

geehrte redaktion

.....

3 wien, 22.5. (rk) zum schubertjahr 1978 hat das kulturamt der stadt wien eine reihe spezieller musikalischer aktionen vorbereitet, wie eigene schubert-konzerte und einen schubert-bus. ueber diese aktivitaeten moechte ihnen vizebuergemeisterin gertrude froehlich-sandner bei einem

p r e s s e g e s p r a e c h

am freitag, dem 26. mai 1978 um 10.30 uhr berichten.

merken sie daher bitte vor:

zeit: freitag, 26. mai 1978, 10.30 uhr.

ort: sitzungszimmer des pid, rathaus, stiege 3, halbstock.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0916

s p o r t :

im rathaus:

eroeffnung der fussball-ausstellung am 1. juni

4 wien, 22.5. (rk) auf initiative von sportstadtrat kurt
h e l l e r wird in der zeit von 1. bis 25. juni in der volkshalle
des wiener rathauses eine ausstellung ueber den oesterreichischen
fussballsport zu sehen sein, die neben einem informativen quer-
schnitt sich insbesondere mit der erfolgreichen wm-qualifikation
unserer mannschaft fuer argentinien befassen wird. als zusaetzliches
service wird allen fussballanhaengern das vom fernsehen gebotene
sportprogramm auf eine grossprojizierte leinwand uebertragen.
darueber hinaus werden historische filme vorgefuehrt und bekannte
ex-teamspieler stellen sich zu einer diskussion. die ausstellung,
die bei freiem eintritt zu besichtigen ist, wird ab 10 uhr bis ein-
schliesslich der letzten uebertragungszeit im fernsehen, geoeffnet
sein. (hof)

0919

L o k a l :

''z''-zweigstelle josefstadt:

oelbilder und zeichnungen

6 wien, 22.5. (rk) oelbilder und zeichnungen von elisabeth
e r n s t zeigt die zentralsparkasse der gemeinde wien in ihrer
zweigstelle josefstadt, josefstaedter strasse 64. die ausstellung
wird morgen dienstag um 18 uhr von vizebuergermeisterin gertrude
f r o e h l i c h - s a n d n e r eroeffnet werden und bleibt
bis 6. juni jeweils waehrend der kassastunden geoeffnet. (zi)

0930

temperamentvolle taenze und musik aus dem kaukasus

8 wien, 22.5. (rk) in den gruenanlagen des wohnkomplexes in
wien 20, brigittaplatz 9, tritt am mittwoch, dem 24. mai, um 19.30
uhr, im rahmen der festwochenveranstaltungen in den bezirken ein
georgisches musik- und tanzensemble auf. bei schlechtwetter findet
die veranstaltung im saal raffaalgasse 11 statt. eintritt frei. (am)

1034

k o m m u n a l :

=====

floridsdorfer bruecke: stromtragwerke werden eingeschwommen

10 wien, 22.5. (rk) auf der baustelle der neuen floridsdorfer bruecke werden am mittwoch, dem 24. mai, und am freitag, dem 26. mai, die mittelteile des stromtragwerks eingeschwommen. jeder dieser beiden kastentraeger ist 116 meter lang und wiegt 570 tonnen. die kastentraeger wurden auf dem 300 meter oberhalb der brueckenbaustelle am linken donauufer befindlichen vormontageplatz zusammgebaut. sie werden nun mit schuten und motorschiffen der oesterreichischen donaukraftwerke in die strommitte transportiert und an der einbaustelle mit hilfe einer hubkonstruktion an die bereits montierten brueckenteile angehaengt. geringe windgeschwindigkeit und normaler wasserstand sind voraussetzungen fuer den reibungslosen ablauf der brueckenschliessung. (we)

1128

mittwoch pressegesprach ueber baustellenkontrolle

7 wien, 22.5. (rk) im buergermeister-pressegesprach, das mittwoch um 12 uhr im konferenzsaal des presse- und informationsdienstes (rathaus, eingang lichtenfelsgasse) stattfindet, wird unter anderem stadtrat peter s c h i e d e r ueber die verschaerften baustellenkontrollen durch das mobile buergerservice informieren. es musste festgestellt werden, dass den baufirmen auferlegte verpflichtungen nur selten eingehalten werden. die kontrolle wird deshalb wesentlich verschaerft. (sti)

1031

L o k a l :

102jaehrige penzingerin

9 wien, 22.5. (rk) im pflegeheim baumgarten feierte montag die pensionistin anna w e g i e l (sic) ihren 102. geburtstag. bezirksvorsteher heinrich m u e l l e r stellte sich als gratulant ein und ueberbrachte dem geburtstagskind die besten wuensche der penzinger sowie ein ehrengeschenk der stadt wien. (ka)

1046

elfriede ott: auftritt im park siebensterngasse

13 wien, 22.5. (rk) unter dem titel ''apropos nestroy'' findet am mittwoch, dem 24. mai, im 7. bezirk, im park siebensterngasse 36, im rahmen des programms der wiener festwochen in den bezirken eine veranstaltung statt, bei der elfriede o t t auftritt. am klavier: herbert m o o g . (am)

1235

k o m m u n a l :

=====

wiener Landtag

11 wien, 22.5. (rk) der wiener Landtag trat montag unter dem vorsitz von Landtagspraesidenten maria h l a w k a zusammen. einziger tagesordnungspunkt war der abschluss einer vereinbarung ueber den hoechstzulaessigen schwefelgehalt im heizuel.

neben den chlorverbindungen ist schwefelwasserstoff der aggressivste in der luft enthaltene stoff, erklarte stadtrat peter s c h i e d e r (spoe) als berichterstatter. die auswirkungen eines zu hohen schwefelwasserstoffanteiles in der luft, wie erhoekte anfaelligkeit fuer rachitis und bronchitis sowie augenschaeden durch verletzung der schleimhaeute sind bekannt. die vorliegende vereinbarung bedeutet einen wesentlichen fortschritt fuer die verbesserung der qualitaet der luft in wien. die vereinbarung legt fest, dass der hoechstzulaessige schwefelgehalt im heizuel bis 31. dezember 1980 bei heizuel extra leicht 0,5 prozent, bei heizuel leicht 0,9 prozent und bei heizuel mittel 2 prozent ausmachen darf. ab 1. jaenner 1981 betraegt der hoechstzulaessige schwefelgehalt im heizuel extra leicht 0,3 prozent, im heizuel leicht 0,75 prozent, im heizuel mittel 1,5 prozent und im heizuel schwer 2 prozent. die vertragspartner, der bund und die neun bundeslaender, verpflichten sich in der vereinbarung zu akkordierten regelungen.

die vereinbarung kann hoechstens als eine kopfwehtableette angesehen werden, erklarte Landtagsabgeordneter dkfm. b a u e r (fpoe). zu einem hossiana oder einer beweihraeucherung besteht kein anlass, da seit der umwelterhebung 1973 nun erst die erste bescheidene konsequenz gezogen wird. bauer kritisierte, dass auch weiterhin der so2-gehalt in einigen faellen 75 prozent ueber den international festgelegten hoechstwerten liegen wird. so wurde am wiener stephansplatz bereits im jahre 1971 ein so2-gehalt von 1,49 milligramm pro kubikmeter gemessen. der hoechstzulaessige grenzwert betraegt dagegen 0,7 milligramm. durch die vereinbarung wird geschaeetzt, dass die belastung in zukunft um 25 bis 30 prozent sinken wird. damit liegt sie noch immer ueber dem hoechstzulaessigen grenzwert.

labg. dipl.-ing. ddr. s t r u n z (oevp) kritisierte das

fehlen einer koordinierten umweltgesetzgebung in oesterreich. jedes ministerium macht sein eigenes gesetz mit eigenen grenzwerten. niemand kann sich in diesem umweltgestruemp noch auskennen und die wirtschaft und die gemeinden werden verunsichert. dies ist die traurige bilanz des umweltschutzministeriums. die vorliegende vereinbarung hat den schoenheitsfehler, dass sie auf unbestimmte zeit eingegangen und von den vertragspartnern jederzeit schriftlich gekuendigt werden kann.

in der debatte konnte man den eindruck bekommen, wien muss etwas machen, weil die luft so schlecht sei, erklarte stadtrat schieder in seinem s c h l u s s w o r t . in wien ist die luft im vergleich zu anderen grosstaedten besser. neben der geographischen lage ist das gute ergebnis auf die grosse forschungstradition in wien zurueckzufuehren. fuer die politik der stadt war es wichtig, dass eine erhebung ueber die emissionen fuer ganz wien erstellt wurde. diese erhebung konnte fristgerecht fertiggestellt werden. die stadt wien wurde bei den nun zutreffenden massnahmen nicht saeuemig. schieder betonte nochmals, dass die vereinbarung eine wesentliche verbesserung der umweltsituation in wien bringen wird.

a b s t i m m u n g : einstimmig angenommen. (sei) (schluss)

22. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1186

k o m m u n a l :

wiener gemeinderat

12 wien, 22.5. (rk) buergermeister leopold g r a t z er-
oeffnete die sitzung des wiener gemeinderats und teilte mit, dass je
drei anfragen von der oevp und der fpoe vorliegen.

ein antrag der oevp, betreffend die errichtung des schulver-
suches ''tagesheimschule'' in einer wiener volksschule moege um-
gehend durchgefuehrt werden, wurde der geschaeftsgruppe kultur,
jugend und bildung zugewiesen.

der antrag der oevp, fuer nichtstaedtische kranken- und pflege-
anstalten, die wegen ihrer groesse keinen eigenen wahlsprenkel haben,
sogenannte ''fliegende kommissionen'' des zustaendigen wahllokals
einzurichten, wurde der geschaeftsgruppe inneres und buergerservice
zugewiesen.

der antrag der oevp, die wiener verkehrsbetriebe sollen durch
die fuehrung einer autobuslinie zur staedtischen wohnhausanlage
''rennbahnweg'' die einrichtungen des oeffentlichen personennahver-
kehrs in diesem gebiet verbessern, wurde der geschaeftsgruppe verkehr
und energie zugewiesen.

der antrag der oevp, die siedlungsgebiete noerdlich und sued-
oestlich des ortskernes aspern durch die fuehrung einer buslinie
an den oeffentlichen personennahverkehr anzuschliessen, wurde der
geschaeftsgruppe verkehr und energie zugewiesen.

der antrag der oevp, die grundsaeetze, die fuer die bestellung
von aufsichtsraeten bei der wiener holding sowie der im eigentum
oder in der verwaltung dieses unternehmens stehenden gesellschaften
und deren tochterunternehmungen vom wiener gemeinderat am 31. jaenner
1977 beschlossen wurden, sind auch auf deren geschaeftsfuehrer und
vorstaende anzuwenden, wurde der geschaeftsgruppe finanzen und
wirtschaft zugewiesen.

der antrag der fpoe, in oeffentlichen verkehrsmitteln sollen
entsprechend der regelung fuer schwerbehinderte auch sitzplaetze
fuer werdende muetter freigehalten werden, wurde der geschaefts-
gruppe verkehr und energie zugewiesen.

anschliessend meldete sich gesundheitsstadtrat univ.-prof.

dr. s t a c h e r (spoe) zu wort und erlaeuterte den vor kurzem erstellten wiener seniorenbericht. danach sind in wien 430.000 personen aelter als 60 jahre. der senior sei jedoch nicht als vergreister teil der bevoelkerung anzusehen, sondern als wertvolles, erfahrenes mitglied der gesellschaft. die ausweitung der sozialen hilfe in den letzten jahren veranschaulichen folgende zahlen: gegenueber 1973 haben sich die ausgaben des sozialamtes von 333 millionen schilling auf fast 1,3 milliarden im jahr 1978 erhoehrt, die ausgaben fuer die pflegeheime sind im gleichen zeitraum von 361 millionen schilling auf 584 millionen angestiegen. verschiedene sozialdienste wurden erweitert, wie die mobilen schwestern, essen auf raedern, der waeschepflegedienst und der wohnungsreinigungsdienst, die landaufenthaltsaktion und die fahrt ins gruene. mit seinem dank an alle privaten organisationen, die sozial taetig sind, schloss gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. stacher. (we)

foerderungszuschuesse

gr. g a w l i k (spoe) beantragte, der "oesterreichischen lagergemeinschaft mauthausen" zur herstellung eines dokumentarfilms ueber das konzentrationslager mauthausen einen betrag von 100.000 s zur verfuegung zu stellen. die bedeckung soll aus den mitteln des kulturschillings erfolgen. es soll ein fachlich fundierter, ueberparteilicher film entstehen, die gesamtkosten werden sich auf 800.000 s belaufen.

gr. dr. m u e l l e r (spoe) beantragte, der gesellschaft fuer max reinhardt-forschung in wien zur verwirklichung ihrer vorhaben im jahr 1978, insbesondere fuer die durchfuehrung der ausstellung "die thimigs". ihr "leben fuer das theater" im oesterreichischen theatermuseum einen foerderungszuschuss von 100.000 s gewaehren. die bedeckung soll aus mitteln des kulturschillings erfolgen.

gr. w i e s i n g e r (spoe) beantragte, dem wiener volksbildungswerk zur durchfuehrung der massnahmen zur kulturellen aktivierung der bewohner der stadtrandgebiete fuer das jahr 1978 einen foerderungsbetrag von 1,2 millionen s zu gewaehren. die bedeckung soll aus mitteln des kulturschillings erfolgen.

zur endabrechnung der ausstellung "friaul lebt", deren ertraegnis den erdbebenopfern zugutekommt, beantragte gr. w i n d h a b (spoe) einen foerderungszuschuss in hoehe von 92.500 s. die bedeckung soll auch in diesem fall aus mitteln des kulturschilling erfolgen.

gr. prof. b i t t n e r (oevp) nahm zu allen vier vorstehenden antraegen stellung und erklaerte, dass seine fraktion keine sachlichen einwaende erhebt. er stellte jedoch den abaenderungsantrag, die bedeckung solle auf post 401.32 erfolgen.

a b s t i m m u n g : die abaenderungsantraege blieben mit den stimmen von oevp und fpoe in der minderheit. die antraege selbst wurden mit den stimmen der spoe angenommen. (and) (forts)

1233

gemeinderat (2):

verkauf der girardi-villa

14 wien, 22.5. (rk) zum verkauf der girardi-villa in hadersdorf (berichterstatter: gr. l u s t i g (spoe) erklaerte gemeinderat komm.-rat k r e n n (fpoe), dass seine fraktion die zustimmung davon abhaengig mache, dass der kaeufer ausdruecklich verpflichtet wird, die girardi-villa innerhalb von zwei jahren instandzusetzen. krenn stellte einen diesbeueglichen z u s a t z a n t r a g .

gr. dr. h a b l (oevp) befuerchtete eine gefaehrdung des wald- und wiesenguertels durch den verkauf. die stadt wien haette nachdenken sollen, ob sie nicht eine andere verwendung fuer das gebaeude gehabt haette.

vizebuergermeister p f o c h (spoe) erinnerte, dass die gemeinde die liegenschaft im jahr 1964 erworben und als kinderholungsstaette gefuehrt hat. da heute immer weniger kinder in einer entfernung von 10 km von wien auf erholung gehen wollen, war in den letzten jahren ein spuerbarer rueckgang zu verzeichnen. der verkauf ist die guenstigste loesung. es wurden neben inseraten in tageszeitungen 40 personen direkt angeschrieben. da auf der liegenschaft die widmung "landwirtschaftlich genutztes gebiet" liegt, kann der besitzer die girardi-villa nur instandsetzen, aber auf keinen fall durch ein neues gebaeude ersetzen. die kuenftige nutzung wird daher kein eingriff in den wald- und wiesenguertel bringen.

a b s t i m m u n g : der zusatzantrag der fpoe erhielt nicht die zustimmung von spoe und oevp. das gesamte geschaeftsstueck wurde mit den stimmen der spoe angenommen. (se1) (forts.)

1237

k o m m u n a l :

=====

gemeinderat (3):

untersuchung ueber u-bahn-erweiterung

17 wien, 22.5. (rk) gr. k o p f e n s t e i n e r (spoe) beantragte, univ.-prof. dipl. ing. dr. e n g e l mit der ausarbeitung einer verkehrstechnischen untersuchung ueber die erweiterung des u- beziehungsweise s-bahn-netzes zu beauftragen. die kosten dafuer werden 780.000 schilling betragen. die gemeindefaetliche stadtplanungskommission habe am 10. juni 1976 einen beschluss ueber die verkehrstechnische untersuchung von u-bahn und s-bahn gefasst.

gr. dkfm. a m m a n n (oevp) kritisierte, dass der beschluss der stadtplanungskommission bereits sehr lange zurueckliege. ein verkehrskonzept fuer wien habe der planungsstadtrat fuer ende 1977 angekuendigt, nun solle es im juni, und zwar in zwei teilen, vorgelegt werden. das verkehrskonzept werde also vorliegen, bevor die verkehrstechnische untersuchung abgeschlossen ist. das sei bedenklich, weil sie eine wichtige grundlage fuer das konzept sei. bereits am 17. november 1966 habe der gemeinderat einen beschluss ueber die linien u 1, u 2, u 3 und u 4 gefasst. am 26. jaenner 1968 wurde die u 3 aus diesem programm herausgenommen, weil fragen der trassenfuehrung noch zu klaeren waren.

1972 habe der gemeinderat einen grundsatzbeschluss ueber die u 3 gefasst, bis ende 1975 haette ein zeit-kosten-plan ausgearbeitet werden sollen. seither sei jedoch nichts mehr in dieser hinsicht geschehen. der buergermeister sei eine klare antwort auf verschiedene wichtige fragen schuldig geblieben, was die geplante kombination von s- und u-bahn betrifft, wie zum beispiel wirtschaftlichkeit, entwicklung und probleme der systemvereinbarungen, aber auch bau, betrieb und zustaendige aufsichtsbehoerde. die oevp fordert nun den sofortigen beginn der arbeiten an der u 3, die herstellung des u-bahn-kreuzes innere stadt und eventuell die anbindung an die vorortelinie in breitenlee. die konzepte der geplanten netze sollten ueberprueft werden. durch den bau der drei s-bahn-ringe koennte eine optimale anbindung erreicht werden, es ergaebe sich auch eine einmalige chance fuer park-and-ride. die oevp-fraktion ist der ansicht,

dass die u 3 innerhalb von acht jahren finanzierbar ist, ebenso die drei s-bahn-ringe, wenn auf die quertelautobahn, die a 21 durch die lobau, die autobahn ab quertel stadteinwaerts und die b 222 verzichtet werden.

gr. n e d w e d (spoe) erklarte, das verkehrskonzept solle nur als diskussiongrundlage dienen, eine genaue festlegung werde erst nach einer ausfuhrlichen diskussion erfolgen. die oevp habe den bau der u-bahn um zwei jahre verzoegert, besonders durch den einspruch des bundesrates.

im schlusswort sagte gr. k o p f e n s t e i n e r (spoe), 1966 sei das u-bahn-grundnetz beschlossen worden, seither sind aenderungen in der struktur der stadt eingetreten. die studie von prof. engel soll diesen aenderungen rechnung tragen.

a b s t i m m u n g : einstimmig angenommen. (and) (forts.)

1319

gemeinderat (4):

weststadion

19 wien, 22.5. (rk) gr. m u e l l e r (spoe) beantragte verschiedene massnahmen im zusammenhang mit dem weststadion, wie die abaenderung des gemeinderatsbeschlusses vom 21. mai 1970, dass nunmehr nur das fussballstadion mit den fuer die selbstaendige betriebsfuehrung notwendigen baulichkeiten samt den pkw-abstellplaetzen ausgefuehrt werden soll, ferner die erhoehung des am 15. dezember 1977 genehmigten sachkredits von 165,8 millionen schilling um 8,4 millionen auf 174,2 millionen schilling, die erhoehung der im voranschlag 1978 genehmigten baurate von 14,5 millionen schilling um 18,2 millionen auf 32,7 millionen schilling sowie den ausbau der westtribuene und die herstellung von aussenanlagen nach dem vorgelegten entwurf mit einem kostenerfordernis von 14,4 millionen schilling. in diesen betraegen sind 8 millionen schilling fuer die behebung jener bauschaeden enthalten, die zur sperre des weststadions gefuehrt haben, und 400.000 schilling zur reparatur der kanalanlage.

gr. dr. h i r n s c h a l l (fpoe) stellte als erster debattenredner fest, dass im wiener gemeinderat vor genau acht jahren der bau einer sportanlage in drei stufen beschlossen worden sei. nun solle auf die zweite und dritte ausbaustufe verzichtet werden, ohne

dass der gemeinderat von der notwendigkeit dieser entwicklung informiert wurde. seine fraktion fuehle sich an den urspruenglichen beschluss gebunden, weshalb sie dem antrag n i c h t zustimmen werde.

gr. a r t h o l d (oevp) bezeichnete die technische und finanzielle sanierung des weststadions als einen beweis dafuer, wie die beschluesse des gemeinderats missachtet werden. nach einer bauzeit von nicht weniger als acht jahren sei das gesamte fuer die drei ausbaustufen vorgesehene geld fuer die errichtung nur einer stufe verbraucht worden, zuzueglich 25 prozent mehrkosten. das bedeute eine kostensteigerung von 115 prozent. gr. arthold verlangte eine getrennte abstimmung der verschiedenen punkte des antrags. seine fraktion werde dem punkt 2 zustimmen, damit das weststadion wieder verwendet werden kann, sowie den punkten 6 und 7, die den ausbau der westtribuene und die herstellung der aussenanlagen betreffen. mit dem wegfall der ausbaustufen zwei und drei erklare sich die oevp nicht einverstanden.

gr. l u d w i g (spoe) erklarte, die zweite ausbaustufe des weststadions als nicht mehr erforderlich, weil inzwischen das hallenstadion im prater mit entsprechenden leichtathletikeinrichtungen ausgestattet worden sei. die schaffung von zwei fussballfeldern im weststadion entspreche einem dringenden wunsch der penzinger bevoelkerung.

gr. prof. z o e r n e r fuehrte aus, dass in der ersten baustufe neben der errichtung des fussballstadions auch der bau von kesselanlagen, sanitaeren anlagen und einer nachtspielanlage vorgesehen war. die kesselanlage wurde nicht gebaut und soll jetzt nachtraeglich mit einem kostenaufwand von 2,5 millionen schilling errichtet werden. fuer die untersuchung der bauschaeden des weststadions seien fuer die expertengutachten 2,8 millionen schilling vorgesehen gewesen. im stadtssenat wurde gesagt, dass fuer die experten nur 700.000 schilling gebraucht wurden. er frage deshalb, was mit den verbleibenden 2,1 millionen schilling geschehen werden. (we) (forts.)



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Dienstag, 23. Mai 1978

Blatt 1206

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Elisabethspital: 5 Millionen für Sanitäreinrichtungenverbesserung
(rosa)
Wiens Spielstraßen nehmen Gestalt an
Teilstück der Flughafen-Autobahn wird Mittwoch freigegeben
Nittel: Mehr Sicherheit bei Elektro-Geräten

Lokal: Kleine Schubertiade vor der Servitenkirche
(orange)
Verkehrsmaßnahmen (Österreich-Rundfahrt)
Interesse an Masern-Mumps-Impfaktion gering
Magistratslehrling wurde Bundessieger des Berufswettbewerbes
Franz Schubert in Kunst und Kitsch
99. Schulneubau seit dem Zweiten Weltkrieg
Autobus "57 A": Zwei neue Haltestellen

Kultur: Wiener Orden für Meinrad, Meisel und Schnitzler
(gelb)

Sport: Wien im Mittelpunkt der 30. Österreich-Rundfahrt
(grün)

k o m m u n a l :

=====

mittel: mehr sicherheit bei elektro-geraeten

15 wien, 23.5. (rk) mehr sicherheit fuer den konsumenten beim gebrauch von elektrotechnischen geraeten verlangte der amtsfuehrende stadtrat fuer staedttische dienstleistungen und konsumentenschutz heinz n i t t e l in einer begruessungsrede vor experten fuer elektrotechnik im wiener rathaus. die amtsachverstaendigen und experten fuer elektrotechnik aller bundeslaender, die am 23. und 24. mai in wien tagen, beraten in erster linie ueber die anwendung des elektrotechnikgesetzes, um eine einheitliche vorgangsweise der behoerden in ganz oesterreich sicher zu stellen und um den einzelnen benuetzer elektrischer geraete in maximaler weise zu schuetzen. am tagungsprogramm der expertenkonferenz steht auch eine besichtigung der wiener u-bahn und ihrer elektrotechnischen ausruestung sowie die entsprechenden sicherheitsmassnahmen. (red)

1130

elisabethspital: fuenf millionen zur verbesserung der sanitaeranlagen

1 wien, 23.5. (rk) in der chirurgischen und medizinischen abteilung des elisabethspitals werden in naechster zeit die sanitaeren anlagen verbessert beziehungsweise vermehrt werden. die kosten fuer diese baulichen massnahmen in der gesamthoeh von 5,06 millionen s wurden vom gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales genehmigt. die stadt wien hat im jaenner 1976 erstmalig eine sonderaktion zur verbesserung der sanitaeren anlagen in das budget aufgenommen. insgesamt wurden in den krankenanstalten und pflegeheimen dafuer von 1974 bis 1977 50,6 millionen s ausgegeben. (z1)

0900

L o k a l :

=====

magistratslehrling wurde bundes-sieger des berufswettbewerbes

10 wien, 23.5. (rk) verdiente ehre wurde dem 17jaehrigen buero-kaufmannslehrling kurt h l a v a c z e k diensttag vormittag zu-teil: magistratsdirektor dr. josef b a n d i o n empfing den sieger des 28. berufswettbewerbes der kaufmaennischen jugend oesterreichs in seinen amtsraeumen, beglueckwuenschte ihn zu seinem erfolg und ueberreichte ihm das buch "wien und seine buergermeister".

kurt hlavaczek, der zur zeit schueler der 2. klasse der berufsschule fuer buero- und industriekaufleute in margareten, castelligasse 9, ist und seine praktische ausbildung jetzt im jugendamt erhaelt, musste pruefungen in kaufmaennisch rechnen, wirtschaftskunde, schriftverkehr, buchhaltung und allgemeinwissen ablegen, um bester seiner schule zu werden. auch aus der landesausscheidung ging er als sieger hervor. besonders stolz aber kann er darauf sein, dass er als erster wiener oesterreich-sieger des berufswettbewerbes der 2. klassen der kaufmaennischen berufsschulen wurde. kurt hlavaczek wird bei der europaausscheidung dieses berufswettbewerbes, die vom 27. august bis 3. september in linz stattfindet, teilnehmen. (and)
1047

kleine schubertiade vor der servitenkirche

2 wien, 23.5. (rk) "das fahrende podium" zaehlt zweifellos zu den hoehepunkten der festwochenveranstaltungen in den bezirken. kammersaenger heinz h o l e c e k hatte mit seiner kleinen schubertiade schon beim ersten auftritt vor hunderten doeblingern am sonntag im hof der bezirksvorsteherung einen riesenerfolg. am donnerstag, dem 25. mai, um 16 uhr, gastiert nun "das fahrende podium" mit der kleinen schubertiade holeceks - am klavier konrad l e i t n e r - auf dem alsergrund, in der rossau, auf dem platz vor der servitenkirche. (am)

L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahmen im zusammenhang mit der oesterreich-rundfahrt

5 wien, 23.5.(rk) zwischen dem 25. mai und dem 3. juni wird heuer zum 30. mal die oesterreich-rundfahrt durchgefuehrt, die mit folgenden verkehrsmassnahmen verbunden ist. am 25. mai findet ein qualifikationsrennen im 19. bezirk, in der sandgasse zwischen der grinzinger strasse und der grinzingerallee statt. die sandgasse ist in diesem bereich ab 13.45 uhr bis 16 uhr fuer den verkehr gesperrt, ein halteverbot besteht bereits ab 12 uhr. die grinzinger strasse wird zwischen der sandgasse und der grinzingerallee waehrend des rennens im gegenverkehr befahrbar sein.

am 26. mai faehrt die mannschaft um 9 uhr gemeinsam vom rathaus weg zum offiziellen start nach inzersdorf um 9.30 uhr. alle ampeln auf der strecke vom rathaus ueber die reichsratstrasse, schmerlingplatz, hansenstrasse, bellariastrasse, messeplatz, mariahilferstrasse, winckelmannstrasse, gruenbergstrasse, altmannsdorferstrasse, triester strasse bis inzersdorf werden handgeregelt.

zieleinlauf der letzten zwischenetappe ist am freitag, dem 2. juni, bei der stadtgrenze purkersdorf. von dort geht es gemeinsam wieder zurueck ueber die hauptstrasse, linzer strasse, muellerguttenbrunn-strasse, kinkplatz, tinterstrasse, floetzersteig, wernhardtstrasse, gablenzgasse, burggasse, bellariastrasse, hansenstrasse, schmerlingplatz, reichsratstrasse zum rathausplatz. auch auf dieser route werden die ampeln handgeschaltet. die autofahrer werden fuer die wartezeiten an den kreuzungen um verstaendnis gebeten.

entschieden wird das rennen am 3. juni mit einem rundstreckenkurs in der prater hauptallee, melereistrasse, vorgartenstrasse, trabrennstrasse, kaiserallee, prater hauptallee. ab 12 uhr besteht auf dieser rennstrecke ein halteverbot, ab 12.45 uhr ein fahrverbot. (ba)

s p o r t :

=====

wien im mittelpunkt der 30. oesterreich-rundfahrt

3 wien, 23.5. (rk) wien ist mehrmals mittelpunkt der 30. oesterreich-rundfahrt fuer radamateure, die in der zeit vom 25. mai bis 3. juni 1978 ueber 1.296 kilometer fuehren wird. am 25. mai erfolgt in wien-grinzing als auftakt der jubilaeumstour ein "prolog", der mit beginn um 14 uhr in vor-, zwischen- und endlaeufen entschieden wird.

am folgenden tag erfolgt dann am wiener rathausplatz der neutralisierte start zur ersten etappe ueber 179 kilometer nach graz. die neunte etappe am 2. juni steht wieder im zeichen des ziel-einlaufes am rathausplatz (ca. 15.30 uhr), ehe am 3. juni mit start um 13 uhr ein rundstreckenrennen in der prater hauptallee ueber 80 kilometer die endgueltige entscheidung um den diesjaehrigen tour-sieger bringen wird.

weitere etappenorte sind heuer neben wien und graz die kaerntner landeshauptstadt klagenfurt, lienz, kaprun, innsbruck, salzburg, linz und pucking-linz. fuer die 30. oesterreich-rundfahrt haben 14 mannschaften mit insgesamt 84 fahrern aus der ddr, der cssr, der bundesrepublik deutschland, daenemark, holland, italien, norwegen, polen, der schweiz, der udssr und oesterreich genannt. (hof)

0905

23. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1211

k u l t u r :

geehrte redaktion

.....

4 wien, 23.5. (rk) mit fast 400 objekten hat die wiener stadt- und landesbibliothek die bisher umfassendste ausstellung zu leben und werk franz schuberts vorbereitet. wir moechten ihnen diese exposition im rahmen einer

p r e s s e f u e h r u n g

am montag, dem 29. mai, um 10 uhr, gerne vorstellen.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 29. mai 1978, 10 uhr

ort: palais harrach, 1, freyung 3.

(may)

0914

k o m m u n a l :

wiens spielstrassen nehmen gestalt an

6 wien, 23.5. (rk) die anzahl der wiener gruenflaechen wird groesser: dieser tage begannen die arbeiten zur schaffung der ersten drei spielstrassen. bautenstadtrat h a n s b o e c k hatte in der gemeinderatssitzung vom 24. april den antrag zur errichtung von vorlaeufig vier spielstrassen gestellt: im 6. bezirk in der magdalenenstrasse, im 9. bezirk in der wasagasse, im 12. bezirk auf dem migazziplatz und im 18. bezirk rund um den ebner-eschenbach-park. dieser antrag war von den mitgliedern des gemeinderats einstimmig angenommen worden.

die spielstrassen stellen verkehrsfreie ruhe- und spielzonen dar, die durch begruenung und "moeblierung" bevoelkerungsfreundlich gestaltet werden. sie basieren auf einem von der ma 18, stadtstrukturplanung, der geschaeftsgruppe stadtplanung erarbeiteten massnahmenkonzept fuer den oeffentlichen freiraum.

die magdalenenstrasse im 6. bezirk wird zwischen hofmuehlgasse und esterhazygasse zur spielstrasse. damit vergroessert sich die ruhezone des dort gelegenen richard waldemar-parks, darueber hinaus wird eine bauluecke, die durch niederreissung des hauses magdalenenstrasse 31 entstanden ist, zu einem kinderspielplatz ausgestattet. der zur spielstrasse bestimmte abschnitt der magdalenenstrasse wird fuer jeden strassenverkehr gesperrt und erhaelt nach entfernung der gehsteige einen asphaltbelag. in erweiterung des richard waldemar-parks werden teile der strasse mit baeumen und hecken bepflantzt, zwischen den rasenflaechen werden baenke aufgestellt.

zur realisierung der ersten spielstrasse im 9. bezirk wird die wasagasse zwischen tuerkenstrasse und hoerlgasse fuer den durchzugsverkehr gesperrt, zwischen hoerlgasse und kolingasse wird die wasagasse zur verkehrsarmen zone mit baeumen und abstellflaechen fuer autos. die spielstrasse erstreckt sich vor dem wasagymnasium, das damit einen pausenhof fuer seine schueler erhaelt. auch hier werden die gehsteige entfernt, der neue bodenbelag besteht aus asphalt, der durch friesartige steinpflasterungen aufgelockert wird. als "moeblierung" sind ein trinkbrunnen und mehrere sitzgruppen vorgesehen.

von der bezirksvertretung alsergrund war die schaffung der spielstrasse in der wasagasse lebhaft begruesst worden. bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r hatte im april eine buerger-versammlung einberufen, in deren rahmen das vorhaben diskutiert wurde. dabei sprach sich die ueberwiegende mehrheit der teilnehmer fuer die spielstrasse aus. eine fragebogenaktion der bezirksvor-stehung zeitigte ein aehnliches ergebnis.

auf initiative von schmiedbauer wurden uebrigens fuer den 9. bezirk weitere gestaltungsmodelle erarbeitet, unter anderen das konzept fuer die gruenentorgasse (gestaltung rund um die serviten-kirche in der rossau) und den fussgaengerbereich lichtental. in der rossau fand vor kurzem unter vorsitz des bezirksvorstehers eine buergerversammlung statt, bei der sich die grosse mehrheit sowohl in der diskussion, als auch bei einer fragebogenaktion fuer fuss-gaengerzone und freizeitraeume rund um die servitenkirche aus-sprach.

der 18. bezirk erhaelt eine spielstrasse im bereich des ebner-eschenbach-parks. hier werden die klostergasse zwischen schulgasse und staudgasse sowie die schopenhauerstrasse zwischen klostergasse und vinzenzgasse fuer den durchzugsverkehr gesperrt, ausserdem wird die staudgasse hinter der hauptschule (zwischen klostergasse und vinzenzgasse) verkehrsfrei. neue gruenflaechen und baumpflanzun-gen werden den park vergroessern, der urspruengliche strassenbelag wird nach entfernung der gehsteige durch asphalt ersetzt, der durch steinfriese eine gliederung erhaelt.

die angefuehrten drei spielstrassen werden voraussichtlich noch im sommer fertiggestellt sein. das vierte derartige projekt betrifft den migazziplatz im 12. bezirk: hier ist die planung bereits abgeschlossen, mit dem umbau wird ende juni begonnen. zur realisie-rung dieses vorhabens werden teile der bendlgasse und der albrechts-bergergasse verkehrsfrei gemacht und in die ausgestaltung des migazziplatzes um die johann nepomuk-kirche einbezogen. auf dem platz vor der kirche sollen zwei gruenflaechen angelegt werden, der park erfahrt eine bereicherung durch neue baumreihen und die anpflanzung von gebueschgruppen. (we)

L o k a l :

=====

masern-mumps-impfaktion:

interesse bisher allerdings gering

9 wien, 23.5. (rk) die in der vorwoche in wien gestartete neue impfaktion gegen masern und mumps hat, wie das gesundheitsamt mitteilt, bisher eine nur niedrige impfbeteiligung aufzuweisen. insgesamt wurden bisher erst 207 kinder gegen masern und mumps geimpft. die gesundheitsbehoerden appellieren daher an die eltern, von der ihnen gebotenen gelegenheit gebrauch zu machen und ihre kinder durch eine impfung schuetzen zu lassen. der kombinierte impfstoff - es handelt sich um eine einmalige impfung - bietet mindestens zehn jahre schutz gegen beide krankheiten. die impfaktion ist vor allem fuer kinder im 2. lebensjahr gedacht. der guenstigste zeitraum liegt beim vollendeten 15. lebensmonat. eine altersgrenze nach "oben" gibt es nicht. bestehen seitens der eltern groesserer kinder zweifel, ob das kind bereits masern oder mumps durchgemacht hat, wird von den gesundheitsbehoerden die impfung empfohlen, da eine auffrischung nur von vorteil sein kann.

geimpft wird in saemtlichen bezirksgesundheitsaemtern diensttag und freitag von 9 bis 11 uhr sowie im rahmen der mutterberatung diensttag von 17 bis 19 uhr im gesundheitsamt, 1, schottenring 24, und donnerstag von 17 bis 19 uhr in der mutterberatungsstelle, 21, floridsdorfer hauptstrasse 10 - 12. die impfung kostet 60 schilling.

die gesundheitsbehoerden weisen in diesem zusammenhang nochmals darauf hin, dass die erkrankungsquote der kinder an masern bis zum 10. lebensjahr bei fast 95 prozent liegt. dabei kommt es sehr haeufig zu lungenentzuendungen oder gehirnentzuendungen. an mumps erkranken wesentlich weniger kinder, doch kann es auch hier zu verschiedenen komplikationen, wie etwa gehirnhautentzuendung oder gehoerschaedigung kommen. (zi)

k o m m u n a l :

teilstueck der flughafen-autobahn wird mittwoch freigegeben
rechtzeitig nach simmering abbiegen (rufz.)

8 wien, 23.5. (rk) ab mittwoch, 24. mai, wird - wie bereits
angekuendigt - ein 2,7 kilometer langes teilstueck der zukuenftigen
a 4, der flughafenautobahn, fuer den individualverkehr zur verfuegung
stehen. die spaetere autobahn ist vorlaeufig fuer alle verkehrsteil-
nehmer zugelassen, die freigabe der neuen strecke erfolgt am 24. mai
am fruehen nachmittag.

das neue strassenstueck bringt wesentliche erleichterungen fuer
den individualverkehr zum und vom flughafen in schwechat. vom stadt-
zentrum oder von der hochstrasse der suedosttangente kommend, faehrt
man auf der als einbahn gefuehrten donaukanallaende stadtauswaerts
in richtung schwechat. auf der fahrt richtung stadt wird der donau-
kanal auf der neuen schraegseilbruecke ueberquert, dann geht es am
linken donaukanalufer weiter, wobei auffahrtsmoeglichkeiten auf
die praterhochstrasse bestehen. der knoten prater ermoeglicht die
auffahrt nicht nur in richtung praterbruecke und knoten kaiser-
muehlen, sondern auch in richtung knoten landstrasse, anschlussstelle
favoriten und suedautobahn. diese relationen bringen wesentliche
erleichterungen fuer den individualverkehr in jenen wiener bezirken,
die bisher vom durchzugsverkehr betroffen waren, und bedeuten eine
umweltverbesserung fuer etliche zehntausend menschen, die in diesen
bezirken wohnen.

die magistratsabteilung 28, strassenverwaltung und strassenbau,
weist nachdruecklich darauf hin, dass mit der freigabe der neuen
streckenabschnitte die donaukanallaende (erdberger laende,
simmeringer laende) ab lechnerstrasse im 3. bezirk bis zur schraeg-
seilbruecke einbahn in fahrtrichtung stadtauswaerts wird. wer nach
simmering will, muss rechtzeitig abbiegen. die abzweigung befindet
sich vor der unterfuehrung der ostbahn und ist beschildert: rechts
abbiegend gelangt man in die 1. haidequerstrasse, die am simmeringer
e-werk vorbei zur kreuzung haidestrasse - kopalgasse fuehrt, der
wegweiser traegt die aufschrift ''simmering''.

geradeaus geht es richtung kaiser-egersdorf und flughafen

k o m m u n a l :

teilstueck der flughafen-autobahn wird mittwoch freigegeben
rechtzeitig nach simmering abbiegen (rufz.)

8 wien, 23.5. (rk) ab mittwoch, 24. mai, wird - wie bereits
angekuendigt - ein 2,7 kilometer langes teilstueck der zukuenftigen
a 4, der flughafenautobahn, fuer den individualverkehr zur verfuegung
stehen. die spaetere autobahn ist vorlaeufig fuer alle verkehrsteil-
nehmer zugelassen, die freigabe der neuen strecke erfolgt am 24. mai
am fruehen nachmittag.

das neue strassenstueck bringt wesentliche erleichterungen fuer
den individualverkehr zum und vom flughafen in schwechat. vom stadt-
zentrum oder von der hochstrasse der suedosttangente kommend, faehrt
man auf der als einbahn gefuehrten donaukanallaende stadtauswaerts
in richtung schwechat. auf der fahrt richtung stadt wird der donau-
kanal auf der neuen schraegseilbruecke ueberquert, dann geht es am
linken donaukanalufer weiter, wobei auffahrtsmoeglichkeiten auf
die praterhochstrasse bestehen. der knoten prater ermoeeglicht die
auffahrt nicht nur in richtung praterbruecke und knoten kaiser-
muehlen, sondern auch in richtung knoten landstrasse, anschlussstelle
favoriten und suedautobahn. diese relationen bringen wesentliche
erleichterungen fuer den individualverkehr in jenen wiener bezirken,
die bisher vom durchzugsverkehr betroffen waren, und bedeuten eine
umweltverbesserung fuer etliche zehntausend menschen, die in diesen
bezirken wohnen.

die magistratsabteilung 28, strassenverwaltung und strassenbau,
weist nachdruecklich darauf hin, dass mit der freigabe der neuen
streckenabschnitte die donaukanallaende (erdberger laende,
simmeringer laende) ab lechnerstrasse im 3. bezirk bis zur schraeg-
seilbruecke einbahn in fahrtrichtung stadtauswaerts wird. wer nach
simmering will, muss rechtzeitig abbiegen. die abzweigung befindet
sich vor der unterfuehrung der ostbahn und ist beschildert: rechts
abbiegend gelangt man in die 1. haidequerstrasse, die am simmeringer
e-werk vorbei zur kreuzung haidestrasse - kopalgasse fuehrt, der
wegweiser traegt die aufschrift ''simmering''.

geradeaus geht es richtung kaiser-egersdorf und flughafen

schwechat. ein abbiegen von der donaukanallaende, um nach simmering zu fahren, ist nach der ostbahn-unterfuehrung erst einen kilometer weiter bei der teerfabrik moeglich, wo man durch die 7. haidequerstrasse in die haidestrasse gelangt.

wer vom flughafen kommend nach simmering moechte, hat bei der zinnergasse in kaiser-ebersdorf die letzte moeglichkeit, links abzubiegen. ueber die schraegseilbruecke wird der verkehr richtung stadteinwaerts am linken donaukanalufer als einbahn gefuehrt. abbiegemoeglichkeiten nach simmering ergeben sich erst wieder ueben den knoten prater der suedosttangente oder ueber die anschlussstelle st. marx.

uebrigens: autofahrer, die von der erdberger laende in richtung stadtauswaerts kommend auf der suedost-tangente in richtung sueden wollen, benuetzen die autobahnauffahrt erdberger laende, queren in richtung donaustadt den donaukanal, fahren bei der dortigen ausfahrt auf die stadtwuertsfuehrende a 4 und biegen sofort nach unterfuehrung der autobahnbruecke (erdberger bruecke) in die auffahrt zur autobahn in richtung sueden ein. (we)

1026

L o k a l :

=====

franz schubert in kunst und kitsch

11 wien, 23.5. (rk) franz schubert steht im mittelpunkt einer reihe von veranstaltungen, die das bezirksmuseum alsergrund waehrend der diesjaehrigen wiener festwochen durchfuehrt. montag eroeffnete bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r im gebaeude der bezirksvorsteherung alsergrund, 9, waehringer strasse 43, gleich zwei ausstellungen, die dem grossen tonkuenstler gewidmet sind. unter dem titel ''franz schubert in kunst und kitsch'' zeigt die galerie alsergrund die person franz schuberts in werbung und wirtschaft. neben reproduktionen authentischer schubert-portraets, verschiedenen medaillen und buesten wird auch ein zinnfigurendiorama sowie ein gluecksspielautomat aus dem jahr 1928, den eine abbildung des komponisten ziert, gezeigt. ergaenzt werden diese exponate noch mit den verschiedensten produkten wie zum beispiel zuender, federn, bonbons usw., fuer die franz schubert als werbemittel benuetzt wurde. die besucher dieser von frau helga w o l f gestalteten ausstellung haben die moeglichkeit, in einer fragebogenaktion zum thema kunst und kitsch stellung zu nehmen. die ausstellung ist bis 3. september, mittwoch von 17.30 bis 19 uhr und sonntag von 10 bis 12 uhr, geoeffnet.

gleichzeitig zeigt das bezirksmuseum alsergrund in seinen ausstellungsraeumen unter dem titel ''franz schubert im spiegel seiner um- und nachwelt'' eine musikhistorische ausstellung. gezeigt werden seltene kunstdrucke der verschiedensten kompositionen des grossen tonkuenstlers. die ausstellung wurde von prof. mag. dr. karl p f a n n h a u s e r zusammengestellt und ist bis 17. december, jeweils sonntags von 10 bis 12 uhr, geoeffnet. (zi)

23. mai 1978

'rathaus-korrespondenz'

blatt 1218

k u l t u r :

wiener orden fuer meinrad, meisel und schnitzler

12 wien, 23.5. (rk) der wiener gemeinderat hat in seiner letzten
sitzung beschlossen, drei beruehmte buehnenkuenstler die ehrenme-
daille der bundeshauptstadt wien in gold zu verleihen. diese
hohe auszeichnung erhalten kammerschauspieler josef m e i n r a d ,
der schauspieler und staatsintendant des bayrischen staatsschau-
spiels kurt m e i s e l und der schauspieler und regisseur
prof. dr.hc. heinrich s c h n i t z l e r . (smo)

1107

L o k a l :

=====

99. schulneubau seit dem zweiten weltkrieg

13 wien, 23.5. (rk) in der diesterweggasse im 14. wiener gemeindebezirk eroeffnete diensttag vizebuergemeisterin gertrude froehlich - sandner die 99. neue schule der stadt wien seit 1945. es ist dies eine zweelfklassige volksschule, die mit einem kostenaufwand von rund 32 millionen schilling errichtet wurde. diese schule ist gleichzeitig der 4. schulneubau im 14. bezirk. durch sie wurde das aus dem jahr 1879 stammende und nicht mehr den modernen schulischen erforderungen entsprechende schulgebäude in der diesterweggasse ersetzt.

ergaenzend zu den bereits vorhandenen zusatzeinrichtungen der schule, wie musik- und lichtbildzimmer, maedchenhandarbeitszimmer, schuelerbibliothek, turnsaal, pausenhalle und pausenhof wird nach abbruch alter wohnhaeuser an der cumberlandstrasse auch ein spielplatz errichtet werden. der eroeffnung wohnten stadtrat peter s ch i e d e r und stadtschulratspraesident hofrat dr. hermann s c h n e l l bei. (may)

1125

autobus "57 a": zwei neue haltestellen

14 wien, 23.5. (rk) im zuge der umleitungsstrecke der autobuslinie "57 a" ueber die wienzeile wurden auf initiative des mariahilfer bezirksvorstehers werner j a n k von den verkehrsbetrieben zwei neue haltestellen eingerichtet und zwar vor der sezession und linke wienzeile bei der eggerthgasse. damit wurde einem vielfachen wunsch aus der bevoelkerung rechnung getragen. (am)

1127

rathaus-korrespondenz

k u l t u r :

=====

Chef von Dienst: 45 500/2971 (Barthel)
von 7.30 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, So.
geehrte redaktion

.....

16 wien, 23.5. (rk) aus terminlichen gruenden kann das

p r e s s e g e s p r a e c h

ueber die schubert-aktionen des kulturamtes der stadt wien nicht,
wie vorgesehen, am freitag, dem 26. mai, um 10.30 uhr stattfinden.
wir werden uns gestatten, sie ueber den ersatztermin rechtzeitig
zu informieren und bitten um ihr verstaendnis. (may)

1200

Kunststift und Mäzenat werden Schenkungen
Wie die neue Floridenerbrücke geschlossen wird

Herringer Schüler stellen aus
Schubert - Gedächtniskoncert
Lied "O" bis von Stephan Fadinger-Fisch
Wien ihre prominenten Heise-Schriftsteller
Heilung in Vorarlberg nach 1848
Fischer Fragmente: Wienerische Politik
abgeschlossen
Sozialtherapie als Behandlung

23.5. Stadtplanung (Berichte)
Wien: Das Bauen der Stadt
Sein Schriftstellerschaft über Floridenerbrücke
Heilung über Wien: Österreichische Sozialpolitik
24.5. Gedächtnis über Wien: 1848 bis 1849



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Mittwoch, 24. Mai 1978

Blatt 1221

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet: Ein neuer literarischer Schwerpunkt für Wien
(violett)

Kommunal:

(rosa) Neustift und Sievering werden Schutzzonen
Wie die neue Floridsdorfer Brücke geschlossen wird

Lokal:

(orange) Hernalser Schüler stellen aus
Schubert - Gedächtniskonzert
Linie "O" bis zum Stephan Fadinger-Platz
Wien ehrt prominente Reise-Schriftsteller
Meidling im Vormärz und 1848
Wiener Fremdenverkehr: Wintersaison positiv
abgeschlossen
Sozialtherapie als Zwischenlösung

Nur über FS:

23.5. Stadtbahnzug entgleist (Karlsplatz)
Während des Einschwimmens der Stromtragwerke:
Kein Straßenbahnverkehr über Floridsdorfer Brücke
Gewitter über Wien: Feuerwehr hatte Hochbetrieb
24.5. Gewitter über Wien: 160 Einsätze der Feuerwehr

.....
bereits am 23. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k u l t u r :

ein neuer literarischer schwerpunkt fuer wien

17 wien, 23.5. (rk) wien gilt als weltstadt der musik, als eine der lebendigsten theaterstaedte und in letzter zeit tritt auch die bildende kunst mit international beachteten veranstaltungen mehr und mehr in ihr recht. die literatur stand bisher trotz ausserordentlichen aktivitaeten literarischer vereinigungen immer etwas im schatten der oeffentlichkeit.

das kulturamt der stadt wien will nun ab 1979 in einem zwei-jahres-zyklus der literatur jenes forum bieten, das ihr ihrer bedeutung nach sicherlich zusteht. diensttag trafen einander prominente vertreter der medien, der verlage, der schriftstellervereinigungen und der betreffenden kulturinstitutionen auf einladung von vize-buergermeisterin gertrude froehlich - sandner zu einer ersten aussprache ueber die durchfuehrung einer literaturwoche in wien. naechstes jahr soll das wiener kuenstlerhaus literarischer mittelpunkt dieser stadt sein. prominente autoren der internationalen und deutschsprachigen literaturszene werden den kontakt zwischen leser und autor vertiefen, begleitende aktionen werden versuchen, ein breiteres leserpotential zur literatur zu motivieren, schulen, medien und erwachsenenbildungseinrichtungen werden begleitende literarische aktivitaeten setzen.

vizebuergermeisterin froehlich-sandner erklaeerte dazu, das wichtigste waere, die wiener und oesterreichische bevoelkerung erkennen zu lassen, in welch bedeutendem ausmass oesterreichische autoren das internationale literarische geschehen beeinflussen.

(os)

1413

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungs- und bebauungsplan:

neustift und sievering werden schutzzonen

1 wien, 24.5. (rk) die beiden alten, historischen ortskerne des 19. bezirks neustift und sievering werden unter schutz gestellt. das areal rings um die neuen schutzzonen soll als wohngebiet im gruenen widmungsrechtlich gesichert werden.

fuer das 60 hektar grosse gebiet zwischen der krottenbachstrasse, felix dahn-strasse, peter jordan-strasse, hermann pacher-gasse, wilbrandtgasse, starkfriedgasse, buedingergasse, khevenhuellerstrasse, neustift am wald und rathstrasse soll die widmung bauland/wohngebiet festgesetzt werden. durch bauflichtlinien und durch die festsetzung der bauklassen 1 und 2 (bis zu einer hoehe von 12 meter) soll die errichtung von groesseren gebaeuden vermieden werden. die freiflaechen im inneren der wohnbloecke sollen gaertnerisch ausgestaltet werden, dort wo baeume stehen, duerfen keine unterirdischen bauten wie etwa tiefgaragen errichtet werden. die landwirtschaftlich genutzten flaechen im bereich der strehlgasse sollen als solche festgesetzt und durch eine zusaetzliche bestimmung in der bauordnung vor jeder bebauung bewahrt bleiben.

auch fuer das plangebiet zwischen bellevuestrasse, windhabergasse, sieveringer strasse und froeschelgasse soll die widmung wohngebiet mit bauklasse 1 (gebäudehoehe bis 9 meter) festgesetzt werden. grosse zusammenhaengende freiflaechen sollen ebenfalls gaertnerisch ausgestaltet werden und gegen obersievering hin als gruenland - schutzgebiet wald- und wiesenguertel fortgesetzt werden. zwischen der sieveringer strasse und der bellevuestrasse sollen fusaengerverbindungen geschaffen werden, die nicht nur fuer die anrainer bedeutung haben, sondern auch guenstige verbindungen zu den ausflugsgebieten im wienerwald herstellen.

die abaenderungsantraege fuer die beiden flaechenwidmungs- und bebauungsplaene liegen in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 2. juni, montag bis freitag von 7.30 bis 15.30 uhr, zur oeffentlichen einsicht auf. (ba)

L o k a l :

=====

hernalser schueler stellen aus

2 wien, 24.5. (rk) im neu adaptierten hernalser bezirksmuseum im gebaeude der zentralsparkasse der gemeinde wien am elterleinplatz eroeffnet bezirksvorsteher josef v e l e t a am 26. mai, um 18 uhr, die ausstellung "aus dem hernalser schulleben". unter dem motto "von der pfarrschule zur volksschule hernal's" praesentieren die kinder der volksschule kindermanngasse und der volksschule roetzer-gasse handarbeiten und zeichnungen.

zur eroeffnung der ausstellung singen und spielen die schueler der kindermannschule, schueler und schuelerinnen der musikschule der stadt wien sowie schueler der volksschule roetzer-gasse. (ka)

0847

schubert - gedaechtniskonzert

3 wien, 24.5. (rk) im rahmen der wiener festwochen findet am freitag, 26. mai, um 19.30 uhr, im festsaal des margaretener amts-hauses, 5, schoenbrunner strasse 54, ein schubert-gedaechtniskonzert des studios prof. dr. paul l o r e n z statt.

1. teil: ausgewaehlte lieder von franz schubert.

2. teil: arien und duette von schubert und seinen zeitgenossen (beethoven, donizetti und meyerbeer).

es wirken mit: dr. luitgard knoll (sopran), helmut rudolf (tenor), friedrich stenger (tenor) und hubert schipp (bassbariton).

(ka)

0849

L o k a l :

Linie "0" bis zum stefan fadinger-platz

4 wien, 24.5. (rk) die linie "0" wird ab montag, dem 29. mai, nicht nur in den spitzenzeiten, sondern den ganzen tag bis zum stefan fadinger-platz gefuehrt. dies ist das ergebnis einer besprechung zwischen den stadtraeten franz n e k u l a und univ.-prof. dipl.-ing. dr. rudolf w u r z e r und dem favoritner bezirksvorsteher josef d e u t s c h . eine endgueltige entscheidung ueber die fuehrung der linie "0" wird erst nach ueberpruefung zweier vorschlaege von buergerinitiativen durch die stadtplanung und nach einer rechtzeitigen information der bevoelkerung erfolgen.

eine favoritner buergerinitiative schlaegt die verlaengerung der fussgaengerzone bis zum suedtiroler platz vor. dies wuerde bedeuten, dass in der favoritenstrasse stadteinwaerts ab dem columbusplatz weder ein strassenverkehr noch das fuehren einer strassenbahnlinie moeglich waere. eine zweite buergerinitiative tritt fuer die beibehaltung der derzeitigen verkehrsrelationen, jedoch mit einer moderneren ausgestaltung, ein. die stadtplanung wird die vorschlaege der buergerinitiativen ueberpruefen, problemloesungen erarbeiten und die favoritner bevoelkerung rechtzeitig ueber die moeglichkeiten informieren. bis zur endgueltigen entscheidung wird die linie "0" auf jeden fall den ganzen tag ueber bis zum stefan fadinger-platz fahren. (sei)

0859

wien ehrt prominente reise-schriftsteller

5 wien, 24.5. (rk) die beiden bekannten reise-schriftsteller dkfm. dr. max r e i s c h und prof. dr. herbert t i c h y werden in wuerdigung ihrer besonderen publizistischen leistungen eine hohe auszeichnung erhalten. der wiener gemeinderat hat beschlossen, den beiden autoren die ehrenmedaille der bundeshauptstadt wien in silber zu verleihen. (smo)

0900

L o k a l :

wiener fremdenverkehr: wintersaison positiv abgeschlossen

8 wien, 24.5. (rk) in fortsetzung des bisherigen trends konnte im wiener fremdenverkehr nun auch die gesamte wintersaison - traditionell mit etwa einem drittel am jahresergebnis beteiligt - positiv abgeschlossen werden. von november 1977 bis inklusive april 1978 wurden insgesamt 1,339.998 naechtigungen in- und auslaendischer gaeste in wien registriert, das sind um zwei prozent mehr als im vergleichszeitraum ein jahr vorher.

im april 1978 wurde, da ostern diesmal bereits in den maerz fiel, trotz gestiegener ankuenfte von gaesten das naechtigungsergebnis des vergleichsmonats april 1977 nicht ganz erreicht. erfreuliche zunahmen gab es bei den gaesten aus den anderen bundeslaendern, aus italien, frankreich und japan. (fvv)

0942

meidling im vormaerz und 1848

6 wien, 24.5. (rk) meidling im vormaerz und waehrend des revolutionsjahrs 1848 ist eine ausstellung gewidmet, die bezirksvorstehering. kurt n e i g e r heute, mittwoch, 17 uhr, im bezirksmuseum meidling, 12, kobingergasse 7, eroeffnen wird. gezeigt werden zahlreiche bilder, flugschriften und drucke aus der damaligen zeit. die ausstellung ist bis 25. juni, jeweils sonntags von 10 bis 12 uhr, geoeffnet. (zi)

0921

k o m m u n a l :

=====

wie die neue floridsdorfer bruecke geschlossen wird

10 wien, 24.5. (rk) das einschwimmen der beiden kastentraeger der neuen floridsdorfer bruecke stellt eine der schwierigsten bau-phasen dar. jeder mitteltraeger ist naemlich 116 meter lang und wiegt 570 tonnen - ein gewicht, das nicht einmal der leistungsfaeigste schwimmkran auf der oesterreichischen donau, der 200 tonnen-kran der oesterreichischen donaukraftwerke ag, bewaeltigen kann. voraussetzungen fuer die planmaessige durchfuehrung des einschwimmens, das heute mittwoch begonnen hat, sind geringe windgeschwindigkeiten und ein wasserstand zwischen 155 und 370 zentimeter. der interessanteste technische vorgang - das anhaengen und aufziehen des mitteltraegers - wird gegen mittag oder in den fruehen nachmittagstunden stattfinden.

die mitteltraeger a und b wurden ab maerz am vormontageplatz zusammengebaut, der sich am linken donauufer zirka 300 meter oberhalb der brueckenbaustelle befindet. die von den firmen waagner-biro und wiener brueckenbau hergestellten traegerkonstruktionen weisen einen kastenfoermigen querschnitt auf, sind aussen glatt, innen jedoch laengs- und querversteift. die durch innenstege begehbaren traeger bestehen aus den schuessen 8 bis 14 der strombruecke. als 'schuesse' werden die insgesamt 21 teilstuecke der 332,5 meter langen strombruecke bezeichnet.

der einschwimmvorgang beginnt damit, dass der kastentraeger b - das ist das stromabwaerts gelegene mittelstueck der neuen floridsdorfer bruecke - auf dem vorderen verschubwagen soweit ueber die uferboeschung geschoben wird, dass er an seinem rechten ende von zwei mit wasser gefuellten schuten unterfahren werden kann. danach werden die beiden baggerschuten ausgepumpt (gelenzt), der bordaufbau erhebt sich ueber den wasserspiegel und beginnt, das ende des brueckenmittelstuecks zu tragen. ab diesem zeitpunkt muss der schiffsverkehr auf der donau gesperrt werden.

am ersten schutenpaar aufliegend, wird der kastentraeger mittels des hinteren verschubwagens weiter vorgeschoben. sobald der verschubwagen am schienenende angelangt ist, kann das zweite mit wasser vollgetrimmte schutenpaar unter den brueckentraeger gestellt und ausge-

pumpt werden. nun ruht das gewicht des mittelstuecks zur gaenze auf den beiden schutenpaaren, die eine tragkraft von 4 mal 275 tonnen, also 1.100 tonnen, aufweisen.

da die schuten keinen antrieb besitzen, muessen sie von motorschiffen zur brueckenbaustelle gesteuert werden. beim einschwimmen kommen das motorschiff ''traisen'' und die beiden eisbrecher ''falkenstein'' und ''wesenstein'' sowie der 200-tonnen-schwimmkran - alles fahrzeuge der oesterreichischen donaukraftwerke ag - zum ein-satz.

wenn der kastentraeger unter der einbaustelle angelangt ist, wird er mit hilfe einer hubkonstruktion an die bereits montierten teile der strombruecke angehaengt. die hubkonstruktion besteht aus vier hubtraegern, vier hydraulischen pressen, vier litzenbuendeln und den unteren zwei aufzieh-quertraegern. da jede presse 500 tonnen hubkraft hat, steht eine hubkapazitaet von insgesamt 2.000 tonnen zur verfuegung. die reine aufziehzeit wird zirka vier stunden betragen, nach dem aufziehen wird sofort der stoss am rechten ende geschlossen. das linke ende bleibt vorlaeufig an den litzenbuendeln haengen, damit temperaturunterschiede aufgenommen und ausgeglichen werden koennen.

am 26. mai wird - wiederum geringe windgeschwindigkeiten und guenstigen wasserstand vorausgesetzt - der kastentraeger a auf die gleiche weise zur einbaustelle laviert und hochgezogen. jeweils in der nacht werden die erforderlichen messarbeiten durchgefuehrt, am tag die passtuecke hergestellt und in der folgenden nacht der schliessvorgang vollzogen. die luecke, die beim aufziehen der mitteltraeger zur verfuegung steht, ist dabei um nur zweimal 12 zentimeter groesser als der eingeschwommene kastentraeger.

bei der festlegung der einschwimmtage musste auf die durchgehende personenschiffahrt ruecksicht genommen werden, da russische schiffe am 23. und 27. mai die baustelle der floridsdorfer bruecke passieren. eine sperre der schiffahrt beim einschwimmen ist aber unbedingt erforderlich, da fast die volle schiffbare breite des stromes durch die einzuschwimmenden kastentraeger versperrt wird.

(we)

L o k a l :

=====

sozialtherapie als zwischenloesung

11 wien, 24.5. (rk) im rahmen der generalversammlung der wiener Landesorganisation von "rettet das kind" am diensttag referierte harald p i c k e r zum thema "patient gesellschaft-ueberlegung zur sozialtherapie". picker betonte, dass die sozialtherapie ein zwischenweg von der einzeltherapie zur politischen arbeit als therapie fuer die ganze gesellschaft sei. sie beziehe keine der radikalen positionen, die entweder nur das individuum mit seinen anlagen gelten lassen oder aber der meinung sind, dass es keinen sinn habe, an gefaehrdeten individuen zu arbeiten, solange nicht die gesamte gesellschaft als ursache der individuellen stoerung veraendert sei. die sozialtherapie verstehe sich vielmehr als arbeit an einem klienten, wobei der therapeut sich aber auch sehr genau mit der gesellschaft, aus der der klient kommt, auseinandersetzt.

sozialtherapie ist auch in ihrer methodik auf neue arbeitsweisen angewiesen, so etwa, wenn versucht werde, im fall von auffaelligen jugendlichen auch die damit befassten polizeibeamten zu einer nicht nur von legistischen, sondern auch von psychologischen und paedagogischen ueberlegungen bestimmten einstellung zu motivieren. oder wenn andererseits durch unkonventionelle methoden der versuch unternommen wird, die barrieren zwischen etwa einer gruppe solcher jugendlicher und einer gruppe alter menschen abzubauen. (may)



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Freitag, 26. Mai 1978

Blatt 1230

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

Mobiles Bürgerservice: Schärfere Kontrollen bei Baustellen

Kommunal:

(rosa)

Gersthof als Cottage-Viertel erhalten
Matzleinsdorfer Platz: Schutzkonstruktion für Abgänge zur Straßenbahn

Lokal:

(orange)

Musikalisch-lyrischer Abend
"Skandal in der Vorstadt"
"Z"-Zweigstelle Großfeldzentrum: Ausstellung

Wirtschaft:

(blau)

Wiener Arbeitslosenrate unter 2 Prozent

Sport:

(grün)

Österreich-Rundfahrt am Rathausplatz gestartet

Nur über FS:

24.5. Einschwimmen der Tragwerke für Floridsdorfer Brücke

.....
 bereits am 24. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet

k o m m u n a l :

=====

mobiles buergerservice: schaerfere kontrollen bei baustellen
 kostenvorschreibung bei falscher baustellenbeleuchtung

12 wien, 24.5. (rk) "wir gehen derzeit schon mit aller haerte vor, wenn bei baustellen mangelnde sicherheitsvorkehrungen - wie etwa das fehlen eines ersatzgehsteigs fuer die fussgaenger oder an kraenen schwebende lasten, die menschen gefaehrden koennen - festgestellt werden", betonte stadtrat peter s c h i e d e r mittwoch im rahmen des buergermeister-pressegespraechs zu den verschaerften baustellenkontrollen des mobilen buergerservices, "wir werden aber noch zahlreiche weitere massnahmen zur besseren absicherung von baustellen in wien treffen".

so werden ab 1. jaenner 1979 alle tiefbaufirmen, deren auftraggeber die stadt wien ist, verpflichtet werden, eigene baustellen tafeln aufzustellen, auf denen der name der firma, der zweck und die dauer der arbeit deutlich beschrieben ist, wie sie bereits seit einiger zeit bei hochbauten verwendet werden.

"ein weiteres problem ist die frage der beleuchtung der baustellen", betonte schieder. die strassenverkehrsordnung schreibt zwar eindeutig vor, dass ein hindernis auf der strasse gekennzeichnet werden muss - rot beleuchtet, wenn man links vorbeifahren kann, weiss, wenn man nach rechts ausweicht, und gelb, wenn der autofahrer auf beiden seiten vorbeifahren kann. zahlreiche firmen, die aufgrabungsarbeiten durchfuehren, verwenden jedoch generell nur orange-farbige lichter zur kennzeichnung und gefaehrden damit die verkehrsteilnehmer. "die gesetzlichen Bestimmungen muessen entweder von den bau firmen eingehalten oder aber es muss die strassenverkehrsordnung geaendert werden", erklarte schieder. "wir werden jedenfalls die

baufirmen darauf aufmerksam machen, dass wir ab 1. september 1978 diese falschen beleuchtungen nicht mehr tolerieren, auch wenn sich zahlreiche firmen bereits auf orangefarbige lampen eingestellt haben. nach dieser uebergangsfrist bis zum september werden wir ersatzvornahmen durchfuehren und, wenn eine derartige falsche baustellenbeleuchtung entdeckt wird, die lampen durch einen mitarbeiter der stadtverwaltung auswechseln lassen. bei groesseren baustellen werden wir nachts auch einen mitarbeiter zu der betreffenden baustelle schicken, der die autofahrer auf diese gefahr aufmerksam macht. die kosten dieser aktion werden dann der baufirma verrechnet werden''. ausserdem sollen firmen, die sich an diese bestimmungen nicht halten, von der stadt wien nicht mehr verwendet werden, erklarte schieder, da der bestbieter bei auftraegen nicht derjenige sein kann, der bei seinen arbeiten gesetze verletzt und menschen gefaehrdet.

terminueberschreitungen bei manchen baufirmen, die zahlreiche auftraege annehmen und zu wenig arbeiter und maschinen zur verfuegung haben, um die arbeiten auch termingerecht beenden zu koennen, zaehlen ebenfalls zu den problemen. derartige firmen sollen von der kontrahentenliste gestrichen werden, betonte schieder ausserdem. auch hier ist an die moeglichkeit einer ersatzvornahme - beendigung der bauarbeiten durch eine andere firma und kostenvorschreibung an den ersten auftragsnehmer - gedacht.

die verschaerften kontrollen der baustellen und der baustofflagerungen wird in den sommermonaten ueberhaupt zu den schwerpunkten des mobilen buergerservices zaehlen. das mobile buergerservice hat seit seiner einfuehrung am 1. maerz 1978 bis heute 2.215 misstaende entdeckt, von denen 1793 bereits behoben werden konnten. haeufigste beschwerden sind dabei ohne kennzeichen abgestellte kraftfahrzeuge und autowracks, baustellen, baustofflagerungen und verschmutzte grundstuecke. (hs)

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungs- und bebauungsplan:

gersthof als cottage viertel erhalten

1 wien, 26.5. (rk) um das gersthof cottageviertel als erstklassiges wohngebiet zu erhalten, wurde ein neuer flaechenwidmungs- und bebauungsplan mit entsprechenden widmungen fuer dieses gebiet festgelegt. der grossteil des gebietes erhaelt die widmung "wohnen". firmen, die bisher in gersthof angesiedelt waren, muessen natuerlich auch in zukunft nicht weichen, doch soll keine erlaubnis zu betriebsausweitungen oder neugruendungen im plangebiet mehr erteilt werden. zur erhaltung des charakteristischen ortsbildes werden bauflichtlinien und hoechenbeschraenkungen festgesetzt. zum schutz des wertvollen baumbestandes werden vorgearten ausgewiesen, auf einigen strassenzuegen sollen alleengepflanzt werden.

der bereits bestehende fussweg ueber die czartoryskigasse zum schafberg soll als solcher ausgewiesen werden, zwei andere fusswegverbindungen - vom tuerkenschanzpark zur herbeckstrasse und zur erndtgasse - werden erst widmungsrechtlich festgesetzt und in kuerze ausgebaut.

der abaenderungsantrag fuer den flaechenwidmungs- und bebauungsplan liegt in der magistratsabteilung 21, wien 1, rathaus, stiege 5 (eingang lichtenfelsgasse), 2. stock, zimmer 413, bis 2. juni, montag bis freitag, von 7.30 bis 15.30 uhr, zur oeffentlichen einsicht auf.

(ba)

0854

k o m m u n a l :

=====

matzleinsdorfer platz:

schutzkonstruktion fuer abgaenge zur strassenbahn

2 wien, 26.5. (rk) die freiliegenden abgaenge beim verkehrsbauwerk matzleinsdorfer platz beziehungsweise gassergasse - kliebergasse sollen nach einem wunsch der margaretnr bezirksvertretung mit einer schutzkonstruktion - etwa wie bei den ring- und zweierliniepässagen - versehen werden. bei staerkerem regen, bei schnee und eis bieten naemlich die abgaenge (sechs im margaretnr bereich) keine sicherheit fuer die passanten. ueberdies sollen die stiegenheizungen bei den abgaengen, die viele jahre einwandfrei funktionierten, nun aber mehr und mehr versagen - immer groessere teile der abgaenge werden nicht mehr eisfrei gehalten - erneuert werden. diesbeuegliche antraege an die stadtverwaltung wurden von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen.

in einem weiteren antrag wird die stadtverwaltung ersucht, die notwendigkeit der rolltreppe an der ostseite des matzleinsdorfer platzes (aufgang zum autoabstellplatz) zu ueberpruefen. die rolltreppe hatte man seinerzeit im zusammenhang mit einer autobushaltestelle der oebb installiert, die jedoch nie realisiert wurde. seither ist die rolltreppe praktisch nutzlos in betrieB. (am)

0857

26. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1235

L o k a l :

geehrte redaktion

.....

3 wien, 26.5. (rk) im rahmen eines

p r e s s e g e s p r a e c h s

moechte ihnen vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h -
s a n d n e r am donnerstag, dem 1. juni, das programm des heurigen
wiener ferienclubs praesentieren. (may)

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 1. juni, 10.30 uhr.

ort: sitzungszimmer des kulturamtes, 8, friedrich schmidt-
platz 5.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0900

26. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1236

L o k a l :

=====

geehrte redaktion

.....

4 wien, 26.5. (rk) das dokumentationsarchiv des oesterreichischen
widerstandes praesentiert ab 1. juni in den voellig neu gestalteten
raeumen der ehemaligen buergerstube des alten rathauses seine eben-
falls neu zusammengestellte ausstellung. beides koennen sie im
rahmen einer

p r e s s e f u e h r u n g

am donnerstag, dem 1. juni, um 10 uhr, besichtigen. (may)

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 1. juni, 10 uhr.

ort: altes rathaus, wipplingerstrasse 8.

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0902

L o k a l :

=====

"z"-zweigstelle grossfeldzentrum:

grafik und bildhauerei

7 wien, 26.5. (rk) grafik von ute s u r a n y i und bildhauerei von josef h l a d i k zeigt die "zentralsparkasse" gegenwaertig in ihrer zweigstelle grossfeldzentrum im 21. bezirk, ekazent-grossfeldsiedlung, im rahmen der diesjaehrigen wiener festwochen. die ausstellung ist bis 9. juni jeweils waehrend der kassastunden geoeffnet. (zi)

0911

musikalisch-lyrischer abend

5 wien, 26.5. (rk) musikalisch-lyrische kostbarkeiten werden im rahmen der wiener festwochen am 30. mai, um 19 uhr, im volksheim ottakring, ottakringer strasse 200, geboten. den musikalisch-lyrischen abend gestalten das wiener konzertante schrammelquartett und friedl jary. (ka)

0909

"skandal in der vorstadt"

6 wien, 26.5. (rk) das festwochen-strassentheater bringt am 29. mai, 17 uhr, auf dem jodok fink-platz in der josefstadt, das lustspiel "skandal in der vorstadt". die leitung des strassentheaters ist in den bewaehrten haenden von franz strohmer. (ka)

0910

w i r t s c h a f t :

=====

wiener arbeitslosenrate unter 2 prozent -
zusammenarbeit mit der bundesregierung

8 wien, 26.5. (rk) "es ist unser ziel, die arbeitslosenrate in wien auch 1978 unter 2 prozent zu halten", erklarte finanz- und wirtschaftsstadtrat h a n s m a y r der "rathaus-korrespondenz". um dieses ziel zu erreichen, wurden allein in den ersten funf monaten dieses jahres eine wiener kapitalbeteiligungsgesellschaft gegrundet, die innovationsgesellschaft ins leben gerufen, das informationszentrum fuer die wiener wirtschaft eroeffnet, die bedingungen fuer die in oesterreich einmalige aktion baurecht verbessert und ein exekutivkomitee des wiener wirtschaftsbeirats geschaffen.

das bundesland wien hat als erstes bundesland bereits im jaenner dieses jahres ergaenzende massnahmen zum investitions- und wirtschaftsfoerderungsprogramm der oesterreichischen bundesregierung angekuendigt. von diesen massnahmen sind bereits die wesentlichsten teile in die tat umgesetzt. stadtrat mayr: "wir werden diesen weg der zusammenarbeit mit der bundesregierung, der in den letzten jahren so erfolgreich war, weitergehen. zum wohle der wiener bevoelkerung und zum wohle der wiener wirtschaft."

wirtschaft soll massnahmen aufgreifen

eine wirtschaftsfoerderungsmassnahme kann gar nicht so gut sein, dass sie die initiative und die ideen der unternehmungen ersetzen kann, betonte stadtrat mayr. die stadtverwaltung soll nur unterstuetzend und helfend eingreifen. ein gutes beispiel fuer eine massnahme, die nur dann wirksam werden kann, wenn sie von den unternehmungen aufgegriffen wird, ist die neue wiener innovationsgesellschaft. erstmals in oesterreich werden durch diese gesellschaft die entwicklungskosten eines prototyps bis zu 40 prozent der kosten getragen - ideen und unternehmerischen mut koennen diese gelder aber auch nicht ersetzen. die stadtverwaltung wird ab 1978 jahr fuer jahr 250.000 quadratmeter neue betriebsbaugebiete aufschliessen, um den in einer grosstadt naturgemaess gegebenen mangel

an grundstuecken zu beseitigen. auch hier gilt: die wirtschaft muss sich dieser massnahme bedienen, damit sie wirksam wird.

noch neuer ratgeber fuer wirtschaftstreibende

grosse firmen braucht man nicht speziell ueber die wirtschaftsfoerderungsaktionen informieren, betonte mayr. sie wissen bescheid und haben guten kontakt mit den behoerden. das problem liegt bei den vielen klein- und mittelbetrieben, deren besitzer oft gar nicht die zeit haben, sich ueber die vielfachen moeglichkeiten bei den verschiedensten stellen zu informieren. dafuer gibt es seit 1. maerz das informationszentrum fuer die wiener wirtschaft in der operngasse 20 b, das dem wirtschaftstreibenden an einem ort alle auskuenfte geben kann.

stadtrat mayr kuendigte an, dass die stadt wien ende juli/ anfang august einen ratgeber fuer wirtschaftstreibende herausbringen wird, der an alle wiener wirtschaftstreibende kostenlos verschickt wird. dieser ratgeber wird alle wesentlichen informationen ueber foerderungen und behoerdenkontakte enthalten. (sei)

0917

s p o r t :

oesterreich-rundfahrt vom rathausplatz gestartet

9 wien, 26.5. (rk) nach einem prolog in grinzing, der donnerstag nachmittag vor 5.000 zuschauern ausgetragen worden war, wurde die 30. oesterreich-rundfahrt am freitag, dem 26. mai 1978, durch gemeinderat walter s e e b o e c k um 9 uhr vom rathausplatz gestartet. insgesamt haben die 75 fahrer aus zehn nationen 1.298 kilometer in zehn etappen zurueckzulegen. die endgueltige entscheidung faellt am 3. juni bei einem rundstreckenrennen ueber 80 kilometer in der prater hauptallee. (hof)

0918



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Samstag, 27. Mai 1978

Blatt 1241

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Lokal: Ausstellung 90 Jahre Türkenschanzpark
(orange) Brigittenau: Jugend musiziert

Kultur: Wiener Kirchenmusik des Vormärz
(gelb)

L o k a l :

=====

währing: ausstellung 90 jahre tuerkenschanzpark

1 wien, 27.5. (rk) eine dokumentation ''90 jahre tuerkenschanzpark'' praesentiert im rahmen einer ausstellung die zentralsparkasse der gemeinde wien, zweigstelle gersthof, in zusammenarbeit mit dem bezirksmuseum waehring.

bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r wird die ausstellung diensttag, den 30. mai, um 19 uhr, in der ''z''-zweigstelle 18, gersthofer strasse 73, im rahmen einer kleinen feier, bei der hans l s c h m i d singen wird, eroeffnen. (ka)

++++

brigittenau: jugend musiziert

2 wien, 27.5. (rk) im rahmen der festwochenveranstaltungen in den bezirken findet am montag, dem 29. mai, um 19.30 uhr, im festsaal des brigittenauer amtshauses, brigittaplatz 10, unter leitung von direktor hans l u s c h n e r ein konzert der musikschule der stadt wien (20. bezirk) statt. eintritt frei. (am)

++++

27. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1243

k u l t u r :

=====

wiener kirchenmusik des vormaerz

3 wien, 27.5.(rk) der wiener kirchenmusik des vormaerz - und hier im besonderen franz schubert - ist eine ausstellung gewidmet, die das bezirksmuseum josefstadt ab kommenden montag, den 29. mai, in der kleinen galerie, 8, neudeggasse 6, zeigt. die ausstellung ist bis 10. juni dienstag und freitag von 10 bis 19 uhr und samstag von 10 bis 13 uhr geoeffnet. (z1)

++++



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Montag, 29. Mai 1978

Blatt 1244

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz"

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

Pack' die Badehose ein

Kommunal:

(rosa)

Bürgermeister-Pressegespräch am Mittwoch
Das neue orthopädische Krankenhaus in Gersthof

Lokal:

(orange)

Hodina singt in Oberlaa
Hundert Jahre Schrammelmusik
Sozialberatung für den 16. Bezirk übersiedelt
102jährige in der Leopoldstadt

Kultur:

(gelb)

Palais Harrach: Schubert und seine Umwelt

Nur über FS:

28.5. Brand in Einfamilienhaus

29. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1245

.....
bereits am 28. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

L o k a l :

=====

''pack' die badehose ein...''

2 wien, 28.5. (rk) noch trauten nicht allzuviele den waermenden strahlen der sonne, um den sprung ins kuehle nass zu wagen. in den staedtischen sommerbaedern wurden sonntag insgesamt rund 8.200 badegaeste gezaehlt. an der spitze lag das ottakringer bad mit rund 1.800 besuchern. (and)

1552

L o k a l :

=====

hodina singt in oberlaa

1 wien, 29.5. (rk) ganz wienerisch wird es am 31. mai um 19.30 uhr in der kurhalle oberlaa in der kurbadstrasse zugehen. das duo hodina-reiser und peter heinz kersten gestalten diesen wienerischen abend. karten in der bezirksvorsteherung und in den bawag-filialen.

(ka)

0858

hundert jahre schrammelmusik

2 wien, 29.5. (rk) in den klubraeumen der zentralberufsschule, 12, laengenfeldgasse 13 - 15, spielt im rahmen der wiener festwochen am 31. mai um 19.00 uhr das klassische wiener schrammelquartett. manuskript und programm: prof. lois boeck. vortrag und couplets: kammerschauspieler prof. fritz lehmann. (ka)

0901

sozialberatung fuer den 16. bezirk uebersiedelt

3 wien, 29.5.(rk) die sozialberatung fuer den 16. bezirk, die bisher in den raeumen des pensionistenheimes blumental untergebracht war, wird mit 1. juni in das amtshaus fuer den 16. bezirk, richard wagner-platz 19, verlegt. die beratungszeiten sind jeweils diensttag von 15 bis 18.30 uhr. (zi)

0903

k u l t u r :

=====

palais harrach: schubert und seine umwelt

6 wien, 29.5. (rk) im palais harrach auf der freyung praesentier-
te montag vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h -
s a n d n e r die grosse schubert-ausstellung der wiener stadt-
und landesbibliothek. die kulturstadtraetin wies darauf hin, dass
diese schau aus anlass des 150. todestages des komponisten nicht
nur dem leben und dem werk schuberts gerecht werden soll, sondern
auch seinen freunden und seiner gesamten umwelt. zu sehen sind daher
nicht nur die wichtigsten handschriften von schubertkompositionen
und die originale der bekanntesten schubertbilder, sondern auch die
abbildungen der "schubertianer" und die bedeutendsten quellen und
dokumente zu schubert und seiner zeit. da die wiener stadt- und
landesbibliothek selbst die groesste schubertsammlung der welt
besitzt, ist es in dieser schau moeglich, eine in diesem umfang noch
nie oeffentlich praesentierete anzahl von schubert-autographen zu
zeigen. auch die aufsehererregenden schubert-funde, die in den
letzten monaten im zuge der ausstellungsvorbereitung gemacht wurden,
sind zu sehen.

katalog als nachschlagewerk

der katalog zur ausstellung soll nicht nur als fuehrer durch die
exposition seine funktion erfuellen, sondern auch ein nachschlagewerk
zu schuberts biographie und zu schuberts werkverzeichnis darstellen.
in ihm ist jedes gezeigte exponat abgebildet und mit einer umfassen-
den deutschen und englischen legende versehen. ein vorwort erleuchtet
den politischen und kulturellen hintergrund, vor dem die persoendlich-
keit schuberts zu sehen ist.

schuberts musikalische praesenz in der ausstellung

um das schaffen des komponisten schubert in dieser ausstellung
auch musikalisch praesentieren zu koennen, ist in einem raum ein
eigenes tonstudio untergebracht, in dem die bekanntesten komposi-

tionen Schuberts individuell abgehört werden können. den Besuchern stehen 45 verschiedene Musikprogramme zur Auswahl. darüber hinaus veranstaltet das Kulturamt der Stadt Wien im Rahmen der Ausstellung insgesamt 12 Konzerte mit Schubert-Musik.

eröffnet wird der Konzertreigen am Sonntag, dem 4., beziehungsweise Montag, dem 5. Juni, jeweils um 20 Uhr mit Arien und Ensembles aus den Opernfragmenten 'Adrast' und 'Claudine von Villa Bella'. ausführende sind die Cappella Classica unter Aloys Hochstrasser, Sabine Hass, Adolf Dallapozza und Artur Korn. weitere Konzerte, jeweils auch um 20 Uhr, folgen am 25. Juni, 1., 15., 16. und 31. Juli, 2., 12., 13., 28. und 29. August. auf dem Programm dieser Veranstaltungen stehen unter anderen Arien und Ensembles aus den Opern und Singspieleinakten 'Die Zwillingbrüder', 'Der vierjährige Posten', und 'Die Verschworenen', die Klaviertranskriptionen von Franz Liszt, ausgewählte Lieder nach Texten von Johann Mayrhofer, das Konzerttrondo in a-Dur, Menuette und Deutsche Tänze sowie die Arpeggione-Sonate, das Streichtrio in b-Dur und das Klavierquartett.

veranstaltungsort und oeffnungszeiten

die ausstellung ist vom 30. mai bis 3. september, taeglich von 10 bis 19 uhr zum preis von 10 s (5 s ermaessigt) zugaenglich. fuer die konzerte gibt es karten zum preis von 35 s, 55 s und 75 s. fuer die beiden ersten konzerte beginnt der vorverkauf ab 31. mai in der ausstellung, fuer die weiteren konzerte erfolgt der vorverkauf sowohl in der ausstellung als auch ab 14. juni im rathaus, eingang lichtenfelsgasse. veranstaltungsort der ausstellung ist das palais harrach, freyung 3. (may)

29. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1249

k o m m u n a l :

=====

buergemeister-pressegesprach am mittwoch

5 wien, 29.5.(rk) beim naechsten buergemeister-pressegesprach, das mittwoch um 12 uhr im konferenzsaal des presse- und informationsdienstes (rathaus, eingang lichtenfelsgasse) stattfindet, werden unter anderen vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r ueber die aktivitaeten zum schubert-jahr und vizebuergemeister hubert p f o c h ueber stadterneuerung berichten.

(st1)

1023

L o k a l :

=====

102jaehrige in der Leopoldstadt

7 wien, 29.5. (rk) ihren 102. geburtstag feierte josefa
s e d l a z e k aus der Leopoldstadt, Leopoldsgasse 31. frau
sedlazeck, seinerzeit als gastwirtin taetig, stammt aus oucin,
tschechoslowakei. sie ist verwitwet. ihr einziges kind ist nicht
mehr am leben. heute, montag, stellte sich bezirksvorsteher
rudolf b e d n a r als gratulant bei der jubilarin ein und ueber-
brachte die glueckwuensche der Leopoldstaedter und ein ehrengeschenk
der stadt wien. (am)

1045

k o m m u n a l :

=====

haltungsschaeden und wirbelsaeulenerkrankungen nehmen zu
stadtrat stacher stellte das neue orthopaedische spital vor

8 wien, 29.5. (rk) statistiken zufolge nehmen erkrankungen der bandscheibe und die damit verbundenen haltungsschaeden sowohl bei erwachsenen als auch bei jugendlichen staendig zu. so muessen bereits rund 20 prozent der invaliditaetspensionen wegen schaeden des bewegungsapparates, davon wieder 50 prozent wegen wirbelsaeulenerkrankungen, gewahrt werden. dies gab montag univ.-prof. dr. hermann neugebauer im rahmen eines pressegespraches bekannt, bei dem von gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois stacher das neue orthopaedische krankenhaus der stadt wien in gersthof vorgestellt wurde.

wie stacher bei dieser gelegenheit betonte, gibt es seit vielen jahren einen mangel an orthopaedischen betten in wien. so gab es etwa bei erstellung des zielplanes fuer wiens krankenversorgung im jahr 1973 im staedtischen krankenhausbereich insgesamt nur 210 orthopaedische betten. um dieses manko zu reduzieren, wurde deshalb die ehemalige frauenklinik gersthof schrittweise in ein orthopaedisches krankenhaus umgewandelt. mit dieser massnahme gibt es nun in den staedtischen krankenanstalten insgesamt 330 orthopaedische betten.

das orthopaedische krankenhaus gersthof verfuegt ueber eine allgemeine orthopaedische abteilung (vorstand univ.-prof. dr. martin salzer) mit 90 betten, die sich vorwiegend mit orthopaedischen eingriffen, wie etwa dem einpflanzen von kuenstlichen gelenken aus metall und kunststoff, aber auch mit tumortherapie beschaefigt. bekanntlich war die orthopaedie urspruenglich eine vorwiegend unblutige chirurgie. erst nach dem zweiten weltkrieg trat die operative behandlung, besonders durch die einfuehrung der arthroplastik mit metall- und kunststoffgelenken immer mehr in den vordergrund. die abteilung fuer wirbelsaeulenerkrankungen und haltungsschaeden (vorstand univ.-doz. dr. hermann neugebauer) - uebrigens die erste dieser art in oesterreich - verfuegt ueber 60 betten.

zu den schwerpunkteinrichtungen des orthopaedischen kranken-

hauses zaehlen neben zwei operationssaelen, einem raum fuer kleinere eingriffe und einem gipszimmer zwei ambulanz mit einrichtungen fuer die physikalische therapie, fuer ergotherapie und fuer unterwassertherapie, die sowohl zur nachbehandlung der stationaeren patienten als auch der ambulanten patienten dienen. darueber hinaus steht ein turnsaal fuer spezielle gymnastikkurse fuer jugendliche und erwachsene patienten zur verfuegung.

geraet zur frueherkennung von wirbelsaeulenerkrankungen

Laut dozent dr. neugebauer verfuegt die abteilung fuer wirbelsaeulenerkrankungen ueber ein neuartiges, in den letzten jahren entwickeltes geraet, mit dessen hilfe fehlbildungen der wirbelsaeule fruehzeitig diagnostiziert werden koennen. es handelt sich dabei um die moire topographie, eine vom institut gemeinsam mit der abteilung entwickelte, neuartige technik der fotografie. sie ermoeoglicht es, mittels eines computers den koerper in sogenannte hoehenschichtlinien zu 'zerlegen'. das derzeit vorhandene geraet ist ein noch in entwicklung befindlicher prototyp.

univ.-prof. dr. salzer wies in seinen ausfuehrungen auf die schwerpunkte seiner abteilung hin. laut salzer liegen diese vor allem bei der entwicklung neuer methoden zur erzeugung von sogenannten knochen-zementfreien prothesen. im rahmen der tumortherapie konnten ebenfalls in den letzten jahren erfreuliche fortschritte erzielt werden. starben frueher 80 prozent der an knochenkrebs erkrankten patienten, so liegt die ueberlebenschance heute bereits bei 80 prozent. selbstverstaendlich ist die behandlung solcher patienten sehr intensiv und finanziell sehr aufwendig. so kostet die gesamte behandlung eines patienten rund 1,5 millionen schilling.

die notwendigkeit zur errichtung dieses orthopaedischen krankenhauses ergibt sich auch aus den steigenden ambulan- beziehungsweise operationszahlen. betrug die zahl der patienten in den beiden ambulanz im jahr 1977 11.285, so stieg diese zahl im heurigen jahr bis mitte mai bereits auf mehr als 6.800. ebenso angestiegen ist die zahl der operativen eingriffe der beiden abteilungen von 1.440 im vergangenen jahr auf bereits fast 800 bis mitte mai des heurigen jahres, wobei noch mit einer wesentlichen steigerung gerechnet werden kann. (z1)



Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Dienstag, 30. Mai 1978

Blatt 1253

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Statistisches Taschenbuch der Stadt Wien 1977 soeben erschienen
(rosa) Wilhelminenspital: Neuer Vorstand der Anstaltsapotheke

Lokal: Eine "Nicht-nur-Lernschule" stellt sich vor
(orange) Verkehrsmaßnahmen in der Sechshauser Straße
Erster Kindergarten für Alt-Erlaa
"So singt's und klingt's bei uns in Wien"
Naturschutzkurse für ganz Österreich
"Z"-Zweigstelle Donauezentrum: "Aquarelle und Zeichnungen"

Kultur: Schubert-Ausstellung im Palais Harrach eröffnet
(gelb)

Sport: Fußballausstellung im Wiener Rathaus
(grün)

Nur über FS: 29.5. Bewaffneter Überfall auf Zentrale der Bäderverwaltung
Bagger riß Gasrohr ab - drei Verletzte
30.5. Stromstörung in einigen Bezirken
Im Herderpark: "Skandal in der Vorstadt ..."

k o m m u n a l :

=====

wien in zahlen

'statistisches taschenbuch der stadt wien 1977' soeben erschienen

2 wien, 30.5. (rk) im november vorigen jahres konnte in wien mit 810.886 beschaeftigten abermals ein rekord verzeichnet werden: im vergleichsmonat 1976 gab es 807.501 beschaeftigte. auch die zahl der gastarbeiter stieg von 79.378 im november 1976 auf 87.165 an. diese und viele andere interessante und wichtige zahlen sind im 'statistischen taschenbuch der stadt wien 1977' enthalten, das soeben erschienen ist.

die positiven massnahmen auf dem sektor gesundheit haben zu einem weiteren rueckgang der saeuglingssterblichkeit gefuehrt. so starben in wien im vorjahr 163 saeuglinge binnen 28 tagen nach der geburt. 1976 waren es noch 168. die zahl der lebendgeborenen ist allerdings von 13.404 (1976) auf 13.034 (1977) gesunken.

gewachsen ist das heer der kraftfahrzeuge, vor allem der personenautos. deren zahl stieg um 17.754 von 422.168 im jahre 1976 auf 439.922. insgesamt gab es ende 1977 in wien 592.530 kraftfahrzeuge.

neben einer fuelle von weiteren angaben ueber die bevoelkerung, das gesundheitswesen und den verkehr, gibt das statistische taschenbuch unter anderen auskunft ueber das stadtgebiet, das bau- und wohnungswesen, ueber gewerbe, industrie und handel, das schulwesen, unterhaltung und sport sowie das rechtswesen und die stadtverwaltung. im anhang sind auch daten zur geschichte wiens enthalten. erstmals werden verschiedene angaben im taschenbuch durch grafische darstellungen interpretiert.

das vom magistrat herausgegebene und von statistischen amt der stadt wien bearbeitete taschenbuch 1977 ist im buchhandel oder beim verlag jugend und volk zum preis von 25 schilling erhaeltlich. (am)

L o k a l :

=====

eine "nicht-nur-lernschule" stellt sich vor

3 wien, 30.5. (rk) was man ausser lernen in einer ganztagschule noch alles tun kann, zeigt die ganztagschule 14, hochsatzengasse im rahmen einer schulausstellung im baumgartner casino. bei dieser ausstellung soll die oeffentlichkeit demonstriert bekommen, welche moeglichkeiten der gestaltung der ueber den ganzen schulalltag aufgeteilten freizeitbereiche die schueler einer ganztagschule haben. die ausstellung, die montag eroeffnet wurde, ist bei freiem eintritt bis inklusive freitag, den 2. juni zugaenglich.

dienstag vormittag (10.30 bis 11.30 uhr) zeigen die schueler ihre fertigkeit in batikarbeiten, diensttag nachmittag (von 16 bis 17 uhr) fertigen sie vor publikum sieb- und linoldrucke an. mittwoch, den 31. mai, gibt es vormittag spanarbeiten zu sehen, nachmittag steht "zerlegte technik" auf dem programm. donnerstag, den 1. juni werden die schueler der ganztagschule vormittag flechten und blumenstecken, nachmittag zeigen sie ihre fertigkeiten im emailieren beziehungsweise veranstaltet der instrumentalkurs eine probe. abschluss und gleichzeitigen hoehepunkt bildet die am freitag, dem 2. juni, um 19 uhr stattfindende "spassparade 78".

ueber die aktuellen vorfuehrungen jeweils vormittags von 10.30 bis 11.30 und nachmittags von 16 bis 17 uhr hinaus sind bereits fertige arbeiten der schueler aus den verschiedenen freizeitskursen taeglich von 9.30 bis 12 uhr beziehungsweise von 15 bis 17.30 uhr zu sehen. (may)

0857

verkehrsmaßnahmen in der sechshauser strasse

4 wien, 30.5. (rk) wegen belagsarbeiten werden von donnerstag, 1. juni, bis voraussichtlich montag, 5. juni, in der sechshauser strasse zwischen anschuetzgasse und iheringgasse, das ist ein strassenabschnitt von etwa 200 meter, nur zwei fahrspuren zur verfuegung stehen. am montag, 5. juni, muss die sechshauser strasse zwischen guertel und stiegengasse ebenfalls wegen belagsarbeiten auf zwei fahrspuren eingeengt werden. die arbeiten sollen bis mittwoch, 7. juni, abgeschlossen sein. (and)

0900

L o k a l :

=====

erster kindergarten fuer alt-erlaa

5 wien, 30.5. (rk) in der siedlung alt-erlaa wird vizebuergerrmeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r kommanden mittwoch, den 31. mai, um 17 uhr im block a-ost (anton baumgartnerstrasse) den ersten kindergarten dieses gebietes eroeffnen. dieses kindertagesheim wird 160 kindern platz bieten und drei kindergarten sowie zwei hortgruppen beherbergen. ein zweites kindertagesheim der stadt wien im wohnpark alt-erlaa wird im herbst uebergeben werden. die vertreter der massenmedien sind zur eroeffnung herzlich eingeladen. (may)

0921

"so singt's und klingt's bei uns in wien"

6 wien, 30.5. (rk) eine musikalische kostbarkeit bringt im rahmen der wiener festwochen die chorvereinigung jung wien unter der leitung von prof. leo lehner, am 1. juni, um 19 uhr im clemenshofbauer-saal, 17, kulmgasse 35. ferner wirkt der musikverein schubert unter der leitung von gerhard kaufmann mit. verbindende worte spricht peter fichna. (ka)

0922

30. mai 1978

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1257

k u l t u r :

=====

geehrte redaktion

.....

7 wien, 30.5. (rk) zu seiner bereits stattlichen reihe von musikergedenkstaetten hat das historische museum der stadt wien nunmehr auch eine johann strauss gewidmete einrichtung geschaffen. diese johann strauss-wohnung, in der der kuenstler von 1863 bis 1870 lebte und unter anderen den walzer ''an der schoenen blauen donau'' schrieb, moechten wir ihnen gerne im rahmen einer

p r e s s e f u e h r u n g

am montag, dem 5. juni, um 10 uhr zeigen.

merken sie daher bitte vor:

zeit: montag, 5. juni, 10 uhr.

ort: wien 2, praterstrasse 54, 1. stock. (may)

presse- und informationsdienst
der stadt wien

0924

s p o r t :

=====

fussballausstellung im wiener rathaus
mit tv-uebertragungen der wm auf grossprojektions-leinwand

8 wien, 30.5. (rk) sportstadtrat kurt h e l l e r eroeffnet am donnerstag, dem 1. juni 1978, um 18 uhr in der volkshalle des rathauses eine ausstellung der stadt wien, die sich in hinblick auf die beginnende weltmeisterschaft mit der geschichte des oesterreichischen fussballsports befasst. im mittelpunkt der ausstellung, die vom 1. juni bis einschliesslich 25. juni bei kostenlosem eintritt besucht werden kann, steht die erfolgreiche qualifikation unserer nationalmannschaft fuer argentinien.

exponate, fotos und filme berichten ueber den heimischen fussballsport von 1894 ueber das jahr 1934 bis zur jetztzeit. unter anderem wird dem bedeutungsvollen auftritt der wiener austria im europacup der cupsieger entsprechender raum gewidmet.

als besonderes service haben die ausstellungsbesucher die moeglichkeit, alle vom fernsehen ausgestrahlten wm-spiele auf einer grossprojektions-leinwand mitzuverfolgen. um alle fussballanhaenger zufriedenzustellen, ist ueberdies vorgesehen, jeweils um 10.30 uhr die begegnungen des vortages zu wiederholen. jeweils nachmittags steht dann ein historischer film und ein film, der den erfolgreichen qualifikationsweg eindrucksvoll in erinnerung ruft, auf dem programm, dem eine diskussion zwischen einem ex-teamspieler oder bekannten trainer und dem publikum folgen wird. die ausstellung ist taeglich ab 10 uhr bis zur letzten sportuebertragung im fernsehen geoeffnet, an spielfreien tagen jeweils von 10 bis 19 uhr.

das programm fuer die eroeffnung

- 18.00 uhr: eroeffnung der fussball-ausstellung durch wiens sportstadtrat kurt h e l l e r mit anschliessender besichtigung.
- 18.30 uhr: film ueber den weg oesterreichs zur weltmeisterschaft nach argentinien.
- 18.50 uhr: direktuebertragung des spieles zwischen titelverteidiger

brd und polen.

der taegliche programmablauf

an den anderen tagen ist folgender programmablauf vorgesehen:

10.00 uhr: einlass in die volkshalle

10.30 uhr: wiederholung der vortagigen spiele.

15.00 uhr: historischer film ueber den oesterreichischen fussball-
sport.

16.00 uhr: zusammenfassung der qualifikationsspiele oesterreichs zur
wm nach argentinien.

16.30 uhr: publikumsdiskussion mit einem prominenten spieler oder
einem bekannten trainer.

anschliessend daran direktuebertragungen des orf auf einer
grossprojektions-leinwand.

erster prominenter: erich hof

als erster aus der schar der prominenz wird sich erich hof,
trainer des wiener sportklubs, am 2. juni zu einer diskussion
stellen.

weitere gaeste sind vorerst:

3. juni: willi hahemann

4. juni: josef argauer

5. juni: rudi floegel

6. juni: franz binder

7. juni: josef musil

8. juni: karl decker

9. juni: walter glechner.

(hof)

0948

L o k a l :

=====

naturschutzkurse fuer ganz oesterreich

10 wien, 30.5. (rk) mittwoch, den 31. mai 1978, beginnt im bundesinstitut strobl am wolfgangsee das erste gesamtoesterreichische seminar fuer berg- und naturwachten aller bundeslaender. diese mehrtaegige veranstaltung, die vom landesleiter der wiener naturwacht mit unterstuetzung der bundesministerien fuer wissenschaft und forschung, unterricht und kunst sowie mit hilfe der oesterreichischen gesellschaft fuer umweltschutz ins leben gerufen wurde, beschaeftigt sich hauptsaechlich mit der bewahrung der traditionellen landschaftsformen oesterreichs und der denkmaeler in der freien natur.

der landeshauptmann von salzburg gibt fuer die teilnehmer einen empfang, hervorragende fachkraefte auf dem sektor volkskunde, naturschutz und denkmalpflege halten referate. die berg- und naturwachten oesterreichs sind nach bundeslaendern geordnet und in einem dachverband zusammengeschlossen, der in strobl zur gleichen zeit seine hauptversammlung abhaelt. (red)

1008

"z"-zweigstelle donauzentrum:

"aquarelle und zeichnungen"

11 wien, 30.5. (rk) aquarelle und zeichnungen von franz p i x n e r zeigt die zentralsparkasse in ihrer zweigstelle donauzentrum, donaustadtstrasse 1, die bezirksvorsteher rudolf h u b e r morgen mittwoch um 18 uhr eroeffnen wird. die ausstellung ist bis 16. juni jeweils waehrend der kassenstunden geoeffnet. (zi)

1038

k o m m u n a l :

=====

wilhelminenspital: neuer vorstand der anstaltsapotheke

13 wien, 30.5. (rk) im wilhelminenspital wurde diensttag frau mag. pharm. gertrude s t r a u s s als neuer vorstand der anstaltsapotheke von gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r in ihr amt eingefuehrt. pharmazierat strauss tritt damit die nachfolge von senatsrat mag. pharm. oskar leixnering an, der ende april in den ruhestand trat. zum versorgungsgebiet der anstaltsapotheke gehoeren ausser dem wilhelminenspital noch die semmelweis-frauenklinik und das orthopaedische krankenhaus in gersthof. (z1)

1216

k u l t u r :

=====

schubert-ausstellung im palais harrach eroeffnet

14 wien, 30.5. (rk) im palais harrach auf der freyung eroeffnete
 diensttag vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h -
 s a n d n e r die grosse schubert-ausstellung der wiener stadt-
 und landesbibliothek. die kulturstadtraetin wies in ihrer eroeff-
 nungsrede darauf hin, dass die wiener stadt- und landesbibliothek
 mit dieser exposition bereits zum fuenften mal in einem dezennium
 mit einer ausstellung fuer einen grossen oesterreichischen musiker
 wichtige wissenschaftliche arbeit leistet.

der eroeffnung wohnten neben nachkommen der familie schubert
 auch der dritte praesident des wiener landtages fritz h a h n und
 stadtrat dr. erhard b u s e k bei.

die franz schubert gewidmete ausstellung ist bis 3. september,
 taeglich von 10 bis 17 uhr geoeffnet. (may)

1229

Mittel für 2.500 Schubertwerke bewilligt
 Preis Platte für Transfer in Edelholz
 Erziehung in Wäldern
 Museenarbeit in der Josefstadt
 Stadt Wien hat wieder einen Schaffstern
 Schubertabend in Innsbruck des Alton Schubert
 Temporel Markt in Linz
 Im Teilwettbewerb nicht gewonnen
 Schubert-Abend am Kaiserhof am Sommer-Jahr 1978
 Wiener Sportteilnehmer steigern
 30.5. Reiseleitung des Touristenverbandes
 31.5. 128 gegen Strassenbahn



Chef von Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Mittwoch, 31. Mai 1978

Blatt 1263

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS
ausgesendet:
(violett)

Landeskulturreferenten-Tagung im Rathaus

Kommunal:
(rosa)

Anbaustichproben und Weingartenerhebung in Wien
Stadterneuerung: 1.000 Wohnungen in Fünfhaus
Mittel für 2.500 Wohneinheiten bewilligt

Lokal:
(orange)

Freie Plätze für Lernferien im Erholungsheim
Brigittenau in Bildern
Hausmusikabend in der Josefstadt
Stadt Wien hat wieder einen Schafhirten
Schubertabend im Barocksaal des Alten Rathauses
Temporärer Markt in Liesing
Auf Tollwutschutzsmpfung nicht vergessen

Kultur:
(gelb)

Schubert-Aktionen des Kulturantes zum Schubert-Jahr 1978

Sport:
(grün)

Wiener Sportstättengesetz eingebracht

Nur
über FS:

30.5. Einsatzfahrzeug der Feuerwehr umgestürzt
31.5. LKW gegen Straßenbahn

.....
bereits am 30. mai 1978 ueber fernschreiber ausgesendet
.....

k u l t u r :

=====

Landeskulturreferenten-tagung im rathaus

16 wien, 30.5. (rk) im wiener rathaus tagten montag und dienstag die politischen und beamteten Landeskulturreferenten der oesterreichischen bundeslaender. bei der tagung, unter vorsitz der wiener kulturstadtraetin und vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und an der als vertreter des bundes unterrichtsminister dr. f r e d s i n o w a t z teilnahm, beschaeftigten sich die tagungsteilnehmer unter anderen mit der foerderung der musikschiulen, dem problem der bundeszuschuesse fuer die theater- und orchestererhalter und der novelle zum denkmal-schutzgesetz.

in der frage der musikschiulfoerderung beschloss die konferenz die einrichtung einer gesamtosterreichischen konferenz der musikschiulen, die die interessen der laender und des bundes in der frage der musikschiulfoerderung koordinieren soll. die tagungsteilnehmer wiesen darauf hin, dass man die erziehungsarbeit in den musikschiulen auch im hinblick auf den kulturpolitischen massnahmenkatalog des unterrichtsministeriums nicht hoch genug einschaeetzen koenne.

im hinblick auf die situation der theater- und orchestererhalter forderte die konferenz der Landeskulturreferenten eine anhebung der zweckzuschuesse des bundes. die konferenz begruesste die novelle zum denkmalschutzgesetz als wesentliche verbesserung gegenueber dem bisherigen zustand. es wurde jedoch darauf hingewiesen, dass dem forderungsprogramm der bundeslaender auf ueberfuehrung des denkmalschutzes in die mittelbare bundesverwaltung nicht entsprochen wurde. auch forderten die vertreter der laender neuerlich einen hoeheren finanziellen beitrag des bundes fuer zwecke der denkmalpflege. (may)

k o m m u n a l :

=====

anbaustichproben und weingartenerhebung in wien

2 wien, 31.5.(rk) die magistratischen bezirksaemter fuehren in den naechsten tagen in wien mit stichtag 3. juni eine anbaustichprobe sowie eine weingartenerhebung durch.

zur auskunftserteilung verpflichtet sind bei der anbaustichprobe die bewirtschafter der vom oesterreichischen statistischen zentralamt nach dem zufallsprinzip ausgewaehlten landwirtschaftlichen betriebe oder deren beauftragte. sie sind verpflichtet, in der zeit vom 5. bis 12. juni 1978 im bezirksamt zu erscheinen und die erforderlichen angaben zu machen.

zur auskunftserteilung bei der weingartenerhebung sind alle bewirtschafter von weingartenflaechen in wien, ohne ruecksicht auf groesse und ertragsfaehigkeit der flaechen, verpflichtet.

die vom magistratischen bezirksamt zur verfuegung gestellten betriebsbogen sind in der zeit vom 4. bis 26. juni 1978 auszufuellen und dem bezirksamt bis spaetestens 26. juni 1978 zurueckzustellen .

(ka)

0858

L o k a l :

=====

freie plaetze fuer lernferien im erholungsheim

3 wien, 31.5. (rk) von 10. august bis 4. september veranstaltet die staedtische erholungsfuersorge im kindererholungsheim im schloss urban in tribuswinkel einen lernturnus fuer volks- und hauptschueler. den teilnehmenden kindern wird dabei schulnachhilfe, vor allem in deutsch und mathematik geboten, wobei lernrueckstaende aus dem laufenden schuljahr nachgeholt werden sollen. zusaetzlich werden kinder mit konzentrationsstoerungen beziehungsweise schreib- und leseschwierigkeiten von psychologen in einem intensivtraining betreut. bei diesen ferienwochen soll die lernfoerderung mit sport und spiel in der kindergemeinschaft kombiniert werden, um so die kinder auf ideale art auf das kommende schuljahr vorzubereiten.

der kostenbeitrag fuer die teilnahme wird von der erholungsfuersorge individuell nach dem einkommen der eltern festgesetzt und kann auch vollkommen erlassen werden. anmeldungen nimmt das jeweils zustaeendige bezirksjugendamt entgegen. (may)

0901

L o k a l :

hausmusikabend in der josefstadt

5 wien, 31.5. (rk) im festsaal schlesingerplatz 4 geht am 2. juni, um 19.30 uhr, ein hausmusikabend des bezirksvorstehers ueber die buehne. es werden werke von schubert aufgefuehrt. ausfuehrende: edith richter (violoncello), robert wolf (querfloete), dorothea weihs (klavier) und irmengard knitl (klavier).

anlaesslich dieser schubertiade werden 'oelbilder in altmeisterlicher mischtechnik' aus dem schubert-zyklus 'schwanengesang' von ute inge brunner ausgestellt. (ka)

0904

brigittenau in bildern

4 wien, 31.5. (rk) brigittenaueer motive in aquarell und oel von den in der brigittenau beheimateten malern reissberger, markus und rizek zeigt das bezirksmuseum brigittenau, 20, raffaelgasse 13, im rahmen der diesjaehrigen festwochen in seinen ausstellungsraeumen. die ausstellung ist bis ende juni, jeweils sonntag von 10 bis 12 uhr, geoeffnet. (zi)

0902

L o k a l :

=====

stadt wien hat wieder einen schafhirten

6 wien, 31.5. (rk) einen schafhirten beschaeftigt die stadt wien wieder seit einiger zeit: bereits im april vergangenen jahres war ein hirt fuer die schafherde am cobenzl gesucht und auch gefunden worden - allerdings nur fuer wenige tage. kurz nachdem der erste schaefer gekuendigt hatte, meldete sich jedoch ein neuer interessent beim forst- und landwirtschaftsbetrieb der stadt wien, wurde auch als hirt angestellt und betreute bereits im herbst und im winter die schafe in ihrem winterquartier im stadtgut voesendorf.

seit einigen wochen befindet sich die staedtische schafherde - sie ist bereits von urspruenglich vierzig auf hundert koepfe gewachsen - wieder im freien am cobenzl. die tiere grasen untermittags die wiesen in diesem erholungsgebiet ab und werden dabei von dem schafhirten betreut und von einem eigens gekauften schaeferhund bewacht.

der junge mann, der derzeit fuer die stadt wien als schafhirt arbeitet, ist uebrigens wiener, lebte urspruenglich in favoriten und arbeitete spaeter jahrelang in der landwirtschaft. sein besonderes interessensgebiet ist die berglandwirtschaft und damit die schafzucht. seine arbeit bei der stadt wien beginnt taeglich ein bis zwei stunden nach sonnenaufgang, wenn er die schafherde aus den drei koppeln hinaustreibt und mit ihnen ueber die wiesen wandert - immerhin 15 bis 20 kilometer werden dabei taeglich zurueckgelegt.

zu den aufgaben des - wahrscheinlich einzigen - wiener schafhirten gehoeren ausserdem die pflege der tiere sowie die vorbeugung gegen und die behandlung von krankheiten. zweimal jaehrlich werden die schafe geschoren. ausserdem, betont der staedtische schafhirt, sei er durchaus fuer eine vergroesserung der herde - nach seiner meinung waere auf den wiesen um den cobenzl platz und futter fuer fast tausend schafe vorhanden. (hs)

L o k a l :

=====

temporaerer markt in liesing

8 wien, 31.5. (rk) ab 2. juni wird in liesing auf der als parkplatz ausgebauten liesingbacheindeckung, gegenueber den haeusern lehmann-gasse nr. 1 und 3, an jedem dienstag, freitag und samstag, ausgenommen an feiertagen, probeweise ein temporaerer markt abgehalten werden. (marktzeiten: an samstagen von 7 uhr bis 12 uhr, an den uebrigen tagen von 14 uhr bis 18.30 uhr).

fuer die errichtung dieses marktes war massgebend, dass die bevoelkerung im bereich des liesinger zentrums insbesondere mit frischem obst und gemuese nur sehr mangelhaft versorgt wird. deshalb werden von den rund zehn zur aufstellung gelangenden transportablen marktstaenden mindestens die haelfte obst- und gemuesestaende sein. (wfz)

1044

schubertabend im barocksaal des alten rathauses

7 wien, 31.5. (rk) studenten des reinhardtseminars gestalten am freitag, dem 2. juni, um 19 uhr, im barocksaal des alten rathauses, 1, wipplingerstrasse 8, im rahmen des bezirksfestwochenprogramms einen schubertabend. am klavier: prof. joseph maschkan. eintritt frei. (am)

1010

L o k a l :

=====

tierhalter: auf tollwutschutzimpfung nicht vergessen

9 wien, 31.5. (rk) in einer aussendung erinnert das veterinaeramt der stadt wien neuerlich an die notwendigkeit, haustiere gegen tollwut impfen zu lassen. darin heisst es: "die wutkrankheit ist nach wie vor in oesterreich und allen angrenzenden staaten stark verbreitet. die besitzer von hunden und katzen muessen bestrebt sein, ihre familienmitglieder und ihre tiere vor einer wutinfektion zu schuetzen. die infektionskette fuehrt vom wildtier ueber das haustier zum menschen. deshalb sollten sie ihre tiere mindestens vier wochen vor urlaubsantritt gegen die wutkrankheit impfen lassen, nur dann ist bereits bei urlaubsantritt der volle impfschutz ausgebildet.

auch bei auslandsreisen ist es wichtig, dass die mitgenommenen hunde und katzen gegen wut geimpft sind. wenn auch der besucherstaat die impfung nicht verlangen sollte, so muss sie doch auf jeden fall bei der rueckreise nach oesterreich nachgewiesen werden. abschliessend wird darauf hingewiesen, dass fremde tiere - auch wenn sie noch so zutraulich erscheinen - nicht beruehrt werden duerfen. besonders kinder sind immer wieder daran zu erinnern." (wfz)

1046

s p o r t :

=====

wiener sportstaettengesetz eingebracht

10 wien, 31.5. (rk) in der sitzung der wiener landes-
regierung unter dem vorsitz von vizebuergermeisterin gertrude
f r o e h l i c h - s a n d n e r legte stadtrat kurt h e l l e r
den entwurf eines gesetzes zum schutz der sportstaetten in wien
(wiener sportstaettenschutzgesetz) vor. durch dieses landesgesetz
sollen kuenftig sportstaetten gesichert und ihre absiedlung ver-
huetet werden. der entwurf wurde dem zustaeendigen ausschuss und dem
wiener landtag zur weiteren behandlung und beschlussfassung zuge-
leitet. (ab)

1107

k o m m u n a l :

=====

stadterneuerung: 1.000 wohnungen in fuenfhaus

12 wien, 31.5. (rk) auf dem gebiete der stadterneuerung wurden in den letzten jahren beträchtliche fortschritte erzielt, berichtete vizebuergermeister hubert p f o c h mittwoch im pressegespräch des buergermeisters. nicht nur in den speziell forcierten revitalisierungsvierteln - wie "spittelberg", "planquadrat" und "assanierungsgebiet ottakring". in vielen innenbezirken, die einen hohen anteil von substandard-wohnungen als erbe aus der gruenderzeit aufweisen, wurden die wohnverhaeltnisse wesentlich verbessert - durch punktartige Neubebauung oder verbesserung der einzzlwohnungen.

auf diese weise haben sich zum beispiel die wohnverhaeltnisse in rudolfsheim-fuenfhaus, einem "klassischen" zinskasernen-bezirk, wesentlich veraendert. auf grund des in den sechziger jahren neu ausgearbeitzten flaechenwidmungs- und bebauungsplanes erwarb die stadt wien gezielt desolate wohnhaeuser und bebaute die grundstuecke neu. dabei wurde besonderer wert darauf gelegt, dass die abgesiedelten bewohner wieder eine wohnung im bezirk, in ihrer gewohnten gegend, erhielten. in diesem bezirk wurden rund 1.000 wohnungen in den letzten fuenf jahren errichtet. es entstanden haeuser mit wohnungen, die zeitgemaessen anspruechen entsprechen, mit begruenten innenhoefen samt spielplaetzen und ruhezonen. gleichzeitig wurde fuer erneuerte infrastruktur gesorgt - kindergaerten, schulen, haus der begegnung, arztordinationen etc. eine dominante fuer die stadterneuerung in rudolfsheim-fuenfhaus ist die im bau befindliche anlage "wohnen morgen", eine kleine wohnstadt auf dem gelaende der ehemaligen strassenbahn-zentralwerkstaette weigelgasse-jheringgasse-siebeneichengasse mit rund 300 wohnungen, wohngaerten, einkaufsstrasse, etc., hervorgegangen aus einem bundesweiten architekten-wettbewerb fuer zukunftsweisende wohnarchitektur.

punktartige erneuerungsprojekte wurden aber auch in zahlreichen anderen bezirken - in ottakring, hernals, leopoldstadt, brigittenau, etc. - verwirklicht.

besonders wirksam wurde darueber hinaus die aktion zur wohnungsverbesserung in ganz wien: rund 40.000 wohnungen erhielten in den letzten fuenf jahren einen zeitgemaessen standard - vom wc, bad bis zur etagenheizung. ein darlehensvolumen von mehr als 3,3 milliarden schilling wurde dafuer gefoerdert.

die speziellen revitalisierungsprojekte

vor anderthalb jahren wurde am spittelberg mit der revitalisierung von zwouelf objekten begonnen, fuenf weitere sind in planung. sieben objekte, zur ausfuehrung der gesiba uebertragen, in der spittelberggasse bzw. das amerlinghaus in der stiftgasse, sind im wesentlichen fertig und zum teil bereits besiedelt. sieben weitere objekte sind in bau bzw. vor baubeginn. insgesamt umfasst die revitalisierung spittelberg rund 100 wohnungen und geschaeftslokale. nunmehr steht die ausgestaltung des fussgaengerbereichs schrankgasse - gutenberggasse-spittelberggasse auf dem programm. sie beginnt noch heuer - mit niveaufreier kopfsteinpflasterung, mit altstadtleuchten und gruenbereichen. als ort der begegnung mit gruenanlagen und sitzgruppen wird ein platz in der spittelberggasse gestaltet. eine weitere gruenflaeche wird zwischen schrankgasse und stiftgasse gegenueber der schule angelegt, unter der eine tiefgarage vorgesehen ist.

im "planquadrat" sind die planungsarbeiten abgeschlossen. mit der realisierung des gartenhofes wurde bereits begonnen. ein kleiner teil davon wird durch eine projektierte tiefgarage fuer rund 300 pkw laengere zeit erfordern. hingegen wird - vom gemeinderat bereits genehmigt - die revitalisierung der haeuser muehlgasse 21 bis 25 in angriff genommen. 15 moderne wohnungen sind geplant, ein kindergarten sowie ausbau der dachgeschosse sind vorgesehen. fuer die haeuser muehlgasse 17 und 19 sind die untersuchungen, in welcher weise sie revitalisiert werden koennen, vor dem abschluss. fuer die haeuser muehlgasse 27 und margaretenstrasse 34 sind instandsetzungen mittels paragraph 7 mietengesetz im gange bzw. in vorbereitung.

im a s s a n i e r u n g s g e b i e t o t t a k r i n g beginnt nun die realisierungsphase. der gebietsbetreuer (urbanbau-ges. mbh) wird wichtigste kontaktstelle zwischen verwaltung und bewohner sein, anregungen entgegennehmen und selbst anregungen und rat geben, bzw. bei durchfuehrung von revitalisierungen helfen. gleich-

zeitig beginnt die stadt wien selbst mit der neubebauung im gebiet eisnergasse (spätestens 1979), mit der herstellung des oeffentlichen parks im block eisnergasse-wichelgasse-ottakringer strasse und der neuen verkehrsorganisation in der wichelgasse, das heisst, schaffung einer verkehrsrmen zone mit verbannung des durchzugsverkehrs an den rand des assanierungsgebietes.

in allen drei genannten speziellen assanierungsgebieten versucht die gemeinde, beispielhaft voranzugehen. mieter und privateigentuer werden animiert, konkret durch die foerderungsmoeglichkeiten des altstadterhaltungsfonds, der wohnbaufoerderung 1968 bzw. der wohnungsverbesserung in gleicher weise fuer die stadterneuerung initiativ zu werden. (smo) (forts. moegl.)

1218

k u l t u r :

=====

schubert-aktionen des kulturamtes zum schubert-jahr 1978

13 wien, 31.5. (rk) im pressefoyer des buergermeisters praesentier-te mittwoch vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine reihe von schubert-aktionen, die das kulturamt der stadt wien aus anlass des schubert-jahres durchfuehrt. an speziellen aktionen nannte die kulturstadtraetin die durchfuehrung von woechentlich zweimal stattfindenden "schubert-wolf-gedenk-staetten-rundfahrten", die veranstaltung von schubert-konzerten in der schubert-ausstellung, schubert-soireen im schubert-geburtshaus sowie zwei konzertzyklen, die schubert und seinen nachfolgern ge-widmet sind, im schloss schoenbrunn.

die s c h u b e r t - w o l f - r u n d f a h r t e n werden zwischen 3. juni und 30. september jeweils mittwoch und samstag, um 14 uhr, beim rathaus, eingang friedrich schmidt-platz, beginnen. stationen der rundreise sind das theater an der wien, das sterbehaus schuberts in der kettenbrueckengasse, das haus schwindgasse 3, wo hugo wolf die michelangelo-lieder komponierte und das haus saeulen-gasse nr. 3, wo schubert das "heidenroeslein" und den "erlkoenig" schrieb. ausserdem wird eine besichtigung und musikvorfuehrung im schubert-haus in der nussdorfer strasse stattfinden. weitere stationen sind die schubert-taufkirche in lichtental, das mit hugo wolf in verbindung stehende haus billrothstrasse 68, der schubert-park mit dem ehemaligen schubert-grab und die alser pfarrkirche, fuer die schubert sein letztes kirchenmusikwerk schrieb. die fahrt endet beim palais harrach auf der freyung, wo die rundfahrtteilnehmer noch gelegenheit zur besichtigung der schubert-ausstellung haben. im preis der rundfahrt ist auch eine jause bei figlmueeller in grinzing mitinbegriffen.

im rahmen der s c h u b e r t - a u s s t e l l u n g , die von 30. mai bis 3. september im palais harrach stattfindet, veran-staltet das kulturamt der stadt wien insgesamt 12 k o n z e r t e mit wenig bekannten werken franz schuberts. diese konzerte finden jeweils um 20 uhr am 4., 5. und 25. juni, am 1., 15., 16. und

31. juli sowie am 2., 12., 13., 28. und 29. august statt. auf dem programm stehen unter anderem arien und ensembles aus den opern- und singspielelnaktern "adrast", "die zwillingsbrueder" und "die verschworenen", die klaviertranskriptionen von franz liszt, ausgewaehlte lieder nach texten von johann mayrhofer, die ouvertuere fuer streichquintett, das konzertrondo in a-dur, die arpeggionesonate, das streichertrio in d-dur sowie menuette und deutsche taenze. ausfuehrende sind die cappella classica, das savaria-kammerensemble, sabine hass, adolf dallapozza und artur korn, csilla szabo, robert holl, konrad richter, albert kocsis, paul rolland, georg frischenschlager und walter groppenberger. fuer die konzerte am 4. und 5. juni sind karten von 35 bis 75 schilling nur in der ausstellung selbst erhaeltlich, fuer alle spaeteren konzerte kann man sie auch ueber das kartenbuero des "musikalischen sommers" im wiener rathaus (eingang lichtenfelsgasse, ab 14. juni) beziehen.

ebenfalls aus anlass des schubert-jahres werden im rahmen des musikalischen sommerprogrammes im s c h u b e r t - g e b u r t s - h a u s in der nussdorfer strasse acht s o i r e e n mit schubertwerken stattfinden. veranstaltungstag ist zwischen 7. juli und 25. august jeder freitag, 20 uhr. gestalter der programme sind ernst kovacic und hans petermandl, carmen vitnis-adnet und hans graf, walter kamper, susan salm, georg tichy und has peter schilly. kartenbezug ab 14. juni ueber das buero des "musikalischen sommers", preise von 70 bis 120 schilling.

im schloss s c h o e n b r u n n findet ab 5. juli jeden mittwoch (mit ausnahme des 23. august) bis 6. september eine veranstaltung unter dem motto " f r a n z s c h u b e r t u n d s e i n e n a c h f o l g e r " statt. die konzerte in der grossen galerie des schlosses beginnen jeweils um 20.15, im anschluss an eine 19.15 uhr startende fuehrung durch das schloss, die im eintrittspreis von 80 s mitinbegriffen ist. gestaltet werden die abende vom wiener kammerorchester, dem alban-berg-quartett, vom brahms-quartett, von den wiener kammermusikern sowie von den solisten anton dermota, joerg demus, peter schreier und walter berry. ergaenzend dazu finden ab 1. juli bis 26. august jeden sams-

tag abend im schloss schoenbrunn ''kleine nachtmusiken'' statt,
die neben musik von schubert auch werke von haydn, mozart, lanner,
mitgliedern der familie strauss, rossini, haendel, chopin, czerny
und poulenc umfassen. ausfuehrende sind das johann strauss-ensemble
der wiener symphoniker, das wiener streichtrio, das tonkuenstler-
kammerorchester, die capella academica wien und hans kann. (may)
1229

k o m m u n a l :

=====

mittel fuer 2.500 wohneinheiten bewilligt

14 wien, 31.5. (rk) die wiener landesregierung unter dem vor-
sitz von vizebuergemeisterin gertrude f r o e h l i c h -
s a n d n e r bewilligte in ihrer heutigen sitzung auf antrag von
vizebuergemeister hubert p f o c h darlehen nach dem wohnbaufoer-
derungsgesetz 1968 in der hoehe von 745 millionen schilling. mit
diesen mitteln koennen rund 2.500 wohneinheiten in wien errich-
tet werden.

unter den gefoerderten objekten sind auch die pensionistenheime
in der alszeile in hernals und in der sandberggasse in waehring.
weilers ist die errichtung eines schwesternwohnheimes fuer die
schwestern des wilhelminenspitals in der montleartstrasse und die
errichtung eines lehrlingsheimes vorgesehen. wie vizebuergemeister
pfoch erklarte, sind mit der heute vorgenommenen bewilligung zwei
drittel des heurigen wohnbauprogramms finanziert. bereits im april
wurden 1,5 milliarden s fuer die errichtung von 1.500 wohneinheiten
als erste rate von der wiener landesregierung bewilligt. (ab)

1339

